

HINDENBURGER

DIE STADTZEITSCHRIFT FÜR MÖNCHENGLADBACH UND RHEYDT



SAGENHAFTER KARNEVAL HALT POHL & ALL RHEYDT

Bücher, Broschüren und Exlibris
**BUCHSTADT
MÖNCHENGLADBACH?**

Ein Besuch im Magazinturm der
Stadtbibliothek

Hochzeit Spezial
TRAU DICH - 2015

Hochzeitsmesse, Brautstyling von
Kopf bis Fuß, Oldtimer-Service

Theater Mönchengladbach
DAS BALLHAUS

Ein Interview zur Premiere mit
Choreograph Ralph Frey



Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer Sparkasse.

Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen – wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

 **Stadtsparkasse
Mönchengladbach**

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkasse und unter sparkasse-mg.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

ed ito rial

Januar 2015

realisation und umsetzung
m **marktimpuls**
werbeagentur + verlag



Herausgeber Marc Thiele

Alles online:
www.hindenburger.de

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe des neuen Jahres. Wir sind froh, dass 2014 endlich hinter uns liegt und wir uns nun voller Enthusiasmus und mit Köpfen voller Ideen den Herausforderungen des neuen Jahres stellen können. Wir - das ist ein komplett neues Team, welches sich in den letzten Monaten gefunden und aufeinander eingespielt hat. Ein Team, das Lust hat, dieses Heft jeden Monat aufs Neue zu produzieren, das spannende Inhalte zusammenstellt, interessante Themen auswählt und Ihnen, liebe Leser, auch 2015 gute Gründe liefert, in die Vertriebsstelle Ihres Vertrauens zu gehen und nach dem HINDENBURGER zu fragen.

Einige der Dinge, die wir im letzten Jahr wegen der Umstrukturierung nicht realisieren konnten, werden dieses Jahr endlich in Angriff genommen. Unser neuer Internetauftritt steht zeitnah auf der Agenda, ebenso eine Ausweitung unserer Social Media Aktivitäten. Auch das Re-design des Heftes steht weit oben auf unserer ToDo-Liste. Diese ist noch ein wenig

länger, aber mehr möchte ich heute noch nicht verraten. Nur so viel - wenn zumindest einiges so klappt wie wir uns das ausgedacht haben, wird 2015 ein tolles Jahr.

Aber genug der Ausblicke und Andeutungen. Vor Ihnen liegt ein neues Heft, das durchstöbert und gelesen werden möchte.

Für die Redaktion ist der Jahresanfang immer ein schwieriger Zeitpunkt. Viele Ansprechpartner sind im Weihnachtsstress, oder gar schon in Urlaub. Vor allem die Karnevalisten sind jetzt mitten in ihrer heißen Phase und den Vorbereitungen für den Straßenkarneval. Umso schöner ist es, dass unser aktuelles Prinzenpaar - Prinz Peter I. und Prinzessin Niersia Janie die Zeit gefunden haben, mit uns über den Karneval, Traditionen und den Kinderschutzbund zu sprechen. (S. 12). Welche närrischen Termine sonst noch bis zum Veilchendienstagzug anstehen, erfahren Sie auf den darauffolgenden Seiten 14 und 15. Auch der

Oberbürgermeister hat in seinem vollen Terminkalender noch ein Plätzchen gefunden, um unsere Fragen für das Neujahrsgespräch (S. 8) zu beantworten. Überhaupt sind spannende Gespräche und Interviews ein Schwerpunkt dieser Ausgabe. Choreographen, Kunsthistoriker, Denkmalrestauratoren, Kreishandwerksmeister, Sportskanonen - alle standen sie uns Rede und Antwort. Wenn Sie Vorschläge für redaktionelle Themen haben - wir haben ein offenes Ohr. Schicken Sie uns Ihre Vorschläge doch per E-Mail an redaktion@hindenburger.de oder lassen Sie uns auf [facebook.com/hindenburger](https://www.facebook.com/hindenburger) eine Nachricht da.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Marc Thiele und das
HINDENBURGER-Team



Reden Sie mit!
Besuchen Sie uns auch auf
[facebook.com/hindenburger](https://www.facebook.com/hindenburger)

Tanzen Sie mit uns ...



... durch die deutsche Geschichte!



Das Ballhaus

von Steffen Mensching

ab 25. Januar
im Theater Mönchengladbach

Jetzt Karten sichern unter Telefon
02166 / 6151-100

www.theater-kr-mg.de



TITELBILD

Cover

PETER UND JANIE HOMANN

Fotografie

Homann / Tacheles

Inhalt

Titelstory



12 KARNEVAL
Prinzenpaar der Stadt MG

Damals



17 STADTGESCHICHTE
Rathaus Waldhausen

Stadtleben



18 THEATERSTORY
Choreograph Ralph Frey

Lifestyle



28 BRAUTSTYLING 2015
Der Weg zur strahlenden Braut

Stadtleben

- 6 STADTGEFLÜSTER I**
Quartettspiel 21 Gänge
Trialer Studiengang
Turmfest-Triathlon
Ausstellung Horizonte
- 7 STADTENTWICKLUNG**
4 Sterne fürs MINTO
SUBWAY im MINTO
- 8 STADTGESPRÄCH**
OB Hans Wilhelm Reiners
- 10 UMFRAGE**
Was erwarten Sie von 2015?
- 10 LEBENSWEISHEITEN**
In Mönchengladbacher Platt
- 12 TITELSTORY**
Karneval
- 14 KARNEVAL 2015**
Termine und Veranstaltungen
- 16 STADTGEFLÜSTER II**
Eine-Welt-Tipp
Aufsatz-Band zum 1. Weltkrieg
2 Jahre Eickener Atelier
- 17 STADTGESCHICHTE**
Rathaus Waldhausen
- 18 THEATERSTORY**
Choreograph Ralph Frey
- 20 STADTBIBLIOTHEK**
Magazinturm

- 22 STADTGEFLÜSTER III**
Schloss Rheydt
Filmfiguren-Ausstellung

Lifestyle

- 24 MARKETINGCLUB**
Smart Home
- 24 EINBRUCHSCHUTZ**
Showroom von KonnTec
- 26 HOCHZEITSMESSE**
Für den schönsten Tag im Leben
- 27 ZUM TRAUALTAR**
In seltenen Oldtimern
- 28 BRAUTSTYLING 2015**
Der Weg zur strahlenden Braut

Freizeit

- 30 TIPPS FÜR KIDS**
Buchtipp: Das große deutsche Märchenbuch
Kinospaß im Stadtbad Rheydt
Lesebühnchen
SEA LIFE Oberhausen
LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen
- 32 BUCHTIPPS**
Für gemütliche Couchabende
- 33 KINO HIGHLIGHTS**
St. Vincent
Unbroken
Mortdecai – der Teilzeitgauner
Into the Woods
- 34 FITGYM24**
Hochklassiges Fitnesstraining

Sport

- 36 BORUSSIA I**
Nordkurven-Feeling im Eli
- 38 BORUSSIA II**
Eberls Weisheiten
- 40 MC FIT**
Weg mit dem Weihnachtsspeck
- 41 LAUFLADEN BUNERT**
Laufen mit Leidenschaft
- 42 BASEBALL**
MG Blackcaps

Wirtschaft

- 44 DENK X**
Häuser auf der Wallstraße
- 46 KREISHANDWERKERSCHAFT**
Interview



Den HINDENBURGER immer und überall dabei!
Einfach den QR-Code scannen und unsere APP
für IOS (iPAD und iPHONE) herunterladen.



Besuchen Sie uns auf
facebook.com/hindenburger



Wir sind auch auf
instagram.com/hindenburger-mg

Sport



38 BORUSSIA
Eberls Weisheiten

Gastro



52 LECKERES NEUES JAHR
Snacks und Suppen

Gesundheit

- 48 PRAXIS DR. DR. LANGE & WEYEL**
Faltenfreie Zone
- 49 STADTSPORTBUND**
Gesundheitsbeirat
- 50 GESUNDE KINDERZÄHNE**
Ernährungstipps

Termine

- 54 HIGHLIGHTS**
4. Sinfoniekonzert
Das Ballhaus
Nacht der 5 Tenöre
- 54 AUSSTELLUNGEN**
- 55 TERMINE & EVENTS**
im Januar

Gastro

- 52 LECKERES NEUES JAHR**
Snacks und Suppen

Sonstiges

- 57 GEWINNSPIELBEDINGUNGEN**
- 61 IMPRESSUM**
- 63 INSERENTENVERZEICHNIS**
- 64 IMPRESSIONEN**
Claus Markt
Goldtunes Live im Goldwasser
Die Boys im Rossi

Brillenmode & Kontaktlinsen



vom 05.01.2015 bis 10.01.2015

JEDE BRILLE
in Ihrer Sehstärke

69,- €

Komplettpreis · 3 Jahre Garantie
Sehstärkengarantie · Verträglichkeitsgarantie

Individuell angefertigt, Fassung inklusive entspiegelter Kunststoff-Einstärkengläser*
*entspiegelte Kunststoff-Einstärkengläser bis sph. ± 6,0 dpt cyl. 4,0 dpt



SCHRÖMGÉS OPTIK

Liebfrauenstr. 51 · 41066 Mönchengladbach · Fon (02161) 99 44 20
www.schroemges.de · Optik Schrómgés GmbH · HRB 4011

Ihr Spezialist für individuelles Reisen

WINTER THE CITY



Berlin p.P. ab **€ 207,-***
artotel Berlin City Center West ****
3 Nächte im Ü/F inkl. Frühstück und
inkl. Bahnreise & Platzreservierung 1. Klasse



Hamburg p.P. ab **€ 235,-***
Hotel Mercure Hamburg Mitte ****
3 Nächte im Ü/F inkl. Frühstück und
inkl. Bahnreise & Platzreservierung 1. Klasse



München p.P. ab **€ 205,-***
Hotel Tryp München City Center ****
3 Nächte im Ü/F inkl. Frühstück und
inkl. Bahnreise & Platzreservierung 1. Klasse

Viele weitere attraktive City-Angebote auf Anfrage

FLUG CONTACT

DEROUR

* inkl. An- und Abreise ab/bis allen deutschen
Bahnhöfen, **DB 1. Klasse**

Preis pro Person im DZ inkl. Frühstück
Reisezeitraum:
06.01.2015 bis 31.03.2015

www.guru-magazin.de

Flugcontact · Hauptstraße 12 · 41236 Mönchengladbach
02166 / 612097 · reisen@flugcontact-online.de

Prosit Neujahr

**GEWINN
SPIEL**

Das Team der L'Osteria in Mönchengladbach wünscht ein wunderschönes neues Jahr und setzt kurz nach Silvester noch einen drauf. Das italienische Restaurant verlost unter den HINDENBURGER-Lesern 10 x 2 Prosecco für einen prickelnden Einstieg ins Jahr 2015. Wer Lust auf fantastische Pasta und gigantisch große und leckere Pizza hat, kann natürlich auch einfach so mit Freunden und Familie im gemütlichen Restaurant vorbeischnellen und im winterlichen Mönchengladbach die heiße italienische Küche genießen. Tipp: Vorher reservieren, denn die L'Osteria ist gut besucht und schnell ausgebucht.

**L'Osteria Mönchengladbach, Schleswiger Str. 34,
41068 MG, Tel. 02161 / 83 02 32 0**

So können Sie gewinnen: Schreiben Sie einfach bis zum 31. Januar 2015 eine E-Mail mit dem Betreff „L'Osteria“ an gewinnspiel@hindenburger.de. Unsere Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele finden Sie auf Seite 57.

Ganzheitlich Abnehmen mit Hypnose

Im Januar findet in Mönchengladbach zum ersten Mal das Ganzheitliche Abnehmprogramm statt. Mit Bewegung, Ernährung, Hypnose und Mental-Techniken wird nicht nur der Körper von überflüssigen Pfunden befreit, sondern auch der Geist gestärkt und auf ein gesundes, schlankes und leichtes Leben ausgerichtet. Machen Sie Ihren inneren Schweinehund zu Ihrem stärksten Verbündeten und erleben Sie, wie leicht es ist, Ihr Wohlfühlgewicht zu erreichen. Das Programm, das in Kooperation mit der Praxis für Hypnosetherapie – Jens Fischer entwickelt wurde, findet im Gesundheitsstudio 3Elemente statt, läuft über 12 Wochen und wird von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. Interessenten können sich bis zum 20.1. bewerben. Informationen unter 0178/7566677 bei Frau Wilms. **3 Elemente, Künkelstr. 125, 41063 MG, www.3elemente-mg.de**

Breakdance 2015

In TOMMYs Tanzstudio finden ab sofort neue Breakdance-Kurse für 6-10 & 11-15 Jährige statt. Christian, das neueste Mitglied im Trainer-Team, wird Kinder und Jugendliche mit viel Begeisterung in die Welt des Breakdance führen. Wer möchte kann ab sofort Probestunden vereinbaren. Ansonsten gilt: Die nächste Party oder Feier kommt bestimmt. Es wird also höchste Zeit, sich fit für die Tanzfläche zu machen- ob mit Walzer oder Salsa. Weiter Infos unter www.tommys-tanzstudio.de.

**TOMMYs Tanzstudio, Linsellesstr. 142, 47877 Willich,
Tel. 02154/816644**

21 Gänge – sticht!



„200 Tage Fahrradstadt“ hat sich in den letzten Monaten auf die Suche nach den Radfahrer/innen der Vitusstadt gemacht. 32 von ihnen sind Teil eines Quartettspiels geworden: Das Quartettspiel soll den Mönchengladbacher Radfahrer/innen ein Gesicht geben, soll zeigen wie vielschichtig die Gruppe dieser so wichtigen Verkehrsteilnehmer ist. An der Umsetzung des Spiels beteiligt waren Hannah von Dahlen (Fotografie), Barbara Schwinges (Gestaltung) und Norbert Krause (Konzeption). Das Quartett wird in zwei Versionen angeboten: Einmal in der auf 200 Stück limitierten Version in schmucker Papphülle und Seidenpapierinnenleben für 9,- € und in der Standard-Version im Plastik-Etui für 7,50 €. Zu kaufen gibt es das Quartett in „Die Spieloase“ auf der Friedrichstr. 17, in den beiden Prolibri-Büchläden auf der Schillerstr. 22 und Zur Burgmühle 20 sowie im Gladbach [Souvenir]-Onlineshop auf www.gladbach-souvenir.de

Neuer (trialer) Studiengang für Handwerker



An der Hochschule Niederrhein können künftig auch angehende Handwerker studieren: Zum Wintersemester 2015/16 wird der triale Studiengang „Handwerksmanagement – Betriebswirtschaftslehre B.A.“ auf dem Campus Mönchengladbach eingeführt. Ziel des Studiengangs ist es, junge Menschen zu Spezialisten in ihrem Gewerk zu machen und ihnen gleichzeitig betriebswirtschaftliche Kenntnisse zu vermitteln. Dabei verbindet der triale Studiengang eine handwerkliche Ausbildung, eine Meisterfortbildung und

ein betriebswirtschaftliches Studium. Nach zehn Semestern soll den Absolventen der Gesellenbrief, der Meisterbrief und Bachelor of Arts verliehen werden. Mit drei Abschlüssen ist er somit eine Fortentwicklung des dualen Studiums, das mit einer IHK-Ausbildung und dem Bachelor abgeschlossen wird.

27. UND 28. JUNI 2015

Schwimmen auf dem Rheydter Marktplatz



Das 38. Turmfest Rheydt wird im nächsten Jahr erstmals mit einem Triathlon nach den erfolgreich abgeschlossenen Baumaßnahmen am 27. und 28. Juni 2015 wieder auf dem Marktplatz stattfinden. Am Sonntag wird in Kooperation mit der „tryathlon event-agentur“ erstmals ein Triathlon als Brücke zwischen kulturellem und sportlichem Angebot in die Feierlichkeiten des Turmfests Rheydt eingebunden. Ein imposantes Highlight ist das mobile Wettkampfbecken, in dem

die Schwimmwettbewerbe stattfinden. Bei einer Größe von 25 x 30 Metern und acht Schwimmbahnen nehmen pro Bahn jeweils sechs Schwimmer das Rennen auf. Das Becken wird mit einer Wassermenge von 700.000 Litern befüllt und durch eine externe Heizung auf etwa 22 Grad erwärmt. Anmeldungen und Informationen für Vereine unter www.turmfest-rheydt.de. Aktuelle Informationen zum Triathlon und Anmeldemöglichkeiten für die Wettkämpfe unter: www.sparkassen-triathlon-mg.de



STADTENTWICKLUNG

Vier Sterne fürs Wohlfühl-Konzept

mfi enthüllt Logo des Shopping Centers „MINTO“.

Centermanagerin Jessica Queißer und mfi Projektmanager Carsten Faust enthüllten das neue Logo des Shopping Centers „Minto“ in Mönchengladbach. Das Design vereint Eleganz mit erfrischender Klarheit und bietet so einen Vorgesmack auf das Einkaufserlebnis im „Minto“. Am 26.

März 2015 wird das neue Shopping Center offiziell eröffnet.

„Wir freuen uns über das Logo-Design des ‚Minto‘ und darüber, dass wir nun offiziell den Endspurt bis zur Eröffnung eingeläutet haben“, sagt Jessica Queißer. „Das Logo verleiht dem Einkaufszentrum ein Gesicht und vermittelt bereits jetzt einen Einblick in die moderne Wohlfühlatmosphäre des Centers.“

Die vier Sterne im Logo machen deutlich: Nach der Deutschland-Premiere im Frühjahr 2014 in den Münchener Pasing Arcaden wird mit dem „Minto“ die 4-Sterne-Offensive fortgesetzt. Mit dem Label verpflichtet sich das Unternehmen der verbesserten Qualität durch konsequent hohe Servicestandards.

Das Shopping Center „Minto“ soll ein Ort zum Verweilen, Genießen und Erleben mitten in Mönchengladbach werden. Die Attribute wohnlich, einladend, genussvoll, sinnlich und magisch werden daher auch das Innendesign



des Centers prägen. Von außen zeigt sich das moderne wellenförmige Gebäude bereits jetzt in warmen Erdtönen. Auf 42.000 Quadratmetern (GLA) werden sich künftig 110 Geschäfte erstrecken. Der große Gastronomiebereich wird mit 14 Shops ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot bereithalten.

Weitere Informationen gibt es auf der Website des Shopping Centers unter: www.minto.de.

Frischer Look im MINTO

SUBWAY® eröffnet Ende März eine weitere Filiale im neuen Einkaufszentrum MINTO. Wir sprachen mit Franchise-Nehmer Dominic Willand, der bereits 2003 mit seinem ersten SUBWAY-Restaurant in MG auf der Hindenburgstraße startete.



Sie kehren im März mit SUBWAY® zurück auf die Hindenburgstraße. Warum haben Sie sich 2003 eigentlich für genau diesen Standort entschieden?

Das waren noch wilde Zeiten. Damals waren wir erst die SUBWAY-Filiale Nummer 15 und ich zählte zu den ersten Franchisenehmern Deutschlands. Heute gibt es schon an die 600 Restaurants. Da damals SUBWAY noch nicht so bekannt war, mussten wir dahin gehen, wo viel Laufkundschaft war und da bot die Hindenburgstraße die besten Voraussetzungen.

Wie waren den damals die ersten Monate nach der Eröffnung?

Stressig, damals schlug unsere Eröffnung große Wellen in Gladbach und Umgebung. Vor allen die stationierten britischen Streitkräfte kannten SUBWAY ja aus England und rannten uns förmlich die Bude ein. Wir hatten teilweise Warteschlangen von morgens bis zum Ladenschluss. Meine Frau und ich hatten den Erfolg so gar nicht erwartet und arbeiteten mit unserem damals kleinen Team fast rund um die Uhr.

Es folgten weitere SUBWAY-Filialen in Rheydt, Korschenbroicher Straße und Wickrath auf dem Adolf-Kempken-Weg. Demnächst geht's zusätzlich ins MINTO. Welche der Filialen war Ihr größtes Projekt?

Das waren definitiv der Bau und die Inbetriebnahme unseres ersten „Free Standler“ in Mönchengladbach 2009. Hier bauten wir auf ca. 1.200 m³ Grund ein freistehendes SUBWAY-Gebäude mit einem der ersten „Drive in“. Das war neu und eine absolute Herausforderung für mein Team und mich. Ich kann mich noch gut an den ersten Auto-Kunden im „Drive in“ erinnern.

Wahrscheinlich ist Ihr Team heute nicht mehr ganz so klein wie damals.

In der Tat, von sechs Mitarbeitern zu Beginn werden wir beim Einzug ins neue

MINTO ca. 60 Mitarbeiter in unseren Filialen und der Verwaltung beschäftigen. Wir beschäftigen sechs Auszubildende im Fachbereich „Systemgastronomie“.

Hat es Sie nie gereizt, auch außerhalb von MG zu expandieren?

Eigentlich nicht. Mönchengladbach hat eine Menge Potenzial. Wenn man sich in den letzten Jahren die positive Entwicklung der Stadt an-



sieht, so wird es auch in der Zukunft hier Spaß machen.

In ein paar Monaten werden Sie nun zurück an der Hindenburgstraße sein. Sind Sie schon aufgeregt?

Etwas aufgeregt, ja, aber es ist auch eine unglaubliche Freude, dorthin zurückzukehren, wo damals meine Frau und ich den Grundstein unserer Firma gelegt haben. Jede Neueröffnung war und ist natürlich eine absolute Herausforderung für mich und für mein Team, das mich von der Planung bis zur Eröffnung begleitet. Wir arbeiten teilweise seit Jahren zusammen und haben bis jetzt jede Neueröffnung erfolgreich gemeistert. Wir werden im MINTO mit einem neuen Laden-Design an den Start gehen. Es wird sich deutlich von den bisherigen SUBWAY-Designs in Mönchengladbach abheben und einen neuen frischen Look im MINTO präsentieren.

Wir alle sind Mönchengladbach

Rückblicke und Ausblicke mit

Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners.



Im vergangenen Jahr haben Sie die ersten Erfahrungen als Oberbürgermeister gemacht. Lassen sich Ihre Ziele – wie beispielsweise die Neustrukturierung der Verwaltung – umsetzen oder haben Sie in einigen Punkten bereits Dämpfer einstecken müssen? Mit welchem Gefühl gehen Sie ins neue Jahr?

Mit einem grundsätzlich guten Gefühl, weil ich beim Kennenlernen der Verwaltung viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennengelernt habe, die mit hohem Engagement bei der Sache sind. Andererseits frage ich mich nach einigen Monaten immer noch, ob so manche Abläufe in der Verwaltung richtig sind. Wenn ich etwas hinterfrage, mag ich einen Satz überhaupt nicht: Das haben wir immer schon so gemacht. Dann stelle ich die Gegenfrage: Warum lässt sich das nicht ändern, wenn es sinnvoll ist? Beim Verändern will ich aber Schritt für Schritt vorgehen. Man kann nicht alles von heute auf morgen auf den Kopf stellen. Im Zusammenhang mit Neustrukturierung spielt im Übrigen das Thema Sauberkeit in der Stadt eine Rolle, das jetzt auch aktuell auf der Tagesordnung steht. Das wird eine Schwerpunktaufgabe in den kommenden Monaten sein.

Eine große Veränderung in Mönchengladbach wird gleich zu Beginn des Jahres die Eröffnung des MINTO sein. Noch immer gibt es viele kritische Stimmen in der Bevölkerung, die befürchten, dass der Einzelhandel dadurch Nachteile hat. Warum ist das Einkaufszentrum für die Stadt wichtig?

Dass es viele kritische Stimmen geben soll, kann ich nicht bestätigen. Ich selbst habe auch nicht die Befürchtung, dass der unmittelbar benachbarte Einzelhandel leiden wird. Wer sich ähnliche Entwicklungen in anderen Städten anschaut, wird sehen, dass ein Einkaufszentrum positive Effekte auslöst. Das ist ja auch in der Hindenburgstraße an der einen oder anderen Stelle schon konkret zu sehen. Ich bin optimistisch, dass das MINTO Mönchengladbach wieder zu einem attraktiveren Einkaufsziel auch für die Menschen aus dem Umland macht. Wir sollten den Anspruch, Oberzentrum der Region zu sein, ruhig offensiv nach draußen tragen.

Ein großes Thema in Mönchengladbach ist nach wie vor der Straßenverkehr. Autofahrer, Radfahrer, Fußgänger, Lkw-Fahrer – alle haben Wünsche, die unter einen Hut zu bekommen sind. Was wird sich diesbezüglich 2015 ändern?

Wir werden am Ende des Jahres 2015 viel erreicht haben, wenn eine gewisse Akzeptanz dafür erzielt wird, dass alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt unterwegs sind. Wir sind da auf einem guten Weg, weil wir uns mit Verbesserungen beim Thema Nahverkehr beschäftigen, aber auch mit Verbesserungen beim Thema Radverkehr. Ich denke, wir müssen hart daran arbeiten. Das, was bislang immer Verkehrsentwicklungskonzept hieß, man aber auch Mobilitätskonzept nennen kann, muss weiter entwickelt werden, um eine Gesamtidee von Mobilität in Mönchengladbach zu haben. Es geht nicht darum, den Menschen vorzuschreiben, wie sie sich von A nach B bewegen. Eine fahrrad- und fußgängerfreundliche Stadt zu sein, schließt doch nicht aus, dass die Zentren gut erreichbar bleiben. Was ich will, ist eine menschenfreundliche Stadt.



Das Demographie-Management ist eine weitere große Aufgabe, die Mönchengladbach meistern muss. Wir haben zu wenige junge Menschen in der Stadt, die Sozialhilfequote ist zu hoch, das Bildungsdefizit zu groß. Mit welchen Maßnahmen bekommt die Stadt das in den Griff?

Gemeinsam mit der Politik hat die Verwaltung erkannt, dass Demographie eines der wichtigen Zukunftsthemen ist. Das wird ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit in diesem Jahr sein. Wir werden versuchen, das Thema Demographie organisatorisch deutlicher aufstellen, als es bisher der Fall war. Und wir werden mehr denn je bei allen Planungen dieses Thema stärker in den Blick nehmen. Ich sehe Demographie auch nicht als etwas, was man nur aus der Beobachterrolle betrachten, sondern auf das wir vielmehr aktiv Einfluss im Sinne auch von Demographiesteuerung nehmen sollte. Zum Thema Bildung: Eine Aussage, das Bildungsdefizit sei zu groß, ist mir schlichtweg zu pauschal. Ich würde auch die sozialen Probleme dieser Stadt nicht nur an einer Sozialhilfequote allein aufhängen. Wir haben leider auch eine zu hohe Arbeitslosenquote. Das Thema Bildung hat hier eine enorme Bedeutung, um den negativen Entwicklungen im Sozialen entgegen zu treten. Wenn wir von hoher Sozialhilfe- und Arbeitslosenquote wegkommen wollen, dann müssen wir in Bildung investieren. Hier gibt es gerade viele gute Ansätze vor allem im Zusammenspiel mit der Wirtschaft. Verwaltung, Wirtschaft und Schulen müssen an einem Strang ziehen, um für junge Menschen die bestmöglichen Voraussetzungen für einen Einstieg ins aktive Berufsleben einzutreten. Da haben wir viele gute und erfolgreiche Beispiele, wie MGconnect oder „Beruf konkret“, wo gerade der Übergang von Schule und Beruf im Mittelpunkt steht.

Eine Stadt lebt unter anderem durch die Kultur. Nicht ganz einfach, wenn kein Geld da ist. In diesem Jahr (2015) wird die freie Kulturszene dennoch mit 100.000 Euro gefördert. Wer bzw. was wird finanziell unterstützt?

Wenn die Stadt finanzielle Mittel zur Förderung der freien Kulturszene bereitstellt, ist das ein Zeichen von Wertschätzung und nicht unbedingt von Finanzierung der freien Kulturszene. Hier kommt es darauf an, ins Gespräch zu kommen und auszuloten, wo Unterstützung finanzieller Art nötig ist. Aber Unterstützung der freien Kulturszene ist ja auch auf vielen anderen Wegen möglich, indem man zum Beispiel hilft, Räume und Plätze für die freie Kultur zu finden. Klar würde man sich in vielen Bereichen wünschen, dass die Stadt mehr Geld für Kultur ausgibt, die ja ein wesentlicher Bestandteil städtischen Lebens ist. Aber in der freien Kulturszene ist die Situation ja nicht so, dass die Akteure nur dann aktiv werden, wenn sie mehr Geld bekommen. Sie entwickeln eine ungeheure Aktivität aus sich selbst heraus.

Nicht zuletzt in Eicken ist deutlich geworden, dass die Lebensqualität enorm steigt, wenn sich Bürger für ihr Viertel engagieren. Wie unterstützt die Stadt 2015 gute Ideen, die Mönchengladbach lebenswerter machen?

Eicken ist in der Tat ein tolles Beispiel dafür, dass ganz viel vom Engagement der Bürger abhängt. Daran habe ich richtig Spaß. Aber was das Finanzielle angeht, ist es hier ähnlich wie mit der freien Kulturszene. Die Steigerung von Lebensqualität steht und fällt nicht allein unter dem Aspekt Geld, sondern in der Tat unter dem Aspekt Engagement. Hier komme ich gerne zur eigentlichen Kernaussage, die ich bei vielen Anlässen sage: „Wir alle sind Mönchengladbach“. Wenn man sich aus Überzeugung für sein Umfeld und die Stadt engagiert, dann kann ganz vieles gelingen, ohne dass man zu allererst aufs Geld schaut. So wird es auch 2015 wieder einen Haushaltsansatz geben, der bürgerschaftliches Engagement finanziell unterstützt.

Wie wollen Sie die Ergebnisse des Masterplans 3.0. verwaltungstechnisch umsetzen?

Der Masterplan MG 3.0 hat ja eine Leitlinie vorgegeben, die für Verwaltung dazu führt, dass in den drei Planungsbereichen Gladbachtal, Hochschule und Rheydt, die der Masterplan definiert, jetzt konkrete Schritte folgen müssen. Das haben wir an einigen Punkten auch schon getan, etwa bei der Entwicklung der Bleichwiese und beim Ankauf der City Ost. Wir werden uns jetzt mit Planungsrecht in diesen Bereichen beschäftigen müssen, um hier bauliche Entwicklungen vorantreiben zu können, wie sie vom Masterplan empfohlen werden. Im Bereich Hochschule sind denkbare Entwicklungen erkennbar, so vor allem durch das Freiziehen des alten Polizeipräsidiums im Jahre 2017. Hier muss man sich frühzeitig Gedanken über die weitere Entwicklung machen. Ich sehe aber auch große Chancen für die City Ost, wenn dort erst einmal die ersten Ansiedlungen gelungen sind.

Was wünschen Sie sich persönlich für 2015?

Gesundheit für meine Familie und viele Mönchengladbacher, die sich aktiv dafür engagieren, unsere Stadt gemeinsam nach vorn zu bringen. In einem Jahr würde ich gern mit Überzeugung sagen: Wir haben etwas geschafft.

NACHGEFRAGT

Was erwarten Sie von 2015?

Neues Jahr, neues Glück. Und was haben Sie so vor? Gemeint sind nicht die klassischen Vorsätze, die zwar gut gemeint, aber meist nur von kurzer Dauer sind, vielmehr wollen wir die wahren Pläne der Mönchengladbacher wissen. Weltreise, erste gemeinsame Wohnung mit dem Partner oder eine goldene Schallplatte – dies sind die Vorhaben und Erwartungen der Gladbacher 2015.

Umfrage: Alina Yüsel, Dennis Allendorf



Kim Reiter, 15 und Sarah Hölters, 15

Wir haben uns 2015 vorgenommen, ein gemeinsames Au-Pair in Amerika, Los Angeles zu machen. Wir wollen auch einen guten Abschluss erreichen. Ich wünsche mir außerdem, dass mein Hase nicht stirbt (Kim). Letztes Jahr hatten wir nur den einzigen Vorsatz, uns in der Schule zu verbessern und haben den eingehalten.



Marco Büttgenbach, 26

Dieses Jahr möchte ich mit meiner Freundin zusammenziehen. Ich bin zwar noch Student und bereite mich 2015 auf meine Masterarbeit vor, möchte aber in naher Zukunft ordentlich Geld verdienen. Für letztes Jahr hatte ich mir vorgenommen sportlicher zu werden, konnte es aber nur teilweise einhalten.



Lena Schmitz, 18

Meine Wünsche für das Jahr sind unter anderem, dass ich mein Fachabitur absolviere und dann ein Au-Pair-Jahr in den USA machen kann. Anschließend will ich mich auf ein Studium im sozialen Bereich vorbereiten. Für 2014 hatte ich keine Vorsätze, da ich positiv durch das Leben gehe und zufrieden bin.



Alex Stüllgens, 33

Ich wünsche mir dieses Jahr einen beruflichen Aufstieg und für meine Familie und Freunde Gesundheit. Besondere Pläne habe ich nicht, da ich spontan bin und von jetzt auf gleich plane. Das einzige was ansteht ist, dass mein Garten gemacht wird. Das habe ich mir bereits für 2014 vorgenommen, aber nicht geschafft.



Stefan Kögler, 22

Ich will mir dieses Jahr den Wunsch erfüllen, drei paar neue „Jordans“ zu besitzen. Außerdem will ich reich werden. Ereignisse, die 2015 anstehen, sind die Veröffentlichung meines neuen Musikalbums und mehrere Gigs. 2014 hatte ich die Vorsätze, disziplinierter zu werden und mehr Mitgefühl zu entwickeln, was leider in die Hose ging.



Lebensweisheiten in Mönchengladbacher Platt

Von Waater, Wengk on Wääjer – von Wasser, Wind und Wetter.

Noh am Waater jebouwt – nah am Wasser gebaut. – schnell rührselig werden, schnell weinen.

Schwade wi enne Waaterfall – reden wie ein Wasserfall. – ohne Unterbrechung reden.

Dä ös mött alle Waater jewäsche – der ist mit allen Wassern gewaschen. – klug und erfahren, aber auch raffiniert und hinterhältig sein.

D'r Wengk em Röck hann – den Wind im Rücken haben. – im übertragenen Sinn: Es ist alles in Ordnung, es geht voran.

Dä kritt d'r Wengk von vü-ere – der bekommt den Wind von vorne. – es wird schwierig, es gibt Hindernisse.

Vom Rään en de Drööp komme – vom Regen in die Traufe kommen. – von einem Unglück ins andere kommen.

Bej Wengk on Wääjer jeht all ens en Pörek fleeje – bei Wind und Wetter geht schon mal eine Perücke fliegen. – es passieren seltsame Sachen.

Bä-eter dreemohl en et Water jefalle, wi eemohl versope – Besser dreimal ins Wasser gefallen, wie einmal ertrunken. – von zwei Übeln das kleinere.

Dat Wäjer deet merr erkenne am Wengk, ne Vadder am Kengk, on dä Hä-er am Jesend – Das Wetter erkennt man am Wind, einen Vater am Kind, und den Herrn am Gesinde.

Jott mäck et Wä-ejer, de Mensche d'r Kalender – Gott macht das Wetter, die Menschen den Kalender. – Menschenwerk ist und bleibt Stückwerk.

Wenn et hommelt, wääde de Jebättböcker wach – wenn es gewittert, donnert, werden die Gebetbücher wach. – da lernt der ängstliche Mensch wieder das Beten.

von Kurt Paul Gietzen

WIR KÜMMERN UNS UM DIE JECKEN

... um Trinkwasser für
den klaren Kopf

... um Strom für die
elektrische Zahnreinigung
vor dem Bützen

... um vielfältige
Unterstützung
für das bunte
Treiben



... um sportlichen Ausgleich
an den tollen Tagen

... um einen sicheren
Heimweg mit dem
ÖPNV

... um das Gas für
eine heiße Dusche am
Aschermittwoch

Saaaaagenhaft: Wir kümmern uns um die Lebensqualität in der Region! Die NEW beliefert rund 370.000 Kunden mit Strom, 140.000 mit Gas und 100.000 mit Wasser. Zu den regionalen Dienstleistungen zählen außerdem der öffentliche Nahverkehr mit 230 Bussen sowie der Betrieb von sieben Hallen- und Freibädern. Die NEW fördert kulturelle, soziale und sportliche Projekte in der Region.

Wir wünschen allen Jecken einen tollen Karneval!



Prinzenpaar mit Herz für Kinder

Die Große Rheydter Prinzengarde wird in diesem Jahr 80 Jahre alt. Schön also, dass sie das Prinzenpaar stellen durfte. Die Wahl fiel auf Janie und Peter Homann, die sich mit Herz und Verstand auf die Session vorbereitet haben. Wir sprachen mit ihnen über Traditionen, den Kinderschutzbund und echte Märchenprinzen.

Was sind Ihre ersten Erinnerungen an den Karneval?

Niersia: Es gab in der Schule einen Tag, an dem wir Kinder verkleidet kommen durften. Daran erinnere ich mich gerne. Zuhause war es traditionell so, dass sich Familie und Freunde am Dienstag trafen. Dann sind wir alle zur Regentenstraße und haben zusammen den Veilchendienstagszug angeschaut. Anschließend gab es einen großen Topf Suppe zum Aufwärmen.

Prinz: Bei uns gehörte es irgendwie dazu, im Fernsehen „Mainz bleibt Mainz wie es singt und lacht“ zu schauen – das habe ich schon mit meiner Großmutter geguckt – und den Rosenmontagszug. Ich komme ja aus Jüchen und meine Eltern hatten damals nicht so die Affinität zu Mönchengladbach. Deshalb bin ich erst später, als ich am Gymnasium Odenkirchen Abitur machte, dazugekommen. Da bin ich dann samstags zum „Rutsch in den Karneval“ gegangen und ich weiß noch, dass ich die Große Rheydter Prinzengarde immer für ihre tollen Uniformen bewundert habe.

Wie kann man sich dann die Karriere zum Prinz bzw. zur Prinzessin vorstellen?

Prinz: Das war etwas kurios. Den Zug hab ich mir ja schon immer angeschaut, aber eher so vom Straßenrand. Dann habe ich im Rahmen unserer Arbeit im Rheydter Citymanagement mit Frank Pfennig zusammen die Grillmeisterschaft ins Leben gerufen. Das Team der Großen Rheydter Prinzengarde holte den Titel und lud uns damals im Gegenzug zum Sommerfest ein. Wir haben uns so gut verstanden, dass ich mich am Ende des Abends zu einer passiven Mitgliedschaft

entschlossen habe. Passiv deshalb, weil ich das zeitlich nicht anders gestemmt bekommen hätte. Dann bin ich irgendwann Reservist geworden. Und dann kam meine Frau ins Spiel. *lacht

Niersia: Ja, Dagmar Gaden (Prinzessin Niersia Dagmar, 2012/2013, Anm. d. Red.) ist eine Schulfreundin von mir. Auf einem Fest der Rheydter Prinzengarde standen wir zusammen und sprachen darüber, was so an Aufgaben auf sie als Prinzessin zukommt. Sie war der Meinung, dass diese Position doch auch was für mich sei. Einen Moment später stand auch schon Präsident Dieter Beines vor mir und wies darauf hin, dass die Große Rheydter Prinzengarde in zwei Jahren Jubiläum feiere und dass es doch eine gute Idee sei, wenn wir uns bewerben. Das war so der Moment, ab dem ich den Gedanken ernstgenommen habe.

Nun sind Sie das Prinzenpaar. Fühlt sich das eher märchenhaft an wie Schneewittchen oder doch eher adlig wie bei Prinz William und Kate?

Prinz: Das kommt wohl auf den Blickwinkel an. In den Augen der Kleinen – beispielsweise bei unseren Besuchen in Kindergärten – ist man bestimmt eher ein Märchenprinz. Aber es steckt mehr dahinter. Die Leute sollen für kurze Zeit ihren vielleicht schweren Alltag oder ihre Sorgen vergessen, fröhlich sein und lachen. Mir ist es wichtig, dass ich der emotionalen Aufgabe nachkomme, Freude zu bringen. Ich habe großen Respekt vor dieser Aufgabe, gerade wenn ich an unsere Besuche in Altenheimen oder auf Kinderstationen denke, die wir besuchen werden

Die Kinder liegen Ihnen beiden besonders am Herzen. Sie sammeln in dieser Session für den Kinderschutzbund.

Niersia: Teile meiner Familie waren Gründungsmitglieder des Kinderschutzbunds in Mönchengladbach. Das hat mich natürlich begleitet und geprägt. Damals wurde das Sorgentelefon am Wochenende zu uns nach Hause umgestellt. Ich habe es also schon im Alter von etwa acht Jahren live mitbekommen, dass es nicht allen Kindern so gut geht wie mir. Es gab eine Spielgruppe auf der Regentenstraße, da ist auch einiges von meinem eigenen Spielzeug eingeflossen in der Anfangszeit. Wir sind immer in Verbindung mit dem Kinderschutzbund geblieben, sind bis heute Mitglieder und haben auch über unser Ladengeschäft immer wieder Aktionen für den Kinderschutzbund durchgeführt. Eine Mitgliedschaft im Kinderschutzbund kostet 30 Euro im Jahr! Wenn man darüber nachdenkt, wofür man sonst mal eben 30 Euro ausgibt, dann ist das wirklich ein Witz. Und man kann damit so viel bewirken. Der Kinderschutzbund hat beispielsweise eine Küche in der Geschäftsstelle auf der Hindenburgstraße, kocht mit Kindern oder auch mit jungen Müttern, um die gesunde Ernährung zu vermitteln. Er kümmert sich – natürlich in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und anderen Institutionen – um missbrauchte oder misshandelte Kinder und unterstützt Familien, wo er kann. Für uns war klar, dass wir als Prinzenpaar dafür sammeln.

Verantwortung, Glamour, soziale Projekte ... und Sie müssen sich als Prinzenpaar auch an eine strenge Etikette halten. Also doch eher Prinz William und Kate und weniger Märchen?

Niersia: Ich denke, der Karneval ist eine besondere Zeit, in der die Leute ihre Sorgen, existentiellen Nöte und den Weltschmerz vergessen, sich ausklinken – und wenn es nur für ein paar Tage ist. Es geht also bei allen anderen Punkten, die wir angesprochen haben, immer vordergründig um den Spaß, aber klar, manchmal fühlt man sich tatsächlich wie eine echte Prinzessin. Mir fällt das schon schwer, dass ich am Buffet meinen Teller nicht selbst füllen darf. Oder dass ich im Auto sitzen bleibe, bis mir jemand die Tür aufmacht. Das entspricht eigentlich nicht so meinem Naturell. Man muss sich daran gewöhnen, dass man einen Adjutanten hat, der einem alles abnimmt.

Prinz: Und wir sind Teil einer Tradition, an die sich später dann wieder die Kinder von heute erinnern. So wie wir vorhin in Ihrer ersten Frage. Wir repräsentieren für eine Session die Stadt Mönchengladbach und wir repräsentieren unser Projekt, für das wir natürlich erfolgreich sein wollen.

Kann man als Prinzenpaar etwas falsch machen?

Niersia: Ich glaube nicht. Das Wichtigste ist, bei sich selber zu bleiben und ehrlich zu sein. Gekünstelt oder „auswendig gelernt“ kann man nicht auftreten. Nur, wenn man ehrlich mitfühlt, kann man Freude verbreiten und andere mit der eigenen Begeisterung anstecken.

Prinz: Ich würde mich freuen, wenn die Leute nach der Session sagen: Das war ein tolles Prinzenpaar, mit dem wir da unterwegs waren. Mit den beiden haben wir viel gelacht, gesungen und Spaß gehabt, die waren authentisch.

Interview: Sabrina Kirnapci

INFO

Janie und Peter Homann, Augenoptikermeister und Inhaber von Optic Homann aus Rheydt, führen die Mönchengladbacher Karnevalisten durch die Session 2014/2015. Sie sammeln für den Kinderschutzbund:

Spendenkonto bei der Stadtparkasse Mönchengladbach:

IBAN: DE75 3105 0000 0003 8948 62 - **BIC:** MGLSDE33

Spendenkonto bei der Volksbank Mönchengladbach:

IBAN: DE43 3106 0517 1505 1200 40 - **BIC:** GENODED1MRB

Stichwort: Prinzenpaar 2014/2015

Weitere Infos unter: www.prinzenpaar-mg.de



„Karneval einmal klassisch“

Opus 13

Burkard Sondermeier und das
Ensemble der Camarata Carnaval

präsentiert vom Mönchengladbacher Karnevalsverband e.V.
zugunsten des Deutschen Kinderschutzbund Ortsverein
Mönchengladbach e.V.

Donnerstag, **15.01.2015**

Lassen Sie sich von der Musik
des Ensembles und den
Geschichten Burkard Sondermei-
ers mitreißen und genießen
Sie einen schwungvollen und
amüsanten Abend.

Beginn **19:00** Uhr
Einlass **18:00** Uhr
Eintritt **20,00 €** (VV + AK)

Evangelische Hauptkirche
MG - Rheydt

Vorverkauf:

- Fa. Gothe: Tel. 02166 – 12 92 – 35
- Hauptstelle und Filialen des First Reisebüro
- Kinderschutzbund Mönchengladbach e. V.

Tel 0 21 61 – 29 39 48



Kinderschutzbund
die lobby für kinder

Ortsverband Mönchengladbach e. V.

Punktlandung!

Wir fliegen auf eine saubere Umwelt.



Bestellen unter
☎ **02161 / 49100**
www.gem-mg.de

Karneval 2015

"Gladbach hat auf jeden Fall 'nen saagenhaften Karneval." Das ist das Motto der diesjährigen Session. Wo die Elfen und Zwerge, Ritter und Drachen feiern, verraten wir in der Übersicht.

Samstag, 10.1.

Funkenparty EKG Schöpp op
Wo: Mehrzweckhalle Eicken
Beginn: 19:30 Uhr

Sonntag, 18.1.

Jubiläumsempfang Große Rheydter Prinzengarde
Wo: Stadthalle Rheydt
Beginn: 11:11 Uhr

Borussia-Sitzung
Wo: Kunstwerk Wickrath
Beginn: 17:45 Uhr

Dienstag, 20.1.

Jubiläumssitzung 80 Jahre Große Rheydter Prinzengarde
Wo: Stadthalle Rheydt
Beginn: 19:11 Uhr

Donnerstag, 22.1.

Jubiläumssitzung 33 Jahre KG Kreuzherren Wickrath
Wo: Adolf-Kempkes-Halle
Beginn: 19:00 Uhr

Freitag, 23.1.

Damensitzung KG Schöpp op
Wo: Mehrzweckhalle Eicken
Beginn: 19:30 Uhr

Samstag, 24.1.

General-Appell Prinzengarde der Stadt Mönchengladbach
Wo: Kaiser-Friedrich-Halle
Beginn: 19:11 Uhr

Freitag, 30.1.

Damensitzung KG Kreuzherren Wickrath
Wo: Adolf-Kempkes-Halle
Beginn: 12:00 Uhr

Samstag, 31.1.

Hausfrauensitzung KG Immer Lustig Holt
Wo: Zelt Immelmanstraße
Beginn: 15:00 Uhr

Große Hau Ruck-Sitzung
Wo: Mehrzweckhalle Eicken
Beginn: 20:00 Uhr

Große Rheydter Narrensitzung KG Schwarz Gold Rheydt
Wo: Stadthalle Rheydt
Beginn: 20:11 Uhr

Sonntag, 1.2.

Biwak Große Rheydter Prinzengarde
Wo: Marktplatz Rheydt
Beginn: 11:30

Herrensitzung KG Immer Lustig Holt
Wo: Zelt Immelmanstraße
Beginn: 11:00 Uhr



Dienstag, 3.2.**Seelöwe-Sitzung KG Wenkbülle**

Wo: TiN – Theater im Nordpark
Beginn: 20:00 Uhr

Mittwoch, 11.2.**Galasitzung EKG Schöpp op**

Wo: Kaiser-Friedrich-Halle
Beginn: 19:00 Uhr

Freitag, 6.2.**Damensitzung KG Uehllöcker Neuwerk**

Wo: Krahnendonkhalle Neuwerk
Beginn: 18:00 Uhr

Donnerstag, 12.2.**Altweibertreiben**

Wo: Friedrichstraße, Marktplatz Rheydt, Martin-Luther-Platz Odenkirchen, Giesenkirchen v. d. Rathaus
Beginn: 11:11 Uhr

Samstag, 7.2.**Hausfrauensitzung KG Immer Lustig Holt**

Wo: Zelt Immelmanstraße
Beginn: 15:00 Uhr

Samstag, 14.2.**Rutsch in den Karneval Große Rheydter Prinzengarde**

Wo: Stadthalle Rheydt
Beginn: 19:30 Uhr

Damensitzung KG Wenkbülle

Wo: TiN – Theater im Nordpark
Beginn: 16:44 Uhr

Montag, 16.2.**Rosenmontag: Umzug und Rathaussturm**

Wo: Rheydt
Beginn: 11:11 Uhr

Sonntag, 8.2.**Herrensitzung KG Uehllöcker Neuwerk**

Wo: Krahnendonkhalle Neuwerk
Beginn: 11:11 Uhr

Dienstag, 10.2.**Damensitzung Ruet-Wiss Okerke**

Wo: Burggrafenhalle Odenkirchen
Beginn: 17:30 Uhr

Dienstag, 17.2.**Veilchendienstag: VDZ – Veilchendienstagszug**

Wo: Mönchengladbach
Beginn: 13:11 Uhr



TICKER

Anzeige

Optik Schrömgies, jede Brille in Ihrer Sehstärke für 69,- Euro!

Wir lassen es im neuen Jahr direkt richtig krachen! Eine Woche lang erhalten Sie, ab dem 5. Januar 2015, alle Brillen bei uns in Ihrer Sehstärke für 69,- Euro! Natürlich im Komplett-

preis inklusive entspiegelter Einstärkengläser aus Kunststoff oder als Gleitsichtbrille inklusive entspiegelter Kunststoff-Gleitsichtgläser komplett ab 169,- Euro. Ob Zweitbrille, Sonnenbrille, Autibrille, Arbeitsbrille, Lesebrille, Computerbrille oder Kinderbrille, bei dem Angebot kann man nichts falsch machen. So kann das Jahr beginnen: Wie in den zurückliegenden zwölf Monaten möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr wieder viele interessante Angebote für Ihr optimales Sehen machen. Die Details unseres aktuellen Angebotes entnehmen Sie bitte der Angebotssseite, die sich hinter diesem Link versteckt www.schroemgies.de

Der erste Weltkrieg und Mönchengladbach

Karl Boland und Hans Schürings von der „Geschichtswerkstatt Mönchengladbach“ einen reich bebilderten Aufsatzband zum „Ersten Weltkrieg und Mönchengladbach“ herausgege-

ben. Die Aufsätze des Buches schildern die Auswirkungen des Krieges auf das Alltagsleben der Menschen. Die Stadtverwaltungen hatten die Bekämpfung der sozialen Not zu organisieren. In Marschkolonnen zogen die zur Fahne eingezogenen Männer zum Bahnhof in Rheydt, um von dort zur Front und damit oftmals in den Tod zu fahren. Allein die Stadt Rheydt hatte am Ende des Krieges über 1.200 gefallene Soldaten zu beklagen. Eine schlimme Erfahrung mussten Eltern in der Stadt machen, als im Sommer 1917 und 1918 bei zwei Eisenbahnunglücken im Rahmen der Kinderlandverschickung fast 60 Kinder tödlich verunglückten. Weitere Aufsätze des Bandes beschäftigten sich mit der Haltung der Kirchen zum Weltkrieg und mit der Trauerbewältigung der Bevölkerung mit Hilfe von Kriegerdenkmälern angesichts der bislang ungeahnt hohen Zahl zu Tode gekommener Soldaten. Das Buch im Festeinband hat 240 Seiten und kostet 19,90 €.

FAIRSCHENKT, FAIRVERFÜHRT, FAIRKOSTET**Fairer Wellness-Tee für den ganzen Tag**

Neu im Eine-Welt-Laden gibt es jetzt drei Kräutertees, mit denen Sie den Tag angenehmer gestalten können. Das Eine-Welt-Laden-Team empfiehlt für den Morgen den harmonisierend-milden Kräutertee „Balance“ mit Sternanis, Fenchel und Süßholz. Der Kräutertee „Power“ mit Ingwer, Schwarzem Pfeffer und Zimt bringt tagsüber die Energie, die Sie brauchen. Und mit dem Kräutertee „Relax“ können Sie den Tag mit dem Aroma von Kamille, Lavendel und Melisse wunderbar ruhig ausklingen lassen. Die Zutaten für diesen schonend hergestellten Kräuter-Gewürztee kommen aus ökologischem Anbau und fördern neben dem fairen Handel auch die biologische Landwirtschaft in Südafrika, Vietnam und Ägypten. 20 Teebeutel je 1,5 g sind für 2,99 € erhältlich.

Eine-Welt-Laden Mönchengladbach, Abteiberg 2, 41061 MG, Tel. 02161/21766

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 15:00-18:00 Uhr, Di., Do. 10:00-18:00 Uhr, Sa. 10:00-14:00 Uhr

Fit und sicher ins neue Jahr

Anzeige



Wir kennen sie alle, die guten Vorsätze für das kommende Jahr. Der Weihnachtsspeck soll weg, man will was für seine Gesundheit tun, auch die Persönlichkeitsentwicklung steht auf dem Plan. Die eigene Fitness soll gesteigert, die eigenen Leistungsgrenzen erfahren und erweitert werden und der Spaß soll auch nicht zu kurz kommen. Ein ganzheitliches Angebot ist gefragt, das alters- und geschlechtsunabhängig ist. Informieren Sie sich über das Angebot des Trainingscenter Mönchengladbach für Selbstverteidigung, Kampfsport und Fitness am Tag der offenen Tür am 22.2.2015 von 11-16 Uhr.

Trainingscenter Mönchengladbach, Waldnieler Str. 145 (RIMA-Sporthalle), 41068 MG, Tel.: 0176.72635361,

E-Mail tc-mg@gmx.de, www.tcmg.jimdo.com

Zwei Jahre „Eickener Atelier“

Im Herbst 2012 wurde das Atelierhaus an der Eickener Straße 71 im Rahmen einer Kooperation zwischen GWSG und Kulturbüro gegründet. Wie die Vielzahl von Einzel- und Gruppenausstellungen, deren Bandbreite von Malerei und Bildhauerei bis hin zu Fotografie reichen, zeigen, fand der Projektraum großen Anklang in der Kunstszene. Dabei steht der Raum vorrangig den im Atelierhaus arbeitenden Künstlern, die Mitglied der c/o Künstlerförderung sind zur Verfügung. Für 2015 sind 15 Ausstellungen aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Fotografie sowie Videokunst geplant“, erklärt der Leiter des Städtischen Kul-

turbüros, Dr. Thomas Hoeps. Erstmals wird der Projektraum Ende April 2015 mit einer Ausstellung des Künstlers Vesko Gösel an der Ensemblia beteiligt sein. Außerdem wird man im nächsten Jahr weiter mit dem Museumsverein zusammenarbeiten.

Das Rathaus Waldhausen

Zur Gestaltung des Neubaus ihres Rathauses lobte die Gemeinde Gladbach-Land (Waldhausen) 1912 einen Wettbewerb aus. Gebaut wurde es nach Plänen der Architekten Wilhelm Verheyen und Julius Stobbe, die von 1901 bis zum Kriegsausbruch ein erfolgreiches Architektenbüro in Düsseldorf betrieben. Nach dem Gemeinderatsbeschluss zum Bau am 4. November 1912 erfolgte rasch die Umsetzung und bereits am 27. Juli 1914 konnte das Gebäude mit einer Gemeinderatsitzung unter Leitung des Bürgermeisters Nicodem feierlich eingeweiht werden. Neben den Büroräumen umfasste der Bau auch die Dienstwohnung des Bürgermeisters. Nun konnten die über mehrere Gebäude verteilten Dienststellen der Gemeinde zusammengezogen werden.

Nach der Zusammenlegung der Stadt Gladbach mit der Gemeinde Gladbach-Land, der Stadt Rheindahlen und der Gemeinde Neuwerk blieb das Gebäude in kommunaler Nutzung. So befand sich nun hier ein Teil der Stadtkasse sowie der Sitz des 5. Polizeibezirks, aber auch das Standesamt Waldhausen bis 1938. Die Dienstwohnung übernahm der 1. Beigeordnete Dr. Karl Porzelt, der als Beigeordneter auch den Titel Bürgermeister trug und auch als „Bürgermeister von Waldhausen“ bezeichnet wurde. Gemäß Zusammenlegungsvertrag musste in den 20er-Jahren je ein Beigeordneter in den ehemals selbständigen Gemeinden wohnen.

Anfang 1938 wurde das Gebäude von der Deutschen Arbeitsfront erworben, die dort eine Reichsfachschule für Feinmechanik, Waffenkunde und Maschinenbau einrichten wollte. Dieser Plan zerschlug sich und die Stadt nutzte das Gebäude weiter, jetzt als Mieter, bis es Ende 1949 wieder der Stadt zugesprochen wurde. So residierten neben anderen Zweigstellen der Verwaltung in den 50er-Jahren hier das Stadtbauamt, später das Liegenschaftsamt, dann das Straßenverkehrsamt und schließlich die Stadtkasse. Das Gebäude wird bis heute von der Stadt als Verwaltungsgebäude genutzt.

Text: Dr. Christian Wolfsberger



Das Rathaus der Gemeinde Gladbach-Land im Bau.



Das Rathaus Waldhausen kurz nach der Fertigstellung, wohl 1915.



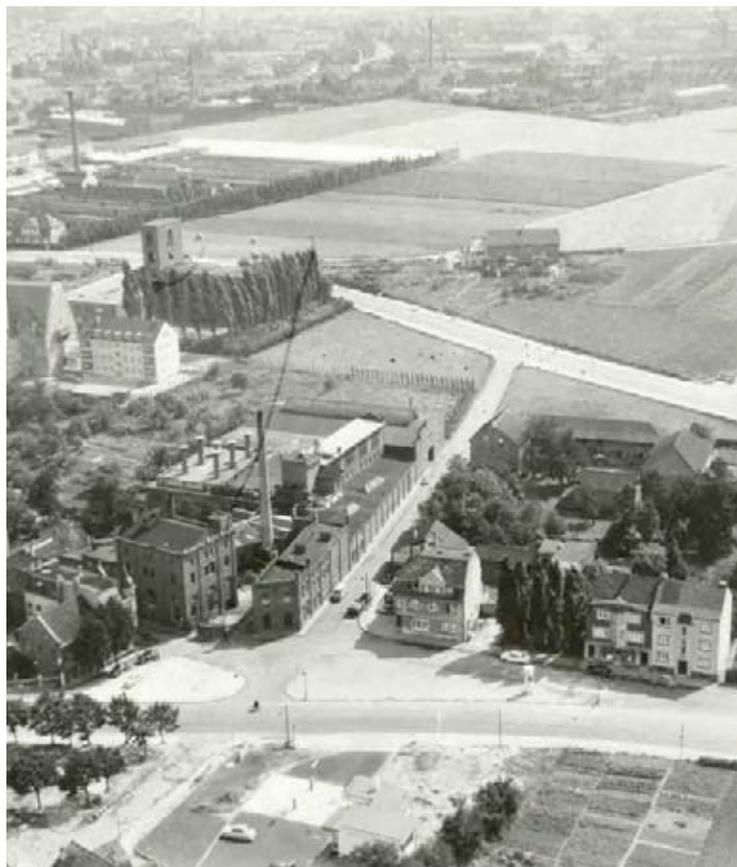
Das Rathaus Waldhausen um 1927.



Das Verwaltungsgebäude Rathaus Waldhausen Ende der 50er-Jahre.



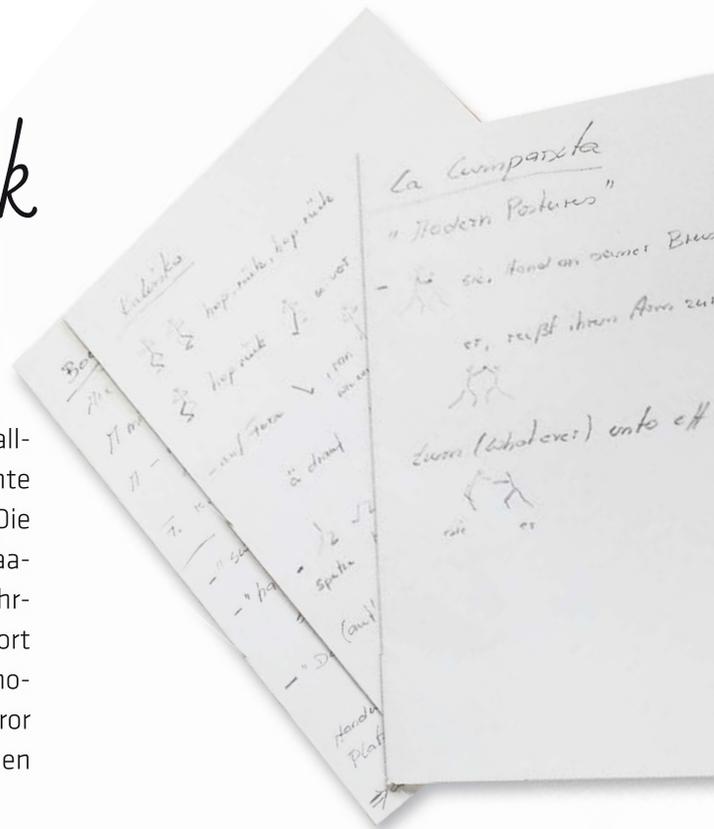
Blick in das Straßenverkehrsamt 1972.



Blick von Windberg nach Waldhausen 1957. Im Vordergrund die Hensen-Brauerei, schräg dahinter das Rathaus Waldhausen und die Kirche St. Peter und dahinter die Tuchfabrik Achter & Ebels.

Hop Rück, Hop Rück und Vor...

Im Theater Mönchengladbach feiert am 25. Januar „Das Ballhaus“ Premiere. Ein tänzerischer Bilderbogen durch die Geschichte Deutschlands von der Weimarer Republik bis zum heutigen Tag. Die Verwandlung des Ballsaals und die Erlebnisse der tanzenden Paare spiegeln die großen politischen Ereignisse eines ganzen Jahrhunderts wider. Der Clou: Bei dem Stück wird kein einziges Wort gesprochen. Eine Herausforderung für die Schauspieler und für Choreograph Ralph Frey, der bereits zum Erfolg von "The Rocky Horror Show", "Blues Brothers" und "The Black Rider" beitrug. Wir sprachen mit ihm über seinen Beruf und das Stück.



Wie wird man Choreograph?

Man kann Choreographie studieren. Es gibt aber auch die Möglichkeit, dass man als Tänzer am Theater beginnt, eigene Choreographien zu machen. Da gibt es dann beispielsweise extra Abende, an denen die Choreographien des Ensembles gezeigt werden. Es geht in puncto Choreographie allerdings nicht immer nur um den Tanz, sondern manchmal auch einfach um das Anordnen von Leuten auf der Bühne – beispielsweise in der Oper bei der Frage, wie der Chor agiert. Auch diese Aufgaben übernimmt man mal und arbeitet sich dann langsam vor. Ich persönlich hatte als Tänzer oft das Gefühl, dass ich eine Sache anders angehen würde. Ich wollte meine Bewegungssprache vermitteln und kreativ werden.

Wird der Choreograph am Theater nur für Tanzszenen hinzugeholt oder ist er darüber hinaus am Stück beteiligt?

Es gibt Regisseure, die Choreographen nur für bestimmte Szenen einsetzen. Die wollen „von dem bis zu dem Moment“ einen Tanz, der „so und so“ aussehen soll. Es gibt aber auch Regisseure, wie in diesem Fall Frank Matthus, die einen auch in den Regie-Prozess der Inszenierung mit einbinden, was für mich eigentlich auch sehr wichtig ist, denn nur dann kann ich das richtige Gefühl für die Inszenierung entwickeln. Andernfalls komme ich als eine Art Satellit vorbei, mache irgendwas und weiß eigentlich nicht, was sonst passiert – wie die Figuren sich entwickelt haben, welche Geschichten dahinter stecken. Gerade für den Tanz in „Das Ballhaus“ ist es wichtig, die Charaktere und ihre Geschichten zu kennen.

Wie haben Sie das Schauspiel in diesem Fall mit dem Tanz verbunden?

Wir durchlaufen in "Das Ballhaus" ja nicht nur ein Stück deutsche Zeitgeschichte, sondern auch ein Stück Tanzgeschichte. Es gibt zu vielen Jahrzehnten charakteristische Tänze. Den Charleston beispielsweise würde man nie mit 1970 oder 1980 verbinden, insofern erzählen wir über vielerlei Aussagen, über Kostüme, Geschichte, Bühnenbild, Musik und über die Tänze selbst Zeitgeschichte. Für die Geschichten selber haben wir als Ausgangsmaterial die typischen Schrittfolgen der Tänze – Tango, Foxtrott usw. Wir spielen mit diesen Schritten, wir verändern sie, wir addieren, wir nehmen weg, wir versuchen, körperliche Aktionen zwischen zwei Personen tänzerisch zu gestalten. Wir können ja nicht einfach nur tanzende Menschen zeigen, so als würde man die Tür aufmachen und eine Kamera draufhalten. Wir müssen die Figuren greifbarer machen, diese Tanzschritte individualisieren, um den Charakter oder die Persönlichkeit der einzelnen Figuren deutlicher zu machen. Es soll jedoch erkennbar bleiben, dass es auf der Bühne gerade um Tango geht, Charleston, Boogie-Woogie oder welche Tanz-Art auch immer.

Bei „Das Ballhaus“ stehen Schauspieler auf der Bühne und keine Tänzer. Was sagen Sie als Profi zu deren Tanzkünsten?

Ich muss wirklich betonen: Dieses Ensemble kann tanzen! Das habe ich schon festgestellt, als ich für die "Rocky Horror Show" hier war. Die Schauspieler sind sehr bewegungsfreudig, sehr motiviert und engagiert. Das macht richtig Spaß.



Das Ensemble bei der Probe.



Im Vorfeld hatten die Schauspieler bereits zehn Tanzstunden zur Vorbereitung auf das Stück.

Gibt es einen Unterschied zwischen der Arbeit mit Schauspielern und der Arbeit mit Tänzern?

Auf jeden Fall! Ein Tänzer ist primär an der Form und den Bewegungsabläufen interessiert, daran, wie die Bewegung aussieht. Ein Schauspieler legt den Fokus auf den Inhalt. Wodurch ist die Bewegung motiviert und was will ich damit sagen?

Sind Sie ein Choreograph, der die Schauspieler mitentscheiden lässt?

Oh ja, da liegt mir sehr viel dran, denn die Schauspieler müssen ihre Rollen erstmal finden und entwickeln. Würde ich ihnen jetzt ein Korsett überstülpen mit vorgegebenen Schritten, funktioniert das nicht. Ich liefere das Material, schlage mit ihnen Wege ein, und dann müssen sie erstmal selber damit umgehen und das Ganze weiterentwickeln. Erst danach komme ich zurück und ergänze optische, ästhetische Details: An der Stelle müssen wir den Schritt abändern, damit die Schulter besser aussieht, damit der Bewegungsfluss stimmt, damit wir eine Abwechslung haben oder den Charakter unterstützen. Aber ich bin sehr auf die Mitarbeit und Fantasie der Schauspieler angewiesen. Und im Fall dieses Stücks ist es auch eindeutig ein Vorteil, dass es sich um Schauspieler und

nicht um Tänzer handelt. Es gibt ja keine gesprochenen Szenen und Bewegung ist nicht so explizit wie Worte. Wenn man einen Text hat, ist es relativ einfach zu sagen: „Ich hab vergessen, Milch einzukaufen.“ Tanzen Sie das mal! (*lacht) - Schauspieler sind durch ihre Ausbildung in der Lage, Körperlichkeit herzustellen und ich bin dann da, um diese Körperlichkeit tänzerisch, choreographisch in Form zu bringen.

Welche Besonderheiten und Herausforderungen gab es noch beim „Ballhaus“?

Wir erzählen einen ziemlich langen Zeitraum deutscher Geschichte und haben ein Ensemble von 16 bis 18 Personen, die sehr oft Rolle und Kostüm wechseln. Es war nicht ganz einfach, sich das rein vom Ablauf her zu merken, wer wann auf der Bühne ist und wer gerade welche Figur darstellt. Auch das Stück selber ist eine Herausforderung. Ich kannte bislang nur reine Tanzvorführungen oder Tanzeinlagen in Musicals. Ein Schauspiel ohne Worte ist schon etwas Besonderes.

Ralph Frey,



Diplom Tanzpädagoge und Honorarprofessor der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim unterrichtet heute im Lehrauftrag an der Akademie des Tanzes Mannheim, Modernen Tanz und Improvisation/Choreographie. Nach Engagements als Tänzer an verschiedenen Theatern in Deutschland begann er seine pädagogische Tätigkeit in der freien Tanzszene und in der professionellen Tanzausbildung. Seine langjährige Arbeit erlaubte ihm darüber hinaus zahlreiche Erfahrungen im Bereich Showtanz, Bewegungstraining für Gesangsstudierende (Opernschule Mannheim) und Programmearbeitung eines Showchoirs zu sammeln. Neben seiner pädagogischen Arbeit entstanden Choreographen in der freien Tanzszene, für die Ballettabende der Akademie des Tanzes und für Produktionen an deutschen Theatern (darunter Karlsruhe, Heilbronn, Lübeck).





Buchstadt Mönchengladbach?

Dass unsere Stadt einst ein Zentrum der Textilindustrie war, wissen Sie wahrscheinlich. Dass im Magazinturm in der Stadtbibliothek aber Schätze lagern, die Mönchengladbach zum Zentrum für historische Bücher, seltene Broschüren und internationale Exlibris machen, ist weniger bekannt. Wir sprachen mit Kunsthistorikerin und Bibliothekswissenschaftlerin Julia Reifenrath und mit Guido Weyer, Leiter des Fachbereichs Bibliothek und Archiv, über Bibliothekstourismus und ungeahnte Kostbarkeiten.

Interview: Sabrina Kirnapci

» Ist es üblich, dass Stadtbibliotheken historische Buchbestände sammeln und verwalten?

Guido Weyer: Nein, das hat sich in Mönchengladbach zufällig so ergeben. Die Stadtbibliothek ist 1904 mit dem Grundbestand des Wissenschaftlichen Vereins, den es ja heute noch gibt, gegründet worden. Die erste große Bibliothek kam dann 1935 – das war die Bibliothek des Volksvereins, die die Nazis nach Berlin holen wollten. Die Lkw waren schon hier. Es handelt sich ja um eine Bibliothek der Sozialwissenschaften, eine Bibliothek der Arbeiterfrage, der sozialen Frage, der Arbeitsverhältnisse, der frühen Frauenbewegung und diese Bibliothek hätte bei den Nazis nicht überlebt. Im letzten Moment hat die Stadt diesen Bestand gekauft. Die Bibliothek hat den Krieg überlebt. Im BIS-Zentrum an der Bismarckstraße lag sie im Keller, bis dann in den 50er-Jahren in der DDR ein Artikel darüber erschienen ist, wie böse der Westen doch mit dem Kulturgut „Soziales“ umgeht. Es gab ein Bild von diesen Kellerbeständen, auf dem die Bücher als Haufen bis zur Decke gestapelt waren. Die Bibliothek war also nicht zugänglich. Da ist man hier rührig geworden und dann kam es 1964 zum Neubau dieser Biblio-

thek, also weg vom BIS-Zentrum hierhin, auf dieses geschenkte Grundstück der Familie Brandts. Man baute einen Magazinturm, in dem die Volksvereinsbibliothek endlich ordnungsgemäß aufgestellt wurde.

» Außerdem lagert hier die Franziskaner-Bibliothek. Wie kam es dazu?

Guido Weyer: Wir haben die Bibliothek im Jahr 2000 übernommen, aber es gab natürlich eine Vorgeschichte. Die Franziskaner-Bibliothek oben in der Bettrather Straße/Franziskanerstraße ist nicht sehr bekannt. Da lagerten vor 20 Jahren weit über 100.000 Bände, vorwiegend theologischen Inhalts. Das hängt damit zusammen, dass die hiesige Franziskaner-Niederlassung die zentrale Bibliotheksstelle für die gesamte rheinische Franziskanerprovinz war. Die Provinz reicht von Goch bis nach Trier und über den ganzen linken Niederrhein. Alle Klöster, die sich in den letzten Jahrzehnten auflösten, haben ihre Bände dorthin gegeben. Wir haben eine Kooperation angeboten und die Franziskaner entschieden, dass sie uns die Bände 1.500 bis 1.800 schenken unter der Auflage, dass wir sie katalogisieren und uns um die Restaurierung kümmern.



Im Eingang der Stadtbibliothek werden in einer Vitrine immer wieder neue Exlibris aus der Sammlung der DEG ausgestellt.



Viele Bücher suchen Paten, damit sie endlich restauriert werden können.

» Gibt es hier denn so viele Experten, die diese Aufgabe übernehmen können?

Das Katalogisieren ist schon eine große Aufgabe. Ganz viele Bücher sind in lateinischer Sprache verfasst und sie haben oft nicht einmal ein Titelblatt, sondern fangen einfach an. Wir haben zum einen Geldgeber gefunden, den Landschaftsverband, und zum anderen externe Kollegen, die Latein sprechen, lesen und schreiben können. Dazu haben wir alle 5.000 Bände kistenweise nach Köln gekarrt. Das war über fünf Jahre ein reges Hin und Her. Nun sind die Bände katalogisiert und chronologisch aufgestellt, so dass man mit ihnen arbeiten kann.

» Der Magazinturm ist aber der Öffentlichkeit nicht zugänglich, oder?

Julia Reifenrath: Man kann zumindest nicht einfach hineinlaufen. Das sind sehr alte Bücher, bei denen man beispielsweise mit säurehaltigem Papier gearbeitet hat und das kann man sehen. An den Rändern ist es braun, es fängt an zu bröseln und auch viele Broschüren verfallen. Die Broschüren der Volksverein-Bibliothek sind etwas ganz Besonderes, weil die sonst niemand gesammelt hat – Broschüren zu Alkoholmissbrauch, Frauenarbeit, Kinderarbeit, teilweise sind das Unikate. Die könnte man niemals so wie Gebrauchsliteratur behandeln. Aber es ist nicht so, als könne sie niemand nutzen. Wir verschicken auf Wunsch Kopien oder auch mal Originale, wenn es ihr Zustand zulässt. Und hier vor Ort kann man natürlich auch recherchieren und sich Bücher und Broschüren in den Lesesaal bringen lassen.

» Wird dieses Angebot denn angenommen?

Guido Weyer: Absolut. Es gibt sogar einen regelrechten Bibliothekstourismus nach Mönchengladbach. Wir haben in den letzten Jahren auch immer wieder Wissenschaftler hier aus der ganzen Welt, sogar aus Japan und den USA. Ein Teil der Volksverein-Bibliothek besteht aus Zeitungen und Zeitschriften, darunter sind zum Beispiel auch die Mönchengladbacher Tageszeitungen. Die liegen also nicht nur im Stadtarchiv, sondern auch bei uns. Aus dem Jahr 1900 haben wir zum Beispiel sechs Mönchengladbacher Tageszeitungen. Ich weiß das deshalb so genau, weil wir für den Jubiläumsband von Borussia Mönchengladbach hier über mehr als drei Monate sechs bis acht Leute sitzen hatten. Der „Recherchetrupp“ hat alle Bände von 1900 bis in die Gegenwart durchgeblättert und alle Artikel über Borussia abfotografiert. Wir haben ihnen zu diesem Zweck extra Büros freigeräumt.

» Haben Sie schon ganz besondere Schätze im Magazinturm entdeckt?

Guido Weyer: Im Grunde genommen haben wir im Turm eine riesige Schatzkammer, von der wir selber immer wieder überrascht sind. Was machen wir Bibliothekare? Wir sammeln, erschließen und stellen zur Verfügung. Erschließen heißt erstmal „katalogisieren“ – Autor, Titel, Erscheinungsort, Erscheinungsjahr. Das

sagt aber noch nichts darüber aus, wie oft dieses Buch in NRW, in Deutschland, in Europa vorhanden ist und was es genau beinhaltet. Wir hatten beispielsweise eine Anfrage von einem Kunsthistoriker aus Erlangen, der an einem Autor interessiert war, der sich kritisch mit Michelangelo auseinandergesetzt hat. Er suchte ein bestimmtes Werk, das es seiner Recherche nach nur einmal in Italien und einmal hier bei uns gab – ein Band aus dem Jahr 1570. Wir wussten zwar, dass wir den Band haben, aber uns war nicht klar, dass er so selten ist.

» Viele Bücher im Magazinturm warten darauf, restauriert zu werden. Was kostet so eine „Buch-Reparatur“?

Guido Weyer: Das geht vielleicht bei 200 bis 250 Euro los – Ende offen. Ich kann Ihnen eine Bibel zeigen, die kostet 8.000 Euro. Die können wir nicht restaurieren, weil wir keinen Sponsor finden. Für viele andere Bücher haben wir schon Paten gefunden. Die Namen veröffentlichen wir auf unserer Internetseite und in das restaurierte Buch wird vorne ein Blatt mit dem Namen des Paten geklebt. Wer eine solche Patenschaft übernehmen möchte, kann sich gerne bei uns melden. Man kann sich ja zum Beispiel auch zusammentun und als Verein spenden oder aber Teilbeträge übernehmen.

» Neben der Volksvereinsbibliothek und den Beständen der Franziskanerbibliothek nehmen Exlibris einen besonderen Platz im Magazinturm ein. Was hat es damit auf sich?

Guido Weyer: Wir haben in der Stadtbibliothek gleich zwei Sammlungen. Unsere eigene Sammlung, die wir von Dr. Gernot Blum geschenkt bekommen haben mit etwa 170.000 Exemplaren und das Archiv der Deutschen Exlibris-Gesellschaft mit etwa 40.000 Exemplaren, von denen etwa 28.000 in einer Excel-Tabelle erschlossen sind. Wenn wir unsere Exlibris digital erfasst und verschlagwortet haben, ist die Sammlung ein Aushängeschild für Mönchengladbach und für NRW. Wir werden zu einem Zentrum internationaler Exlibris, denn Herr Blum hat polyglott gesammelt – alle Länder, alle Künstler, alle Zeiten. Unter 10 bis 15 Jahren bekommen wir die Exlibris allerdings nicht komplett digitalisiert, wenn wir keine finanzielle Spritze, etwa durch Sponsoren, erhalten.

Julia Reifenrath: Bis jetzt haben wir immerhin schon 16.000 Exlibris in der Datenbank. Das ist bereits eine Riesenzahl, wenn auch nur ein Bruchteil der gesamten Sammlung. Wir können schon ein wenig damit arbeiten. Einmal im Jahr gibt es ein Tauschtreffen in Rheydt mit einer kleinen Ausstellung. Da ist die Datenbank Gold wert, weil man thematisch suchen kann. Es gibt auch schon Anfragen von Museen. Teile der Sammlung waren bereits im Knauf-Museum in Iphofen ausgestellt. Das Thema war „Griechenland im Exlibris“. Darüber hinaus gibt es auch hier vor Ort schon viele Ideen, wie man die Exlibris der Öffentlichkeit vorstellen kann.



Es gibt Fragen, die beschäftigen uns schon seit mehr als 100 Jahren. Hier eine Broschüre aus der Volksverein-Bibliothek.



seit 1910

SCHUHHHAUS

Wintzen

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hindenburgstraße 113
41061 Mönchengladbach

Mo - Fr 09:30 - 19:00
Sa 09:30 - 18:00

Hauptstraße 38
41236 Mg-Rheydt

Mo - Fr 09:30 - 19:00
Sa 09:30 - 16:00

www.schuhhaus-wintzen.de

Neu im Museum Schloss Rheydt

Ein paar kleine Geschichten zur Ausstellung „Neuerwerbe“.

Text: Nina Daniels, Museum Schloss Rheydt



Die Hochzeitsecke im Museum Schloss Rheydt.

Das Museum Schloss Rheydt hat in diesen Wochen ein abwechslungsreiches Ausstellungsprogramm zu bieten. Neben der großen Sonderausstellung „Bötsdeutsch, böts evangelisch“, zu der regelmäßig offene Führungen angeboten werden, findet sich auch eine kleinere Kabinettausstellung zum Thema „Neuzugänge der vergangenen Jahre“. Die Besonderheit dieser Ausstellung ist, dass es sich bei den Exponaten fast ausschließlich um Schenkungen von Privatpersonen an das Städtische Museum Schloss Rheydt handelt. Ausnahmen bilden hier lediglich das außergewöhnliche Ölgemälde „Grenzlandring“ von Fritz Mühlen, das vom Museum erworben wurde sowie Stadtmodelle, die das Planungsamt der Stadt Mönchengladbach dem Museum zukommen ließ. Auch aufgrund der Herkunft aus privater Hand haben viele Stücke ihre ganz eigene Geschichte zu erzählen.

Die Hochzeitsecke

Im Verlauf der Jahre bekommt das Museum Schloss Rheydt immer wieder Hochzeitsinventar Mönchengladbacher Bürger geschenkt. Daher bot es sich an, dieses Mal eine kleine Ecke der Kabinettausstellung für ein Brautpaar zu reservieren. Die zwei

Figurinen mit maßgeschneidertem Anzug und sehr einfach gehaltenem Brautkleid aus der Nachkriegszeit bilden den Mittelpunkt. Um sie herum sind typische Hochzeitsgeschenke arrangiert. Das älteste Stück ist „Das Buch der Braut“ oder „Blumen der Liebe“ aus dem Jahr 1862, das eine Gedichtsammlung verschiedener Dichter enthält. Auch eine Bibel, die dem frisch vermählten Ehepaar Johann und Alwine Meiners zur Hochzeit am 5. Oktober 1901 durch den Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Rheydt übergeben wurde, ist ausgestellt. Dieses Buch sollte das Paar in Form einer Familienchronik durch seine Ehe begleiten. Ein gerahmter Brautkranz aus dem Jahr 1908 ist ebenfalls beispielhaft für ein Hochzeitsgeschenk um die Jahrhundertwende. Der künstliche Myrtenkranz zur Vermählung von Jakob und Margaretha Gehlen, geb. Wages, trägt in den Rahmenecken den Spruch: „Aus der Myrte Frischem Grün Möge Silber Euch erblüh'n“.

Neben Hochzeitsfotos aus verschiedenen Abschnitten der Mönchengladbacher Geschichte sind auch Kleinigkeiten wie der Kopfschmuck einer Brautjungfer aus den 50er-Jahren, oder grafische Skizzen für die Erstellung von Einladungen und Menükarten aus den 40ern ausgestellt.

Briefpapier Gladbacher Firmen

In der Kabinettausstellung zieht eine große Vitrine die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich. Hier sind Rechnungen mit Briefköpfen aus Mönchengladbach ausgestellt. Das Wort „Rechnungen“ sorgt zunächst wohl weniger für ein freudiges Interesse, doch die kunstvolle Gestaltung der Briefköpfe aus den Jahren 1893 bis 1949 macht die Zahlungsaufforderungen heute, 55 bis 120 Jahre später, zu einem besonders in-



Das älteste Stück ist „Das Buch der Braut“.

teressanten Teil der Ausstellung. Die chronologische Anordnung der Briefe lässt auch einige Entwicklungen in der Gestaltung sowie den Übergang von handschriftlichen Rechnungen zu ersten auf der Schreibmaschine getippten Exemplaren erkennen. Bei genauerer Betrachtung findet sich auch ein Arbeitszeugnis für den Mitarbeiter eines Eisenwarenladens, das, nach kurzer Gewöhnung an das alte Schriftbild, den heutigen Leser zum Schmunzeln anregt.



Rechnungen mit Briefköpfen aus Mönchengladbach.

Ölgemälde von Fritz Mühlen

Ein besonderes Stück der aktuellen Kabinettausstellung im Museum Schloss Rheydt ist das einzige angekaufte Exponat in der Ausstellung Neuzugänge. Es handelt sich um ein Gemälde von der Rennstrecke Grenzlandring vor dem schweren Unfall am 31. August 1952, bei dem es mindestens 13 Tote und 42 Verletzte gab. Die ursprünglich 9.005 Meter lange und 6,80 Meter breite Ringstraße galt zu diesem Zeitpunkt als die schnellste deutsche Rennstrecke. Vor dem Zweiten Weltkrieg wurde die Straße als militärische Versorgungs- und Transportstraße um die Stadt Wegberg errichtet. Durch seine leicht eiförmige Ovalform mit langen Geraden konnte auf der Strecke ein sehr hohes Tempo erreicht werden, zeitgenössische Medien bezeichneten den Grenzlandring als die schnellste Rennstrecke der Welt. Wenige Jahre nach Ende des Krieges fanden vor bis zu 300.000 Zuschauern insgesamt fünf große Auto- und Motorradrennen statt.



Gemälde der Rennstrecke Grenzlandring vor dem Unfall am 31. August 1952.

schwommen Häuser und vereinzelte Bäume zu erkennen. Auf den ersten Blick wird klar, dass das Rennen im Rheinland stattfindet. Mühlen verstand es mit nur wenigen Pinselstrichen die Charakteristika der Umgebung festzuhalten. So erkennt der lokale Betrachter auf Anhieb den Bezug zum Grenzlandring, auch ohne den Titel des Bildes zu kennen. Im Vordergrund sieht man das Autorennen in vollem Gange. Trotz skizzenhafter und grober Pinselführung sind die Fahrer und die Rennkleidung zu erkennen und die Geschwindigkeit der Fahrzeuge ist nahezu greifbar. Um die Rennstrecke verteilt stehen jubelnde Zuschauer, darunter Männer, Frauen und Kinder, die gruppiert das Rennen verfolgen. Der Künstler Fritz Mühlen wurde 1906 in Rheydt geboren. Er studierte an der Werk-Kunstschule in Krefeld bei Prof. Bertlings, anschließend an der Kunstakademie Düsseldorf bei Prof. Nauen. Sein bevorzugtes Schaffensgebiet war das Aquarell, hinzu kommen Werke in Öl und grafische Arbeiten. All seine Werke eint die Begabung, die Welt um sich in frischem Pinselschlag und -strich im Bilde einzufangen. Mühlen gehörte zu den Gründungsmitgliedern bzw. ersten Ausstellern der „Kante“. In den Jahren 1966 und 1984 fanden Einzelausstellungen seiner Werke im Museum Schloss Rheydt statt. 1981 starb er in Wegberg.

Fazit:

Auch wenn die Kabinettausstellung auf den ersten Blick sehr klein und übersichtlich scheint, findet sich hinter jedem Stück eine interessante Geschichte, die es zu ergründen gibt.

Museum Schloss Rheydt, Schlossstr. 508, 41238 MG, www.schlossrheydt.de,
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 11 - 17 Uhr, Samstag bis Sonntag 11 - 18 Uhr

Filmfiguren Ausstellung

Erste Erweiterung abgeschlossen.

Text: Marc Thiele

Die Filmfigurenausstellung Mönchengladbach ist mittlerweile weit über die Stadtgrenzen bekannt und zieht junge und alte Fans – vor allem der STAR WARS® Saga – aus allen Ecken der Republik und sogar der Nachbarländer in die Vitusstadt. Bereits in der Septemberausgabe 2014 berichteten wir ausführlich über das spannende Angebot im ehemaligen Schwimmbad am Berliner Platz. Schon damals wurden uns anstehende Veränderungen und Erweiterungen angekündigt. Ein erster Ausbauschritt wurde nun vollendet und erweitert die Ausstellungsfläche um weitere 80 m². Die vormals im ersten Teil präsentierte, eindrucksvolle Sammlung von Repliken der im STAR WARS® Universum genutzten Waffen von Laserschwert bis zum Blaster ist nun in eine imposante Museumsvitrine im neuen Teil umgezogen und wurde an alter Stelle durch neue Exponate ersetzt. Auch der beliebten Lego® STAR WARS Serie wurde



Berühmte Droiden begrüßen nun die Besucher.



80m² mehr Ausstellungsfläche mit imposanten Exponaten.



Rarität: Model des original STAR WARS Model Studios.

der Ausstellung noch einmal deutlich steigern und erhöhen die Vorfreude auf die nächsten Ausbaustufen im alten Bad. Platz genug ist ja noch.

Filmfiguren Ausstellung, Berliner Platz 10, 41061 MG,
www.filmfigurenausstellung.info
Öffnungszeiten: Samstag 10 - 16 Uhr, Sonntag 12 - 17 Uhr

Smart Home – das vernetzte Zuhause

Der Marketingclub Mönchengladbach informierte sich über „intelligente Häuser“.



Gab Einblicke in Smart Homes: **Martin Vesper.**

Derzeit redet man viel vom „Smart Home“, doch längst nicht alle wissen, was ein intelligentes Haus von einem gewöhnlichen unterscheidet. Beim Dezember-Clubabend des Marketingclub Mönchengladbach stellte der Referent, Martin Vesper (CEO digitalSTROM AG), die Eigenschaften vor, die ein echtes „Smart Home“ ausmachen und zeigte die Effekte des vernetzten Hauses auf.

Er schilderte, wie einfach und individuell man seine Haustechnik schon heute einstellen und bedienen kann. Durch den Einsatz von intelligenten Zwischenmodulen ist es möglich, alle elektrischen Geräte im Haus über das eigene Smartphone zu steuern. Sogar eine kostenoptimierte Nutzung der Elektrogeräte im Haus ist möglich,

da die Zwischenmodule auch Stromverbräuche messen und die Ergebnisse direkt auf das Smartphone übertragen können.

Die Verbindung zum Internet bietet darüber hinaus die Möglichkeit, dem Nutzungsverhalten angepasste Geräte zu



Das anschließende **Get-Together**

finden und zu erwerben. Dies wiederum schafft eine neue Plattform für innovative Marketing- und Vertriebsmöglichkeiten vieler Anbieter aus dem Bereich Heizung, Wasser, Elektrotechnik u. v. a. Betrachtet man die rasante technische Entwicklung in allen Bereichen der mobilen Kommunikation, so ist es nicht unwahrscheinlich, dass was heute noch wie Zukunftsmusik klingt, schon in Kürze zum Standard wird. Die lebhafteste Diskussion am Ende des Vortrags und beim anschließenden Get-together zeigte, auf welch starkes Interesse das Thema bei der Zuhörerschaft traf.

Einbruchschutz zum Ausprobieren

Im Showroom von KonnTec kann man von der Alarmanlage bis zum Fingerscan alles testen, was die moderne Sicherheitstechnik im Angebot hat.



Auch in Mönchengladbach kommt es immer wieder zu Wohnungseinbrüchen. Oft kommen die Täter ganz einfach ins Haus, weil die Fenster oder Balkon- und Terrassentüren nicht gesichert sind.



Bei KonnTec kann man ausprobieren, wie einfach Einbrecher Fenster und Türen aufhebeln können.

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit steigt auch das Risiko von Wohnungseinbrüchen. 2013 verzeichnet die Polizeiliche Kriminalstatistik einen hohen Anstieg der Zahlen beim Wohnungseinbruchsdiebstahl. Dass sich Präventionsmaßnahmen lohnen, belegt der hohe Versuchsanteil beim Wohnungseinbruch: 2013 scheiterten etwa 40 Prozent der Einbrüche.

Wer sich nicht nur theoretisch, sondern ganz praktisch mit dem Thema auseinandersetzen möchte, sollte dem KonnTec-Showroom auf der Neusser Straße einen Besuch abstatten. Auf knapp 100 Quadratmeter stellen die Sicherheitsexperten die gesamte Bandbreite an Schutzmöglichkeiten aus. Im Showroom wird der Kunde nicht nur beraten – hier kann er ausprobieren, wie die Systeme funktionieren. Über das sprichwörtliche „Begreifen“ erschließen sich Zusammenhänge wesentlich besser und technische Sachverhalte können einfacher nachvollzogen werden. Von der Alarmanlage über Videoüberwachung, Fenstersicherung, Rettungswegsysteme bis hin zur Zutrittskontrolle finden sich dann einfache und komplexe Lösungsansätze für jeden Bedarf und jedes Budget. Auch fortschrittliche Technologien wie Fingerscan und Gesichtserkennung können live getestet werden.

KonnTec zählt deutschlandweit zu den renommierten Anbietern moderner, skalierbarer Sicherheitstechnik. Hiesige Auftraggeber, wie Borussia Mönchengladbach oder Zalando, vertrauen ebenso auf die Fähigkeiten des Unternehmens wie die Europäische Zentralbank und viele namhafte Filialketten in ganz Deutschland.

Der KonnTec Showroom ist von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr geöffnet. KonnTec unterstützt außerdem die Initiative K-Einbruch. Bei Renovierungs- oder Umbauarbeiten von Immobilien im Bestand gibt es die Möglichkeit, für den Einbau einbruchhemmender Produkte eine staatliche Förderung bzw. einen Zuschuss zu erhalten. Weitere Infos unter www.k-einbruch.de

KonnTec Sicherheitssysteme, Neusser Str. 172, 41065 MG, www.konntec.de

Jetzt reutern und Bad einrichten!

Top-Marken zu fairen Preisen: www.reuter.de

Zuhause
zuliebe
zu Reuter.

 - newform

„Mini-x“ Einhand-
Waschtischarmatur

Art.-Nr. 61310-21-018

€ 201,11* **€ 120,67**



BESTSELLER

 GROHE

„Euphoria“ Duschsystem

Art.-Nr. 27296001

€ 823,90*

€ 289,79

18 cm

- schwenkbarer Duscharm
- Massagedusche
- energiesparendes Grohtherm Brausethermostat

„Strada“ Aufsatzwaschtisch
Art.-Nr. K078101

€ 368,90* **€ 174,53**



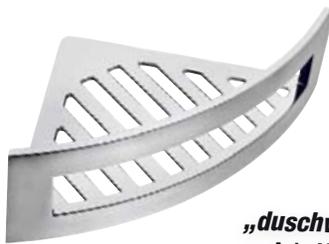
 Ideal

 som

„duschway“ Eckkorb

Art.-Nr. 4003034010

€ 79,06* **€ 55,06**



Ohne Spülrand

KERAMAG

„iCon“ Wand-Tiefspül-WC
spülrandlos

Art.-Nr. 204060000

€ 569,82* **€ 215,-**





Feiern Sie bei uns den schönsten Tag Ihres Lebens, und lassen Sie sich von unseren Arrangements verwöhnen.

64,00 € pro Person

inkl. Getränke, Hochzeitsbuffet etc.



Gasthof Loers
Mürrigerstr. 17 • MG-Venn
Tel. 0 21 61 / 95 39 20
www.gasthofloers.de

Kaffee aus Tradition ...

Das älteste Fachgeschäft für
Kaffeemaschinen und Kaffee
in Mönchengladbach



Wir reparieren
Ihren Haushalts-
Vollautomaten!*

Bernd Boddart
KAFFEEMASCHINEN • SERVICE • VERTRIEB

Dorweg 49, 41066 MG
Tel: (02161) 40 00 88-8
Fax: (02161) 40 00 88-44
info@boddart.de

*Egal wo sie den Haushalts- Vollautomaten gekauft haben



Inspirationen für den schönsten Tag im Leben

Am Sonntag, 8. Februar 2015 können sich Interessierte von 11 bis 17 Uhr aus erste Hand informieren, was für eine Hochzeit wirklich wichtig ist, denn zum sechsten Mal kommt die Hochzeits- und Festtagsmesse von Norbert Pilawa nach Mönchengladbach.

Auch der schönste Tag im Leben zweier Menschen, die sich lieben, will geplant sein: ganz in Weiß oder in der Trendfarbe Rot oder in Pastell-Tönen? Oldtimer, Limousine oder Luxusliner? Buffet oder 5-Gänge-Menü? DJ oder Liveband? Fragen über Fragen, die Brautpaare oder solche, die es werden wollen, beantworten müssen.

Hilfestellung und professionelle Unterstützung bietet die Hochzeitsmesse „Ja!“, die über alle Facetten des Heiratens informieren wird. Es präsentieren insgesamt rund 40 Aussteller die neuesten Trends aus den Bereichen Hochzeitsmode für Sie und Ihn, Kosmetik und Lifestyle, Gastronomie und Locations. Neben den klassischen Ausstellern wie Hochzeitsfotografen und Juweliere sind Spezialisten für Lichteffekte und -technik vor Ort. Die Messe hat sich als größte Leistungsschau ihrer Art zwischen Düsseldorf und Aachen etabliert.

Messeveranstalter Norbert Pilawa: „In diesem Jahr erwarten die Besucher wieder viele Highlights. Gerade die Modenschauen sind immer ein besonderes Erlebnis.“ Der Eintritt kostet 5,- €, das Parken rund um das Kunstwerk ist kostenlos. Und wenn Sie beim Bummeln durch die Messegänge eine kleine Pause einlegen wollen, so bietet der Cateringbereich die Gelegenheit, sich zu stärken. Mehr Infos unter www.hochzeitsmesse-moenchengladbach.de



Vom Kleid bis zur Limousine. Heiratwillige finden hier die neuesten Trends und besten Anbieter aus der Region.

Hochzeitsmesse, 8.2.2015, 11:00-17:00 Uhr, Kunstwerk Wickrath, Wickrathberger Str. 18b, MG

INFO

Modenschauen:

13:00 und 15:00 Uhr Françoise Couture Mariage

LIVE Musik:

Saxofon- und Gitarrenmusik zur Unterhaltung

Im Oldtimer zum Traualtar

Peter Löcher aus Krefeld vermietet exklusive Oldtimer – für Touren, für Events, als Shuttle Service, fürs Fotoshooting oder eben auch für die Hochzeit. Mit seinen außergewöhnlichen Autos hat er es sogar schon ins Fernsehen geschafft.



Es muss nicht immer Kutsche sein: Auch seltene Oldtimer bieten das richtige Ambiente für die Fahrt zum Standesamt oder zur Kirche. Die Firma „Exclusive Oldtimer Krefeld“ (EOK) bietet gleich sechs seltene Exemplare für außergewöhnliche Anlässe an.

Highlight und am meisten gebucht ist ein Mercedes Benz W 111 Werkscabriolet von 1962 in Weiß mit rotem Leder. Dieses Fahrzeug wurde von PRO 7/SAT 1 für die Fernsehdoku „Hochzeit auf den ersten Blick“ gebucht, die gerade im Fernsehen läuft. Toll ist auch das Mercedes Benz Ponton Coupe 220 S von 1959 in Blau mit weißem Dach und bordeauxfarbenem Leder. Dieses Modell wurde nur 1251 Mal von Hand im MB Werk Sindelfingen gebaut und kostete 1959 ohne Extras 21.500,- DM, so viel wie ein Haus seinerzeit. Auch interessant für Hochzeitspaare: ein Rolls Royce Silver Wraith II aus dem Jahre 1977 mit einer Auflage von 2140 Stück. Der Rolls hat einen langen Radstand, denn sich seinerzeit das englische Königshaus bei Rolls Royce gewünscht hatte. Weiterhin stehen noch ein MB W 107 SL Roadster, eine MB W 126 S-Klasse und ein tolles Saab 900 „Kragencabrio“ als Vermietfahrzeuge zur Verfügung. Das jüngste Fahrzeug ist 25 und das älteste 55 Jahre alt.

Eine weitere Besonderheit der Firma EOK sind die Pauschalpreise ohne Zeitlimit für Hochzeitsfahrten. So werden je nach Fahrzeugtyp pauschal 299 bis 499 Euro inklusive Chauffeur mit guter Laune und Personenbeförderungsschein, rotem Teppich, Schleifen und Seidenblumendeko, berechnet.

Pro Tag wird nur ein Brautpaar gefahren, so dass keinerlei Zeitdruck entsteht, um dem Paar an seinem schönsten Tag gerecht zu werden. Eigentümer und Sammler Peter Löcher legt Wert darauf, dass seine Fahrzeuge ständig bewegt werden. So entstand die Idee, diese außergewöhnlichen Fahrzeuge einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Begeisterung und Freude der Kunden, bestätigen das Vorhaben. Die Termine sind schnell belegt. Wer im Oldtimer zur Hochzeit fahren möchte, sollte sich also frühzeitig melden.

.....
Exclusive Oldtimer Krefeld, Am Schleitershof 43, 47803 Krefeld,
 Tel. 02151/3604969



VERMIETUNG VON EXCLUSIVEN OLDTIMERN

- Hochzeitsfahrten
- Pauschalpreise 299,- - 499,- Euro inkl. MwSt. abhängig vom Fahrzeugtyp
- Jubiläumsfahrten
- Oldtimertouren
- Events
- Shuttle Service
- Filmproduktionen
- Fotoshootings

Exclusive Oldtimer Krefeld
 Herr Peter Löcher
 Am Schleitershof 43
 47803 Krefeld
 02151 - 3604969
 01573 - 8999843
 eok-orga@gmx.de

IHRE TRAUMHOCHZEIT IN MÖNCHENGLADBACH



Fotos: M/M/G, M/R/C, S. Mryjka



Feiern Sie Ihre Traumhochzeit hier!

www.hauserholung.de
 02161.10094



BRAUTSTYLING

NICOLE STEINHOFF

HEIMSERVICE AM HOCHZEITSTAG

Wir kommen an Deinem Hochzeitstag zu Dir nach Hause, so dass Du entspannt, bequem diesen schönen Tag beginnen kannst und „ohne Stress“ vor den Traualtar treten darfst! Brautmütter, Schwestern und Freundinnen können selbstverständlich auch unseren Service in Anspruch nehmen. (Kombi-Preise möglich)

PROBETAG

An diesem Tag erhältst Du bei uns im Institut eine Frisurenberatung/-gestaltung und Dein Braut-Make-Up. So weißt Du also schon im Vorhinein, wie Du zu Deiner Trauung aussehen wirst!



KOSMETIKINSTITUT NICOLE STEINHOFF
HILDERATHER STR. 4
41179 MÖNCHENGLADBACH
Tel.: 02 16 1 / 57 65 84 5



JUWELIER
hartung

2011 MARKTIMPULS.DE



Ihr Trauringspezialist

Besuchen Sie unsere neue Webseite:
www.juwelier-hartung.de

Hindenburgstraße 35
41061 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 - 1 28 88

Brautstyling 2015



Mit Model Genevieve

Zusammen mit Designerin Françoise Weijs, Brautstylistin Nicole Steinhoff und Juwelierin Brigitte Hartung haben wir eine wunderschöne junge Frau in eine strahlende Braut verwandelt.



1. Designerin Françoise Weijs entwirft individuelle Brautkleider nach Wunsch. Hierzu werden vorab Skizzen angefertigt.



2.



Unser Model Genevieve wird von Brautstylistin Nicole Steinhoff professionell geschminkt. Die Haare werden für die Brautfrisur zunächst aufgewickelt.



3.



Kurze Zeit später wird die Lockenpracht in Form gebracht und zu einem klassischen Zopf geflochten. Die ideale Grundlage für glanzvollen Haarschmuck.



4.

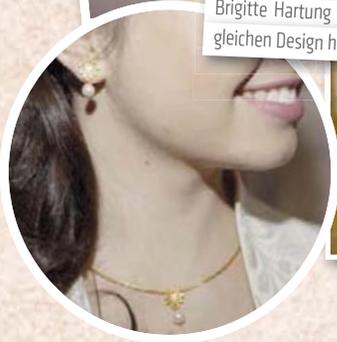


Nach der Schuh-Anprobe mit Designerin Françoise Weijs sieht unser Model schon fast perfekt aus. Was fehlt, ist der richtige Schmuck zum festlichen Kleid.

5.



Passend zum Perlen-Haarschmuck, hat Juwelierin Brigitte Hartung edle Ohrringe und Halsketten im gleichen Design herausgesucht.



6.



Im harmonisch abgestimmten Outfit mit individuellem Kleid und schönem Schmuck, Profi-Make-up und Brautfrisur, fühlt sich unser Braut-Model rundum wohl.



Ein tolles Team

Juwelierin Brigitte Hartung, Brautstylistin Nicole Steinhoff, Braut-Model Genevieve, Designerin Françoise Weijs und unsere Marketingleiterin Christiane Hoppe (v.l.n.r.)



Feiern in fürstlichem Ambiente.

*Intime Atmosphäre.
Heitere Leichtigkeit.
Kulinarische Genüsse.*



Lassen Sie sich von den Möglichkeiten in Schloss Dyck verführen. Wir beraten Sie gerne.

Stiftung Schloss Dyck
Frau Cornelia Kunz, Schloss Dyck, 41363 Jüchen
Tel. 02182-824104, c.kunz@stiftung-schloss-dyck.de
www.stiftung-schloss-dyck.de

SCHLOSS DYCK

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst
und Landschaftskultur

DESIGN MAßGESCHNEIDERT



Francoise Couture Mariage
Anfertigung von Braut- & Festmode

Von-Galen-Strasse 99 | 41236 Mönchengladbach
Telefon 02166 1282935 | www.couture-mariage.de



Der etwas andere Spiele- und Geschenkeladen



Für alle, die:

- ☉ neugierig sind und etwas Neues kennenlernen wollen
- ☉ die auch mal um die Ecke denken
- ☉ und die einfach gerne spielen

Lassen Sie sich überraschen und kommen einfach mal vorbei!

Friedrichstr. 17, 41061 Mönchengladbach
Tel. 02161-9483399
kontakt@diespieloase.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr
Sa. 10-16.00 Uhr

www.diespieloase.de

Kinder

sind

- schutzbedürftig
- schützenswert
- wertvoll




Kinderschutzbund
die lobby für kinder
Ortsverband Mönchengladbach e. V.

Wir sind: Interessensvertreter für Kinder und Jugendliche.

Anlauf- und Beratungsstelle bei Vernachlässigungen, Misshandlungen und Missbrauch von Kindern und Jugendlichen.

Beratungsstelle für erziehende Erwachsene.

Ihre Spende schützt Kinder !

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Mönchengladbach e.V.

Spendenkonto:
Stadtsparkasse Mönchengladbach
BLZ: 310 500 00
Konto: 128 777

Hindenburgstraße 56 • 41061 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 / 29 39 48 • Fax: 0 21 61 / 17 72 29
www.kinderschutzbund-mg.de
kinderschutzbund-mg@t-online.de

2010 MARKTIMPULS.DE

Tipps für Kids

von Martin Huth



Kinder-Kinospaß im Stadtbad Rheydt

Am Samstag, 10. Januar 2015, zeigt die NEW im Stadtbad Rheydt den Zeichentrickfilm „Drachenzähnen leicht gemacht, Teil 2“. Einlass ist ab 17:00 Uhr, die Vorführung beginnt um 17:45 Uhr. Die kleinen Gäste können den Kinospaß vom Wasser aus auf Wasserinseln oder Reifen genießen. Der Film wird auf einer großen Leinwand gezeigt.



Die Geschichte vom verwunschenen Ungeheuer, das trotz seines abstoßenden Äußeren und rauen Temperaments die erlösende Liebe eines schönen und gutherzigen Mädchens gewinnt, beruht auf dem berühmten französischen Volksmärchen „La Belle et la Bête“ und ist ein exzellenter Stoff für großes Zaubertheater.

Vorverkauf: 5,- € (mit NEW oder S-Club-Card 2,50 €).
Abendkasse: 6,- € (mit NEW- oder S-Club-Card 3,- €)

Lesebühnchen

Paula Emmrich liest im Theatercafé Linol für Kinder ab 5 Jahre aus „Eine Woche voller Samstage“ von Paul Maar. Es ist Samstag, und Herr Taschenbier wartet. Worauf und warum er wartet? Um das zu erklären, muss man mit dem Sonntag anfangen: Am Sonntag schien die Sonne – das ist eigentlich nichts Ungewöhnliches. Am Montag kam Herr Mon zu Besuch – und brachte Mohnblumen mit. Am Dienstag hatte Herr Taschenbier Dienst. Am Mittwoch war eben Mitte der Woche. Am Donnerstag donnerte es schließlich und am Freitag hatte Herr Taschenbier tatsächlich frei. Und jetzt war Samstag. Und am Samstag, da kommt das Sams, ein kleines Wesen mit Schweinsnase und blauen Wunschknoten im Gesicht. Herr Taschenbier und das Sams erleben von nun an nur noch Sams-Tage. Denn wenn man den Namen eines Sams' errät, muss man es bei sich wohnen lassen.

Mittwoch, 27. Januar 2015, 16:30 Uhr, Eintritt frei!
Theater Mönchengladbach, Theatercafé Linol

HELMUT BRACKERT

Das große deutsche Märchenbuch



Endlich ist die 2. Auflage dieser großartigen Märchensammlung wieder lieferbar. Sie schafft dem Leser eine Übersicht über 500 Jahre deutsche Märchen, von ganz unterschiedlichen Volksmärchen der jeweiligen Landschaften bis zum Kunstmärchen des 20. Jahrhunderts, hier findet sich alles. Von Frau Holle bis Schneewittchen, vom Gestiefelten Kater bis zu Dornröschen. Dazu gibt es noch in einem umfangreichen Anhang Begriffserklärungen und Namensregister, die auch ältere Märchen für Kinder verständlich machen. Ein wunderschönes Buch zum Lesen und Vorlesen, zum Nachlesen und immer wieder reinschauen ...

Artemis & Winkler, ISBN 9783411160464,
912 Seiten, 24,99 €

Empfohlen von prolibri Buchladen GmbH
Schillerstr. 22-24, 41061 MG
Tel. 02161/23640
Zur Burgmühle 20, 41199 MG
Tel. 02166/601513
www.prolibri-buchladen.de



Weitere Veranstaltungen findet Ihr im
Terminkalender ab Seite 55 unter „KIDS“!

Kindergeburtstag im SEA LIFE Oberhausen

Herzlichen Glückwunsch! Du hast Geburtstag und möchtest auf ganz besondere Weise mit Deinen Freunden zusammen feiern. Tauche mit Deinen Gästen ab im erlebnisreichsten Aquarium Deutschlands! Begib dich mit ihnen auf eine Schatzsuche der besonderen Art. Über 5.000 Tiere in 50 liebevoll



gestalteten Becken erwarten Euch und machen Deine Party zu einem unvergesslichen Erlebnis in der faszinierenden Unterwasserwelt. Findet Ihr alle Hinweise und könnt die verschollene Schatztruhe wieder finden? Freu' Dich auf unseren exklusiven Geburtstagsraum und viele weitere Besonderheiten für Dich und Deine Gäste:

Standard-Geburtstagspaket:

Eintritt ins SEA LIFE Oberhausen, Begrüßung der Geburtstagsgruppe, spannende Schatzsuche durch das Aquarium (Schatz für die Truhe bitte mitbringen/mitbringen!), Gratis SEA LIFE Jahreskarte für das Geburtstagskind als Geschenk.

Preis: 9,95 € pro Kind (Mindestteilnehmerzahl 6 Personen)

Piraten-Geburtstagspaket: alle Leistungen des Standardpaketes (s. o.), Schatz in Form eines SEA LIFE Stofftieres für jedes Kind, Kiddy Box pro Kind inkl. einer Portion Pommes, Nuggets, CapriSonne, Lutscher, Spielzeug und Luftballon, Kleiner Geburtstagskuchen für die Gruppe.

Preis: 16,95 € pro Person (Mindestteilnehmerzahl 6 Personen)

SEA LIFE Oberhausen, Zum Aquarium 1, 46047 Oberhausen, www.sealife.de

Kindergeburtstag im LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen

Eine weitere bunte Geburtstagsparty erwartet Dich im LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen! 12 spannende Spielbereiche, über 4 Millionen kunterbunte Steine und eine ganze Welt voller LEGO Überraschungen machen Deine Party zu einem unvergesslichen Erlebnis für Dich und Deine Gäste.



Basis-Geburtstagspaket:

Eintritt in das LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen, Nutzung aller Attraktionen, 1 LEGO® Geburtstagsquiz für jedes Kind, 1 Geburtstagskrone für das Geburtstagskind.

Preis: 9,95 € pro Person (Mindestteilnehmerzahl 6 Personen).

Exklusives Geburtstagspaket: Eintritt in das LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen, Nutzung aller Attraktionen, Begleitung Eures LEGO® Abenteuers durch einen Mitarbeiter für 3 Stunden, Bewirtung im privaten Partyraum für 45 Minuten, Kaffee/Softgetränke und Donuts sowie ein Slush-Gutschein pro Kind, 1 LEGO® Geburtstagsquiz für jedes Kind, 1 persönliches Geburtstagsplakat für das Geburtstagskind, 1 Geschenkpaket für das Geburtstagskind inkl. Freikarte, 1 kleines Erinnerungsgeschenk für jedes Kind, 1 toller Türanhänger „Zutritt nur für LEGO® Fans“ als Erinnerung für jedes Kind.

Preis: 19,95 € pro Person (Mindestteilnehmerzahl 6 Personen)

LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen, Promenade 10, 46047 Oberhausen
www.LEGOLANDDiscoveryCentre.de



Wir verlosen jeweils ein exklusives Paket mit Essen für max. 8 Kinder u. 2 Erwachsene. Schreiben Sie bis zum 31.1.2015 eine E-Mail mit dem Betreff „SEA LIFE Oberhausen“ oder „LEGOLAND® Discovery Centre Oberhausen“ an gewinnspiel@hindenburger.de Unsere Teilnahmebedingungen für die Gewinnspiele finden Sie auf Seite 57.

EXPEDITION ANTARKTIS! NUR NOCH BIS 11.01.!

Werde zum Polarforscher!

GUTSCHEIN! 4 x 5€ Rabatt!*

*Pro Gutschein erhalten max. 4 Personen je einen Rabatt von 5 € auf den regulären Eintrittspreis. Gültig im SEA LIFE Oberhausen. Original Gutschein unaufgefordert beim Erwerb der Eintrittskarten an den Kassen abgeben. Nicht kombinierbar mit anderen Ermäßigungen, Jahreskarten, Vorverkaufskarten oder Onlinetickets. Keine Rückerstattung oder Barauszahlung; Weiterverkauf nicht gestattet. Einlösbar bis zum 28.02.2015. PLU 5420.

Direkt am Centro, Zum Aquarium 1, 46047 Oberhausen, www.sealife.de

LEGO® Racers Event:
Nur am 17./18.1.2015 und 24./25.1.2015!

Gutschein! 4 x 5€ Rabatt!*

*Pro Gutschein erhalten max. 4 Personen je einen Rabatt von 5 € auf den regulären Eintrittspreis. Gültig im LEGOLAND Discovery Centre Oberhausen. Bitte beachten Sie, dass Kinder unter 15 J. von einem Erwachsenen begleitet werden müssen und Erwachsene nur in Begleitung von Kindern der Einlass gewährt werden kann. Original Gutschein unaufgefordert beim Erwerb der Eintrittskarten an den Kassen abgeben. Nicht kombinierbar mit anderen Ermäßigungen, Jahreskarten, Vorverkaufskarten oder Onlinetickets. Keine Rückerstattung oder Barauszahlung; Weiterverkauf nicht gestattet. Einlösbar bis zum 28.02.2015. PLU 5420.

Direkt am Centro! Promenade 10, 46047 Oberhausen
www.LEGOLANDDiscoveryCentre.de/Oberhausen

CARSTEN STEENBERGEN

AGENTENTHILLER ALS E-SERIE

Carsten Steenbergens neue 6-teilige Agententhriller-Reihe „Crane“ gibt es nun als eSerie. Die Folgen „Makerade“, „Herzbruch“ und „Kernschmelze“ sind seit dem 17.12.2014 im Handel erhältlich, „Blutsaat“, „Gleichgewicht“ und „Fluchtpunkt“ sowie die Gesamtausgabe folgen am



2.2.2015. Worum geht es: Unter der Leitung des charismatischen Nahkampfspezialisten Alexander Crane widmet sich ein geheimes Einsatzteam der UNO dem Kampf gegen das internationale Verbrechen. Bestes technisches Equipment ermöglichen dem OMBUS-Team (Organisation zur mobilen Bekämpfung unkonventioneller Situationen) das welt-

weite Agieren gegen Kriminelle, deren Verbrechen sowohl nationale als auch Staaten übergreifende Auswirkungen befürchten lassen. Unabhängiges und eigenständiges Handeln gehört zum Jobprofil der Agenten, sogar der Einsatz tödlicher Gewalt, so lange nur die Probleme nachhaltig beseitigt werden. Da OMBUS offiziell jedoch nicht existiert, müssen die Agenten um jeden Preis „unsichtbar“ bleiben. Besonders in Ländern, die mit Spionen nicht gerade zimperlich umgehen. Alexander Crane ist der Mann an der „Front“ mit Hang zu Extremsportarten und hübschen Frauen. Seine vier Teammitglieder sind Spezialisten auf ihren jeweiligen Gebieten und sorgen für Rückdeckung. Gemeinsam stellen sie sich brandgefährlichen Gegnern und wahnwitzigen Aufträgen.

LEBENDIGE BÜCHER GESUCHT

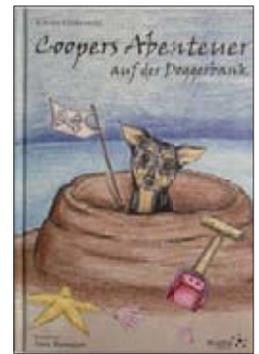
Bibliotheken sind nicht nur Orte der Literatur und des Wissens, sondern auch der Begegnung und Kommunikation, lebendige Orte. Hier treffen sich Menschen aller Generationen, Kulturen und sozialen Schichten. Am 17. Januar erwachen in der Interkulturellen Familienbibliothek (Karstadthaus), Am Neumarkt 8, sogar Bücher zum Leben. Von 14 bis 18 Uhr erzählen nicht nur Bücher aus Papier ihre Geschichten, sondern auch lebendige Menschen. Die Besucher der Bibliothek können sich inmitten der Regale von „lebendigen Büchern“ ihre Geschichten und Erlebnisse erzählen lassen. Das Kulturprojekt „Lebendige Bibliothek“ der Hochschule Niederrhein wird von den Studierenden Pia Baisch und Henriette Gerstenberger in Kooperation mit der Stadtbibliothek konzipiert und realisiert. Dafür suchen die Projektpartner noch „lebendige Bücher“, Menschen, die von ihren persönlichen Geschichten, Erfahrungen und Begegnungen erzählen. Wer mitmachen möchte, hat ab sofort Gelegenheit sich anzumelden. Einfach mit seiner Geschichte – Buchtitel nicht vergessen – per E-Mail bei piaba@gmx.de oder henriette.gerstenberger@stud.hn.de bewerben und sich den Termin, 17. Januar 2015 von 14 bis 18 Uhr, vormerken. Bei einem Kaffee oder Cappuccino kann man übrigens in der „lebendigen Bibliothek“ auch einfach miteinander ins Gespräch kommen.

Die Stadtbibliothek Rheydt ist dienstags bis samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Infos unter www.stadtbibliothek-mg.de oder 02161/25-8283.

KIRSTIN GRABOWSKI

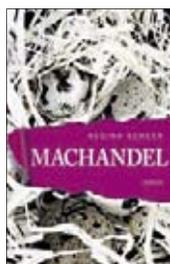
COOPERS ABENTEUER AUF DER DOGGERBANK

Die Doggerbank liegt zwischen Nordengland und Dänemark unterhalb der Wasseroberfläche und hat eine bewegte Vergangenheit. Heute ist sie ein riesiges Brutgebiet für Tiere und Meeresvögel und bietet eine faszinierende Meereswelt. Cooper wird mit seinem Frauchen dorthin beordert, da Josie Fotos schießen soll und ihr Freund Arne in einem wissenschaftlichen Team mitarbeitet. Sie ziehen in ein Camp an der Küste und erkunden die Umgebung. Cooper findet neue Freunde, die Seerobbe Carl Gustav, Hering Hank, Seermöwe Luisa, Meeresschildkröte Carlotta. Sie fühlen sich durch die Menschen bedroht, denn diese planen, ein riesiges Windkraftwerk auf der Doggerbank zu errichten. Im Camp lernt Cooper die Hundedame Victoria kennen und auch den Schäferhund Astor, der bei einem nächtlichen Überfall angeschossen wird. Die Einbrecher werden gefasst. Die Freunde geraten in viele heikle Situationen. Ein Seebeben verschlägt Cooper und Victoria auf eine unbekannte Insel. Sie warten auf ihre Rettung. Als diese schließlich gelingt, wird an ihrem Fell ein geheimnisvoller Staub erkannt und untersucht. Dieser Staub könnte die Rettung für die Doggerbank sein. Das Buch ist für Kinder geeignet, die Tier- und Abenteuer Geschichten lieben.



Bluestar Verlag, ISBN: 978-3-981-6026-3-0, Preis: 12,99 €

REGINA SCHEER

MACHANDEL**Historisch**

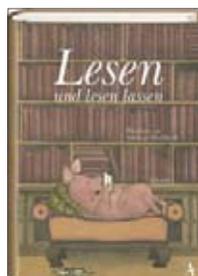
Im Sommer 1985 begleitet die Berliner Doktorandin Clara ihren älteren Bruder, den Fotografen Jan, in das kleine mecklenburgische Dorf Machandel. Jan, der kurz vor seiner Ausreise in den Westen steht, möchte Abschied nehmen vom Ort seiner Kindheit. Auf ihrem Rundgang durchs Dorf entdeckt Clara den alten Katen, ein verwunschenes Sommerhäuschen, das vor über hundert Jahren als

Schafstall gedient hatte. Sie verliebt sich in das alte Gemäuer und kann es bald erwerben. So schrittweise wie Clara das Häuschen bewohnbar macht, wird Machandel für sie zum Ort der Begegnung mit der deutschen Vergangenheit, ihrer Opfer und der eigenen Familiengeschichte. Aus wechselnder Perspektive erzählt die Autorin sehr eindrucksvoll von den 30er-Jahren, von menschlichen Schicksalen im 2. Weltkrieg und vom Anfang und Ende der DDR.

Knaus Verlag, ISBN: 978-3-8135-0640-2, Preis: 22,99 €

Empfohlen von Buchhandlung Degenhardt, Friedrichstr. 14 41061 MG, www.buchhandlung-degenhardt.de

NIKOLAUS HEIDELBACH UND DANIEL KAMPA

LESEN UND LESEN LASSEN**Anregend**

Es ist eine wahrhaft schöne Anthologie, ja ein ganz prächtiges Buch, sehr gut geeignet zum frischen Start ins neue Jahr. Eine Versammlung guter Texte, bestehend aus Prosa und Lyrik, quer durch die Weltliteratur und sehr passend und kunstvoll illustriert von Nikolaus Heidelberg. Ein Buch für alle, die ohne Bücher nicht leben können. Schon das Titelbild ist sehr inspirierend: eine ganz entspannte, auf einem Sofa liegende Wutz, liest vor dem Hintergrund einer großen Bücherwand sehr konzentriert ein Buch. Diesen wunderbaren Zustand der inneren Einkehr und der geistigen Freiheit wünschen wir allen zum neuen Jahr.

Atlantik Verlag, ISBN: 978-3-455-37011-9, Preis: 25,- €

Empfohlen von Buchhandlung Wackes, Hindenburgstr. 139, 41061 MG, www.wackes-buch.de

THOMAS MEYER

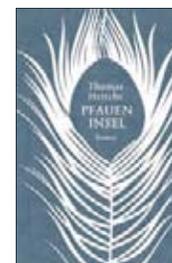
RECHNUNG ÜBER MEINE DUKATEN**Komisch**

Nach dem großen Lesevergnügen „Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schicksale“ nimmt uns Thomas Meyer jetzt mit ins 18. Jahrhundert. Kein opulenter historischer Roman, vielmehr eine mit feinem, ironischem Gespür erzählte Geschichte aus dem Leben des „Soldatenkönigs“ Friedrich Wilhelm I. Seine langen Kerls tauscht der König gegen Kostbarkeiten, lässt sie zwangsrekrutieren oder durch finstere Gesellen im Ausland aufgreifen und nach Preußen verschleppen. Vielleicht könnte man sie aus Spargründen ja auch züchten?, überlegt sich der König. Der junge Bauer Gerlach und die großgewachsene Konditorstochter Betje scheinen für dieses wissenschaftliche Experiment wie geschaffen. Durch Meyers sprachliche Anleihen am Vokabular der damaligen Zeit entsteht so eine unterhaltsame Lektüre, eine Farce auf Herrscherwillkür mit all ihren bisweilen auch komischen Facetten.

Knaus Verlag, ISBN: 978-3-8135-0640-2, Preis: 22,99 €

Empfohlen von Buchhandlung prolibri, Schillerstr. 22 41061 MG, www.prolibri-buchladen.de

THOMAS HETTICHE

PFAUENINSEL**Märchenhaft**

Königin trifft Zwerg – so märchenhaft beginnt Thomas Hettiches Roman, der uns auf die Pfauneninsel versetzt, den Erholungsort der preußischen Könige. Mit den Augen des kleinwüchsigen Schlossfräuleins Marie beobachten wir den Wandel Europas vom Beginn des 19. Jahrhunderts an, als Aufklärung, Entdeckungsreisen und der gerade zu Ende gegangene Krieg Leben und Denken für immer veränderten. Die Insel wird zum Sammelbecken aller möglichen botanischen und zoologischen Neuheiten und die Bewohner der Insel sind nicht minder bunt: Zwergen, Hofgärtner, Riesen, und Südseeinsulaner finden hier zusammen. Lenné richtet die Natur im Sinne der neuen Vorstellungen zu, Schinkel schafft Unterkunft für Affen und Palmen. Marie schaut zu, liest und philosophiert, und sie erlebt eine berührende Liebe.

Kiepenheuer & Witsch, ISBN: 978-3-462045-99-4, 19,95 €

Empfohlen vom Antiquariat am St. Vith, Rathausstr. 10, 41061 MG, www.antiquariat-am-st-vith.de

KINO HIGHLIGHTS

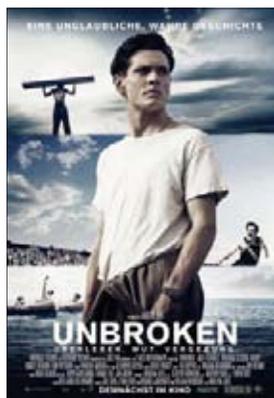


FILM

ab 8.1.2015

St. Vincent

Maggie (Melissa McCarthy), eine alleinerziehende Mutter, zieht mit ihrem 12-jährigen Sohn Oliver in ein neues Haus nach Brooklyn. Weil sie gezwungen ist, Überstunden zu machen, muss sie Oliver in die Obhut ihres Nachbarn Vincent (Bill Murray) geben, ein griesgrämiger Rentner mit Hang zu Alkohol und Glücksspiel. Zwischen ihm und dem Jungen entwickelt sich bald eine ganz besondere Freundschaft, und das obwohl Vincent seinen Schützling sogar in seine tägliche Routine mit einbindet. Doch Oliver blickt hinter die Fassade des Misanthropen und entdeckt einen missverstandenen Mann mit einem großen Herzen.



FILM

ab 15.1.2015

Unbroken

Der amerikanische Langstreckenläufer Louis Zamperini nimmt als jüngstes Mitglied des US-Olympiateams 1936 an den Olympischen Spielen in Berlin teil. Obwohl er keine Medaille gewinnt, liefert er ein so packendes Rennen, dass Adolf Hitler ihn treffen will. Vier Jahre später gilt Zamperini als großer Favorit für die Olympischen Spiele in Tokio, die allerdings aufgrund des ausbrechenden Zweiten Weltkrieges abgesagt werden. Zamperini meldet sich freiwillig als Bombenschütze. Gemeinsam mit zwei weiteren Soldaten überlebt er eine Bruchlandung im Pazifik nur knapp, bis sie von Japanern in Gefangenschaft genommen werden.



FILM

ab 22.1.2015

Mortdecai – der Teilzeitgauner

Charlie Mortdecai (Johnny Depp) ist in Geldnot. Der einfallreiche Kunsthändler steckt bis über beide Ohren in Schulden und muss in weniger als einer Woche acht Millionen Pfund auf-treiben, wenn er das Familienanwesen auf dem Land und seine luxuriöse Gattin Johanna (Gwyneth Paltrow) nicht verlieren möchte. Er wittert seine Chance, als ein bekanntes Gemälde unter mysteriösen Umständen verschwindet – mit der dafür ausgesetzten Belohnung wären mit einem Schlag alle Sorgen vergessen. Zusammen mit seinem treuen Diener begibt er sich auf einen Wettlauf um den Globus. Dabei muss er vor allem immer ein Auge auf seinen großen Rivalen aus Schulzeiten haben, den ambitionierten Inspektor Alistair Martland (Ewan McGregor) vom MI5, der neben dem Kriminalfall auch großes Interesse an Mortdecais Gattin Johanna hegt ...



FILM

ab 19.2.2015

Into the Woods

Der Bäcker (James Corden) und seine Frau (Emily Blunt) wünschen sich ein gemeinsames Kind, doch der Fluch der bösen Hexe (Meryl Streep) hindert sie daran. Eines Tages bietet ihnen die Hexe jedoch an, den Fluch rückgängig zu machen, wenn das Paar ihr einige Gegenstände von Märchengestalten beschafft. Das Paar sieht seine Chance das Familienglück endlich zu verwirklichen und kreuzt während seiner turbulenten Bemühungen, alle Gegenstände zu beschaffen, die Wege von Rotkäppchen, dem listigen Wolf (Johnny Depp), Rapunzel und Cinderella mit ihrem Prinzen. Aber niemand weiß was wirklich passiert, wenn die Hexe alles bekommt was sie möchte ...

SONDERPROGRAMM

METROPOLITAN
OPERA LIVE
IM KINO

Sa. 17.1.2015, 19:00 Uhr

Lehár:
THE MERRY WIDOW

Darsteller: Renée Fleming, Nathan Gunn,
Thomas Allen | Dirigent: Andrew Davis | Inszenierung:
Susan Stroman

Sa. 31.1.2015, 19:00 Uhr

Offenbach:
LES CONTES D'HOFFMANN

Darsteller: Hibla Gerzmava, Kate Lindsey, Vittorio Grigo-
lo, Thomas Hampson | Dirigent: Yves Abel | Inszenierung:
Bartlett Shyr

COMET CINE CENTER

KINO & CO. HAUS 2018

facebook

facebook.com/CometCineCenter

twitter

twitter.com/CometCineCenter



**Bei uns
gibt's immer Platz
für tolle Texte.**

**und außerdem natürlich auch
noch**

attraktive Jobs in einem familiären Team mit Visionen und Zielen, bei fairer Bezahlung, mit spannenden Aufgaben, hohen Anforderungen, flachen Hierarchien, flexiblen Arbeitszeiten, Kaffee satt und Produkten, auf die man einfach nur stolz sein kann....

unter anderem als:

Redakteur (m/w)

Frei

Deine Aufgaben

- Spannende, originelle, lokale Themen finden
- Pressekonferenzen besuchen
- Interviews führen
- Kreative Artikel schreiben
- Mitdenken, mitmachen, mitgestalten

**Ein ausführliches Stellenprofil
findest Du unter
www.marktimpuls.de/jobs.html**

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Deine vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an jobs@marktimpuls.de

m marktimpuls
werbeagentur +verlag

kaiserstraße 68 | 41061 mönchengladbach
www.marktimpuls.de

FitGym24

Hochklassiges Fitnessstraining für monatlich 18,80 € in familiärer Atmosphäre - FitGym24.



Das FitGym24 auf der Friedensstraße 145 in MG-Rheydt.

Die Vorteile eines Fitnessstudios sind offensichtlich: Bei jedem Wetter ist es möglich, Sport zu treiben und das Angebot ist vielfältig. Regelmäßiger Sport und Fitness erhöhen nicht nur die Leistungsfähigkeit, Lebensqualität und verschönern die Figur - zusätzlich



wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt und die Gesundheit aktiv verbessert und erhalten. Idealerweise findet dies unter Betreuung eines qualifizierten, ausgebildeten Trainers statt, welcher in der Lage ist, ein Trainingsprogramm individuell abzustimmen.

Wer jetzt fürchtet, dass er sich zwischen hohen Kosten oder Qualität entscheiden muss kann aufatmen. In der Friedensstraße 145, 41238 MG-Rheydt findet man FitGym24, das seinen Kunden qualifizierte Trainingsanleitung und -betreuung in einem umfangreichen Gerätepark mit einer Vielzahl von Ausdauer- und Kraftgeräten und einem großzügigen Freihandlungsbereich bietet. Für monatlich 18,80 € - ohne „Haken“. In dem monatlichen Beitrag ist die Nutzung des täglich 24 Stunden geöffneten Betriebs enthalten, ebenso wie Trainertermine, Duschen und Parkplätze. Selbst die Teilnahme an den 48 wöchentlich stattfindenden Gruppenkursen verursacht keine Zusatzkosten.

Die Mitglieder trainieren in hellen großen Räumlichkeiten und gepflegtem Ambiente. Man trifft und kennt sich. Zum Training, zur Zumba-Nacht, zum Sommerfest. Trotz der großzügigen Räumlichkeiten schafft es FitGym24, sich sein familiäres Klima zu erhalten. „Wir arbeiten mit Menschen - nicht mit Aufträgen“, stellt Geschäftsführer Thorsten Meseck klar. „Jeder, der zu uns kommt steht woanders und hat sein eigenes Ziel. Wir begleiten ihn auf seinem Weg und unterstützen, soweit es uns möglich ist. Das macht uns zu Partnern. Die Atmosphäre ist dabei ge-



nauso wichtig wie die fachliche Qualifikation. Denn nur wer gerne und erfolgreich trainiert, bleibt auch dabei. Deshalb legen wir Wert auf freundliche und ausgebildete Mitarbeiter.“ Kompetenz wird in diesem Haus großgeschrieben. So besitzen hier nicht nur alle Trainer, sondern auch alle Kursleiter eine Lizenz. FitGym24 - ein mittelständisches Unternehmen mit hoher Qualität zum kleinen Preis.



WIR SIND FITNESS

| ALLE LEVELS / KEINE VORK. | | LEICHT TRAINING / TRAINING | | | PURE POWER | |
|----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|
| MONTAG | DIENSTAG | MITTWOCH | DONNERSTAG | FREITAG | SAMSTAG | SONNTAG |
| TRAININGSFLÄCHE | | | | | | |
| 18:00 - 18:30 TRX | | | 18:00 - 18:30 TRX | 18:30 - 19:00 Saxpack Attack | | |
| 18:30 - 19:00 Saxpack Attack | 18:30 - 19:00 Saxpack Attack | 18:30 - 19:00 Saxpack Attack | 18:30 - 19:00 Saxpack Attack | 19:15 - 20:15 Lauffest | 18:30 - 19:00 Saxpack Attack | |
| KURSRAUM 1 | | | | | | |
| 10:00 - 11:00 Pump | 10:00 - 11:00 Rücken Fit | | 11:00 - 12:00 Core&Stretch | 10:00 - 11:00 Rücken Fit | 10:30 - 11:00 Saxpack Attack | 11:00 - 12:00 ZUMBA |
| 17:30 - 18:30 BBP | 17:30 - 18:30 Ultimate Workout | 17:30 - 18:30 BBP | 17:30 - 18:30 Rücken Fit | 17:00 - 18:00 Ultimate Workout | | |
| 18:30 - 19:30 Body Contouring | 18:30 - 19:30 FitBarre | 18:30 - 19:30 BBP | 18:30 - 19:30 Body Contouring | 18:00 - 19:00 Deep Work | | |
| 19:30 - 20:30 Deep Work | 19:30 - 20:30 ZUMBA | 19:30 - 20:30 ZUMBA | 19:30 - 20:30 Pump | 19:00 - 20:00 Body Contouring | | |
| 20:30 - 21:30 ZUMBA | 20:30 - 21:30 Yoga | 20:30 - 21:30 ZUMBA | 20:30 - 21:30 FitBarre | 20:00 - 21:00 ZUMBA | | |
| KURSRAUM 2 | | | | | | |
| | 11:00 - 12:00 Easy Cycling | | | 11:00 - 12:00 Easy Cycling | 11:00 - 12:00 Easy Cycling | 10:00 - 11:00 Easy Cycling |
| 17:30 - 18:30 Easy Cycling | 17:30 - 18:30 Easy Cycling | | | 18:00 - 19:00 Cardio Fitness | | 11:00 - 12:00 Easy Cycling |
| 18:30 - 19:30 Cycling I | 18:30 - 19:30 Cycling II | 18:30 - 19:30 Cycling I | 18:30 - 19:30 Cycling I | | | |
| | | 19:30 - 20:30 Cycling II | 19:30 - 20:30 Cycling II | | | |

48
KURSE
PRO
WOCHE!



Kursplan Beispiel

Friedensstraße 145 ▪ 41238 Mönchengladbach ▪ Tel.: 02166 - 26 20 673 ▪ www.fitgym24.de



Tony Jantschke und Granit Xhaka mit Chefarzt Prof. Dr. Kölfen

Nordkurven-Feeling auf K4

Borussenspieler beschenken kranke Kinder.

Die Station „Kinder 4“ des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin der Städtischen Kliniken Mönchengladbach stand an einem Nachmittag kurz vor Weihnachten ganz im Zeichen der Fohlen von Borussia. Girlanden in VfL-Farben, überall gestrickte Mützen in Schwarz, Grün und Weiß, einige der kleinen Patienten waren sogar im Trikot erschienen, um die beiden Profis Tony Jantschke und Granit Xhaka standesgemäß zu begrüßen. Anlass war der traditionelle Besuch einer Abordnung des Vereins rund um den Nikolaustag. Zur Dekoration gehört auch ein ganz besonderes Kinderbett, erzählt eine Schwester: „Das alte Bett haben wir behalten, weil es grün gestrichen ist. Das VfL-Bett gehört unbedingt zu diesem Besuch dazu.“

Die beiden Kicker müssen sich gefühlt haben wie vor der Nordkurve, denn nicht nur der Applaus der kleinen und großen Fans brandete auf, Mitarbeiter Ralf Gruner hatte zum Empfang eigens die Hymne „You'll never walk alone“ aufgelegt. Er kennt sich aus mit der Borussia, denn Gruner hat lange als Ordner bei seiner Borussia gearbeitet. Tony Jantschke und Granit Xhaka hatten alle Hände voll zu tun, um alle Autogrammwünsche zu erfüllen. Außerdem waren die beiden Borussenspieler gefragt für Fotos, besonders für Selfies. Wann hat man nämlich schon mal die Chance auf diese Nähe zu den Profis des VfL? Für die kleinen Patienten des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin am Elisabeth-Krankenhaus Rheydt war der Besuch der beiden Kicker der unbestrittene Höhepunkt ihres Aufenthaltes. Das war auch für die Eltern der Patienten so, aber auch für manche Schwester und für Eli-Mitarbeiter Georg Himmel, der sich unter die Zuschauer gemischt hatte: „Ich habe selbst früher Fußball gespielt.“ Auch Ralf Klinger, Leiter der IT, war gekommen, um ein paar Autogrammkarten für seine Kinder zu ergattern. Der Empfang der Spieler war über mehrere Tage vorbereitet worden, erzählt Erzieherin Iris Inanici: „Wir basteln zum Beispiel zum Thema Borussia. Und dann



treibt die Kinder natürlich die Spannung um, wer denn kommt.“ Der Besuch der Idole hat durchaus auch einen therapeutischen Wert, erklärt Schwester Margot Keidel, die den Pflegedienst leitet: „Die Kinder vergessen für einen Augenblick, warum sie bei uns sind. Das Erlebnis wirkt sich positiv auf den Gesundheitsprozess aus.“ Margot Keidel trägt eine besondere Mütze, wie sie auch bei anderen Fans zu sehen ist. „Die Kopfbedeckung kommt von Frau Schulte aus Odenkirchen. Die Dame ist 80 Jahre jung und hat uns schon mehr als 300 Mützen in den Farben der Bundesligaclubs gestrickt und gespendet. Allein 50 sind in den Farben der Borussia gehalten.“ Die beiden Spieler beschenkten die Kinder in der Kinderklinik unter anderem mit Schoko-Nikoläusen in VfL-Farben. Der Chefarzt des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin am Eli, Prof. Dr. med. Wolfgang Kölfen, ließ die Abordnung der Borussia nicht ohne Gegengeschenk ins Training zurückkehren. „Wir haben einen Tannenbaum für Sie, an dessen Spitze natürlich die Borus-

siaraute angebracht ist. Auf den Kugeln steht der Name des Clubs, aber auch die Namen der europäischen Teams, gegen die Sie spielen. Der Baum wird Ihnen aber auch im Alltag der Bundesliga Glück bringen“, schmunzelte Kölfen. Der Mediziner knüpfte damit an die Tradition der „drei Punkte“ an, die die Borussia bei ihren vergangenen Besuchen in der Kinderklinik stets als Motivation und Glücksbringer überreicht bekamen. „Spieler und Trainer kommen bereits seit 14 Jahren zu uns. Über die Zeit betrachtet bin ich sicher, dass unsere symbolischen drei Punkte dazu beigetragen haben, dass der VfL im Augenblick im oberen Tabellendrittel steht.“ Kölfen hielt denn auch einen Filzstift bereit, damit die Spieler sich mit ihrem Autogramm auf einem seiner Kittel verewigen konnten. Kölfen: „Das gute Stück ist wohl der weltweit einzige Arztkittel, der solch prominente Unterschriften trägt. Er wird natürlich niemals gewaschen.“

Nicht nur für die Menschen im Eli, auch für Granit Xhaka und Tony Jantschke gehörte der Besuch bei den kleinen Patienten zu den ganz besonderen Erlebnissen. Sie kommen gerne, bestätigte VfL-Sprecher Markus Aretz: „Die Spieler müssen für diesen Termin nicht extra motiviert werden. Ihnen ist es ein Anliegen, die Schwächsten nicht zu vergessen. Gerade vor Weihnachten nicht.“ Das sieht man Tony Jantschke und Granit Xhaka an, als sie nach der Autogrammstunde unter anderem die Kinderintensivstation besuchen und Chefarzt Prof. Dr. Kölfen mit ihren Fragen regelrecht „löchern“. Für den Schweizer Xhaka ist es bereits der zweite Besuch im Eli. Er ist völlig fasziniert von der kleinen Handvoll Mensch vor ihm. „Der Junge ist mit rund 870 Gramm zur Welt gekommen und er entwickelt sich gut“, beruhigt Kölfen den sorgenvollen Spieler.

INFO

Das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin an den Städtischen Kliniken Mönchengladbach verfügt über 96 Betten. In der Klinik für Kinder und Jugendliche werden jährlich 6.400 Patienten stationär versorgt sowie 15.000 Patienten ambulant pro Jahr behandelt.



Die Autogrammstunde war nicht nur für die kleinen Patienten ein echtes Highlight.



Die Spieler Jantschke und Xhaka verewigten sich zum Schluss noch per Autogramm auf dem Arztkittel.



Wir helfen dir mit deinen Vorsätzen!

Starte jetzt bei uns in ein gesundes Leben. Das bieten wir dir:

- Training auf 1200 m² an hochwertigen Cardio- und Kraftgeräten
- Abwechslungsreiches Kursangebot
- Professionelle Trainingsbetreuung
- Schwimmen im „Vitusbad“
- Großer Freihantelbereich

**Nur bei Vorlage dieser Anzeige und Abschluss einer Mitgliedschaft über mind. 6 Monate.*

Actic Fitness im "Vitusbad"
Breitenbachstraße 52
41065 Mönchengladbach
Tel: 02161 / 992 12 95
www.acticfitness.de

Jetzt mit
Ernährungs-
beratung!*



VfL-Trainer **Lucien Favre** genießt seine Freiheiten zwischen den vorgegebenen Leitplanken des Vereins.



Max Eberls Weisheiten

Borussias Sportdirektor macht mit seinen Worten einerseits Hoffnung, andererseits dämpft aber auch die Erwartungen.

Text: Ingo Rütten

Max Eberl ist ein kluger Kopf. Zudem ist der Sportdirektor des VfL Borussia ein Meister des Vergleiches, ein Fan der Parabel, ein kreativer Wortspieler. Schon zu Zeiten, als er sich als Jugenddirektor seine ersten Sporen hinter dem Schreibtisch in der VfL-Geschäftsstelle verdiente, hing eines Tages dieses DIN A4-Blatt in der Küche: „Wer sich zu groß fühlt für kleine Aufgaben, ist zu klein für große.“ Sinngemäß hat das schon mal ein anderer gesagt, neben dem französischen Philosophen Jacques Tati auch angeblich Buddha, weswegen die Weisheit zu den buddhistischen gezählt wird.

Nicht einhundertprozentig überliefert ist der Erfolg dieser einfachen Maßnahme und Aussage, denn das DIN A4-Blatt sollte in erster Linie die in der Jugend-

arbeit Borussias Beschäftigten daran erinnern, das schmutzige Geschirr in die Spülmaschine einzuräumen. Eberls Weisheiten haben seitdem nicht abgerissen. Ein Klassiker sind hier die Leitplanken, die der VfL jedem Trainer vorgibt, der innerhalb dieser Grenzen seinen Weg eigenständig fortschreiten kann. Will heißen, Borussia gibt die grundsätzliche Philosophie vor, der Trainer setzt sie mit seiner Handschrift um. Das scheint in der Tat in den vergangenen Jahren sehr gut zu funktionieren, Lucien Favre ist aber auf der anderen Seite auch offensichtlich jemand, der gewisse Leitplanken ganz gut vertragen kann. Aber, um die Menschlichkeit Eberls zu unterstreichen, sei hier für den perfekten Übergang auch ein Negativbeispiel erwähnt. Wer erinnert sich noch an den flüchtig daherkommenden Ausspruch zu Raul Bobadilla, als der mal wieder mit einer Muskelverletzung ausfiel? „Wir wussten, dass wir mit Boba ein Rennpferd kaufen, das wir ganz be-

sonders pflegen müssen.“ Hat nicht funktioniert! Das Rennpferd geht mittlerweile für den FC Augsburg an den Start und gilt mit seiner Elf als die Überraschungsmannschaft in diesem Herbst und Winter. Wohlgermerkt hat der FCA schon in der vergangenen Saison eine starke Leistung abgerufen, beinahe bis zum Ende der Spielzeit, beinahe. Denn Eberls neuester Hit aus seinem Sprüche-Portfolio beschreibt in etwa das, was Augsburg letztes Jahr ereilt, was die Borussia in dieser Saison möglicherweise schon hinter sich hat und möglichst vielen anderen Clubs in der Bundesliga noch beschert werden wird: ein Wellental!

»Wer sich zu **groß** fühlt für kleine **Aufgaben, ist zu klein für große**«

Übliche Wellengang eines Clubs

Die Bundesliga sei ein Wettbewerb, so Eberl, in dem jeder Verein Wellenbewegungen mitmache – außer den Bayern. Die drei Niederlagen

hintereinander in der Bundesliga im November waren für den VfL also nur der übliche Wellengang eines Clubs, so wie ihn Schalke samt Trainerentlassung bereits hinter sich hat. Borussia Dortmund kämpft derzeit besonders in der Brandung, dafür aber hat sich der beschriebene FC Augsburg durch die Fluten nach vorne gekämpft. Aber, die VfL-Fans müssen sich nicht sorgen, denn Boba und Kollegen werden demnächst zwischen zwei Wellenbergen vergeblich um Punkte und eine Platzierung unter den ersten sechs der Tabelle kämpfen. Behält der Sportdirektor wie häufig recht, dann wird auch der VfL Wolfsburg seinen Titel „Bayernjäger“ bald nicht mehr exklusiv für sich verbuchen dürfen, so wie es Anfang Dezember der Fall war. Und Bayer Leverkusen? Hat die Werkself nach dem fulminanten Start in die Saison ihren ersten Tiefgang schon hinter sich oder spielen sie einfach eine erwartete Saison?



Immer ein zuverlässiger Ersatz: Roel Brouwers freute sich über seine Einsätze, dennoch wiegt es für die Hintermannschaft der Borussia schwer, wenn Martin Stranzl ausfällt.

So wie es Borussia macht, denn ein Platz unter den ersten sechs in der Bundesliga ist wohl Minimal- wie Traumziel. Bayern, Leverkusen, Wolfsburg, Dortmund und Schalke, so heißt es bei den VfL-Verantwortlichen immer, seien nicht erreichbar für die „kleine niederrheinische Borussia“. Vielmehr müsse man Clubs wie Hamburg, Frankfurt, Augsburg usw. auf Distanz halten. Bis auf Augsburg und Dortmund stimmt alles, aber selbst wenn beide Clubs die Natur außer Kraft setzten und auf Wellenbewegungen verzichteten, würde am Ende eben Dortmund und nicht Augsburg oben stehen. Dem VfL bliebe wie in der letzten Saison Rang sechs, und dann liegt es am DFB-Pokal und der Europa League, um aus diesem Stillstand – der seichten See – noch eine echte Welle zu machen, auf deren Berg sich zufrieden herunterblicken ließe.

Im Winter den Wellengang verändern!

Zwar denken die Borussen nur von Spiel zu Spiel – jede Welle gehört zum Meer! – aber, im Winter ließe sich möglicherweise der Wellengang etwas verändern, indem Eberl Geld in Verstärkungen investiert. „Wir halten jederzeit die Augen offen“, erklärt der Sportdirektor, der das angesichts der Tatsache tun darf, noch Geld auf dem Konto zu haben, das im Sommer nicht in Personal umgemünzt wurde. Ob das ein Fehler war, lässt sich auch eine Halbserie später nicht seriös beurteilen, der Erfolg gibt Borussia Verantwortlichen vermutlich Recht. Auf der anderen Seite mag manch ein Fan gar nicht darüber nachdenken, was beispielsweise in Wolfsburg (0:1) oder gegen den FSV Mainz (1:1) herausgekommen wäre, hätte der VfL einen richtigen Knipser im Angriff gehabt. Raffael hat zumindest eine Ladehemmung, sein Form steckt zwischen zwei Wellenbergen fest. Max Kruse müht sich, mal mehr und mal weniger erfolgreich, und Branimir Hrgota ist seine Bundesligatauglichkeit bis heute schuldig geblieben – glänzende Trainingsleistungen reichen hier nicht aus. Und was in der Hintermannschaft los ist, wenn Martin Stranzl einmal verletzungsbedingt ausfällt, haben nicht nur die Fans, das hat auch der Scoutingstab Borussia entdeckt, an dessen Spitze der Sportdirektor die Fäden zieht.

Es gibt also noch Verbesserungsmöglichkeiten, die den Abstand – wenn es ihn denn gibt – zumindest zum FC Schalke 04 und zu Bayer Leverkusen verringern können. Nach der Wellentheorie und der diesem Bericht zugrundeliegenden Logik, dürfte der VfL mit zwei guten Neuverpflichtungen im Winter am Ende der Saison den dritten Platz belegen und direkt für die Champions League qualifiziert sein. Enden wir an dieser Stelle deswegen erneut mit den Worten Max Eberls und dem Original: „Die Fans haben ein sehr feines Gespür für die Situation. Natürlich hat jeder Einzelne Wünsche und Träume. Aber die Fans wissen auch, dass die Realität eine andere ist.“ Buddha sagt dazu: Alles Geschaffene ist vergänglich. Strebt weiter, bemüht euch, unablässig achtsam zu sein. Das wäre doch ein DIN A4-Blatt in Borussia Kabine wert!

TERMINE IM JANUAR

Rückrundenaufakt

Sa. 31.1.

15:30

VfB Stuttgart – BORUSSIA

PREIS FEUERWERK

WIR BENÖTIGEN PLATZ FÜR NEUE SCHUHE –

Deshalb räumen wir ab sofort unser Lager auf und Sie profitieren von günstigen Rabatten!

Das Angebot gilt für alle Schuhe auf unserer Sonderverkaufsfläche.

50%

30%

70%

ERMERT SCHUHE

... die passen!

Bismarckstr. 19-21
Mönchengladbach
Tel.: 02161-10923
ermert-schuhe.eu

www.krebshilfe.de

MIT ALLER KRAFT GEGEN DAS RAUCHEN

SPENDENKONTO IBAN:
DE23 3705 0299 0000 8282 82

Gemeinsam mit
Benedikt Höwedes
gegen den Krebs.



Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Weg mit dem Weihnachtsspeck

Bei McFIT in Mönchengladbach-Pesch sieben Tage kostenlos und unverbindlich trainieren.



Das **CYBERTRAINING** bietet mehr als 20 Kurse und 500 Trainingseinheiten pro Woche



McFIT
Einfach gut aussehen.

Weitere Informationen zum Studio:

McFIT Mönchengladbach-Pesch
Korschenbroicher Str. 160-200
41065 Mönchengladbach
www.mcf.it.com
Tel. 02161/9922966

Weihnachten ist vorbei und damit auch die unzähligen Abende auf Weihnachtsmärkten und -feiern, wo es von kalorienreichem Essen und Getränken nur so wimmelt. Jetzt gilt es nach der ganzen Schlemmerei mit Plätzchen, Lebkuchen und Gänsebraten die Weihnachtspfunde wieder purzeln zu lassen. McFIT in Mönchengladbach-Pesch bietet dafür mit Home of Fitness effektive und innovative Trainingsmöglichkeiten, mit denen „einfach gut aussehen“ ganz schnell wieder möglich ist. Vom 1. bis 7. Januar können Interessierte das Studio so oft sie wollen kostenlos testen. Wer bis zum 31. Januar einen Jahresvertrag abschließt, kann dazu sechs Monate kostenlos trainieren.

Den ganzen Körper fordern

Ein abwechslungsreiches und ganzheitliches Training ist das A und O. Männer sollten die Beinübungen nicht vergessen, Frauen auch ihre Arme mittrainieren. Durch das Ganzkörpertraining wird die Fettreduktion beschleunigt und die Figur optimiert. Denn je mehr Muskeln vorhanden sind, desto mehr Fett verbrennt unser Körper auch in Ruhephasen.

Das Home of Fitness-Studio in Mönchengladbach bietet mit dem CYBERTRAINING mehr als 20 Kurse und über 500 Trainingseinheiten pro Woche, die von Trainern virtuell via LCD-Leinwand angeleitet werden. Mit Pump' n' Shape, Kettlebell Tabata oder Sixpack werden gezielt Muskeln aufgebaut, das HIIT (High Intense Intervall Training) Bodyworkout oder die Spinning®-Kurse trainieren zusätzlich die Ausdauer. Der Trendkurs HIIT bringt die Teilnehmer innerhalb von 30 Minuten richtig ins Schwitzen und stärkt die Kraftausdauer. Verschiedene Spinning®-Kurse von Basic bis zu MaxPro erleichtern den Einstieg, ermöglichen aber auch, sich maximal auszupeinern und Fett zu verbrennen.

In der Sling Zone, einem weiteren Home of Fitness-Modul, trainieren Mitglieder ausschließlich mit ihrem eigenen Körpergewicht. Beim Workout mit den Trainingsseilen entscheidet jeder selbst, wie anspruchsvoll die Übung werden soll, ausschlaggebend ist die Körperposition. In jedem Fall wird der ganze Körper beansprucht.



Im **Basic Trainingsbereich** stehen rund 30 Gerätetypen zur Verfügung

Abwechslung, die motiviert

Auf rund 2.000 Quadratmetern können sich Mitglieder im McFIT-Studio Pesch durch die zahlreichen Trainingsmöglichkeiten von Home of Fitness immer wieder aufs Neue motivieren lassen. Das Studio ermöglicht Training mit Wohlgefühlcharakter und lässt die Mitglieder in einzigartige Erlebniswelten eintauchen, die aus Raumdesign, Bewegtbildern, Musik und interaktiven Medien bestehen. Da das Studio täglich 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr geöffnet ist, kann rund um die Uhr gegen die überflüssigen Pfunde angekämpft werden. Von 8 bis 22 Uhr stehen Trainer für Fragen zur Verfügung und helfen bei der optimalen Ausführung der Übungen.

Sechs Monate geschenkt für Neumitglieder

Die Geschenke unterm Weihnachtsbaum sind zwar längst ausgepackt, von McFIT gibt es trotzdem noch eine Kleinigkeit: Von 1. bis 7. Januar kann jeder das Studio in Pesch kostenlos testen. Wer im Anschluss bis 31. Januar einen Jahresvertrag abschließt, kann weitere sechs Monate beitragsfrei trainieren. Außerhalb des Aktionszeitraums beträgt der Monatsbeitrag 19,90 Euro. Einmalig fallen 19 Euro für die Aktivierung der MemberCard an. Mit dieser können die Mitglieder ohne zusätzlichen Aufwand auch in jedem anderen der rund 220 McFIT-Studios europaweit trainieren. Dieses Angebot nutzen bereits über 1,2 Millionen Mitglieder und machen McFIT damit zu Europas Nummer 1 in der Fitnessbranche.

Laufen mit Leidenschaft

Christoph Lohse ist deutscher Spitzenläufer über 1500 Meter. Wenn er über seinen Sport redet, dann spricht er aus Erfahrung. Im „Laufladen“ gibt er diese Erfahrung an seine Kunden weiter. Laufladen? Was ist das eigentlich? Wir haben ihn gefragt.



Bunert - Der "Laufladen" auf der Stepgesstraße in Mönchengladbach

Sie bieten im Laufladen Produkte rund um den Laufsport an. Dabei werden die Kunden von echten Profis beraten. In MG beispielsweise von Marathonmeisterin Silke Optekamp und von Ihnen. Was waren Ihre größten Erfolge?

Ich finde es immer schwer die größten Erfolge zu benennen. Aber sicherlich gehören meine insgesamt fünf Einsätze für die Deutsche Leichtathletik

Nationalmannschaft dazu. Als besonders schön habe ich aber auch immer den Gewinn der Deutschen Meisterschaften mit der 3x1000m Staffel empfunden.

Sie machen im Laufladen für die Kunden Analysen am Laufband. Was kann man sich darunter vorstellen?

Bei einer Laufbandanalyse werten wir mit Hilfe einer speziellen Analysesoftware den Laufstil unserer Kunden aus. So können wir eventuelle Fehlstellung erkennen und falls nötig mit dem richtigen Schuh ausgleichen. Natürlich lassen wir auch unsere eigenen Erfahrungswerte mit in die Beratung einfließen. Des Weiteren sind alle Mitarbeiter gut geschult und haben umfassende orthopädische und biomechanische Kenntnisse.

Welche Dienstleistungen stehen bei Ihnen noch auf dem Programm, um die richtige Ausstattung zu finden?

Neben einem umfassenden Sortiment an Laufschuhen bieten wir auch Textilien und Accessoires an. Bei den Lauftextilien bieten wir ausschließlich Bekleidung aus atmungsaktiven Funktionsfasern an. Wir führen zudem Herzfrequenzmessgeräte und GPS Sportuhren von Polar, Garmin und TomTom. Da laufen unsere Leidenschaft ist, stehen wir auch gerne mit Rat und Tat bei allen Anliegen rund ums Laufen zur Seite - egal ob Tipps bei Verletzungen, Wettkämpfen oder Leistungsverbesserung.

Sie sind ständig auf der Suche nach interessanten Neuheiten rund ums Laufen. Welche Exoten und Nischenanbieter haben Sie bereits im Programm?

Richtig, im Running-Bereich gibt es eine Vielzahl an Nischenanbietern. Zurzeit haben wir mit der Schweizer Firma „On-Running“ und mit dem französischen Hersteller „HOKA ONE ONE“ zwei echte Neulinge im Programm, die mit tollen Innovationen glänzen und in der Szene heiß begehrt sind. Wir achten aber natürlich darauf dass wir nur Neuheiten ins Programm aufnehmen, die auch mit echten Innovationen punkten können. Auch Hersteller wie Brooks, Mizuno, NewBalance oder Saucony sind vielen Kunden nicht bekannt, obwohl wir diese Anbieter seit Jahren erfolgreich führen.

Im Laufladen gibt es nicht nur Profi-Produkte, sondern auch Vorbereitungskurs für Marathon- und Halbmarathonläufer und Laufkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene. Wann und wie kann man sich anmelden?

In Kooperation mit unserem Standort in Krefeld bieten wir Laufkurse in Willich an, ein Angebot welches wir in Zukunft auch in Mönchengladbach ausweiten wollen. Für unsere Laufkurse kann man sich bei uns im Ladenlokal anmelden. Der nächste Einsteigerkurs beginnt am 26.01.15 und umfasst 10 Trainingseinheiten je 45 min. Wichtig: Dieser Kurs richtet sich ausschließlich an Anfänger ohne jegliche Lauferfahrung. Der Kurs zur Marathon- und Halbmarathonvorbereitung beginnt am 12. Januar 2015 und läuft über 15 Wochen. Dieser Kurs umfasst neben individuellen Trainingsplänen, eine komplexe Leistungsdiagnostik, eine Laufstilanalyse auch ein gemeinsames wöchentliches Bahntraining. Mit Abschluss dieses Kurses kann man gut vorbereitet in einen Frühjahrs-Marathon oder Halbmarathon gehen. Unser schnellster Teilnehmer konnte sich so bereits von über 3 Stunden auf 2:33 Std. steigern.

Bunert-Der Laufladen, Stepgesstr. 48, 41061 MG, www.bunertshop.de

Sie suchen ein passendes Gesundheitsstudio für Ihre guten Vorsätze 2015?

Gerätetraining · Ernährungsberatung · Gewichtsreduktion · Laufftreff für Anfänger
Vibrationstraining · Yoga · Pilates · Rückenurse · Zumba
Indoorcycling · Sauna und Tiefenwärme · Rehasport · Krankenkassenkurse
Personaltraining · Firmenfitness

3 Elemente
gesund fühlen & wohl fühlen & schön sein
Figur- & Gesundheitsstudio

Vereinbaren Sie einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin:

Künkelstr. 125 · 41063 Mönchengladbach
Telefon: 0 21 61 / 24 70 35-0 · www.3elemente-mg.de

„Meine ersten Grauen darf man sehen. Mein neues Hörgerät nicht!“

JETZT TESTEN!



10 JAHRE
PLEINES HÖRAKUSTIK

Alles verstehen, kaum etwas zu sehen?
Werden Sie jetzt Testhörer der neuesten IM-OHR-Systeme.

Testhörer können ein IM-OHR-System bei Pleines Hörakustik unverbindlich testen. Aktionszeitraum bis zum 28.2.2015.
Terminabsprache ganz einfach per Telefon.

Testen Sie ab sofort bis zum 28.02.2015 Im-Ohr-Hörssysteme kostenlos und unverbindlich!

pleines
hörakustik®

Pleines Hörakustik - immer in Ihrer Nähe:

Mönchengladbach Friedrichstraße 12 ☎ 02161-2479888
MG-Rheydt Medicentrum Dahlener Straße 69-77 ☎ 02166-1289090
MG-Windberg Lindenstr. 252 ☎ 02161-4007159
Korschenbroich Hindenburgstraße 23 ☎ 02161-4020302
Kleinenbroich Bahnhofstr. 2 ☎ 02161-670699

www.pleines.de

f pleines.optik

NEUE KURSE ANFANG JANUAR
Wir tanzen aus dem Rahmen!
von Walzer bis Salsa & ZUMBA bis Breakdance finden hier alle ihren Rhythmus

TOMMY'S Tanzstudio

BOONKA
ZUMBA fitness
Mögl. im ADTV

Linsellesstr. 142-156 47877 Willich
02154 - 81 66 44 TOMMY'S-Tanzstudio.de

Oscar Esser
UMZÜGE



...macht den Umzug besser

Breite Straße 166,
41238 Mönchengladbach
Telefon: 02166 / 940 670
www.oscar-esser.de




Mönchengladbach hat ein eigenes Baseball-Team

Der American Sports Mönchengladbach e. V. („MG Wolfpack“) erweitert sein Vereinsangebot.

American Football, Cheerleading und jetzt auch Baseball – der American Sports Mönchengladbach e. V. (A.S.M.G.) macht seinem Namen alle Ehre: Zu Jahresbeginn gründete sich die neue Abteilung „Baseball“. Unter dem Teamnamen „MG BLACKCAPS“ wollen Abteilungsleiter Martin Heinen und Headcoach Martin Rusch aus der bisherigen Schar einiger Hobbyspieler ein oder mehrere Mannschaften aufbauen, um schon 2015 den Ligabetrieb aufnehmen zu können. Mit Hilfe der bestehenden Vereinsstruktur können nun Baseballinteressierte jeden Alters und Geschlechts aus Mönchengladbach und Umgebung bei den BLACKCAPS ihre Heimat finden. Einige Freundschaftsspiele in der Saison 2014 gegen Vereine aus umliegenden Städten haben schon stattgefunden; weitere sind terminiert.

Im September letzten Jahres saß Martin Heinen (31) mit zwei Freunden zum ersten Mal zusammen mit dem Vorstand des A.S.M.G. an einem Tisch und präsentierte die Ideen zum Aufbau einer eigenen Baseballmannschaft für Mönchengladbach. Seit mehreren Jahren hatten sich die drei bis dato eher sporadisch mit Gleichgesinnten in meist öffentlichen Parkanlagen getroffen, um „ihren“ Sport just-for-fun zu betreiben. Als sich ein fester Stamm von bis zu fünfzehn Aktiven immer regelmäßiger zu treffen begann, sogar die ersten Spiele gegen Teams aus anderen Städten absolviert werden konnten, fassten die Baseballer den Entschluss, sich endgültig zu organisieren. Die Gründung eines eigenen Vereins kam mangels fehlendem Interesse der Mitspieler nie zu Stande, da kam der A.S.M.G. mit seiner erfolgreichen Aufbauarbeit im American Football und Cheerleading gerade recht. „Wir haben quasi offene Türen eingearannt“, so Heinen. „Die Bündelung der typisch amerikanischen Sportarten, mit all ihrer Andersartigkeit und Faszination, ist bei den vielen Gemeinsamkeiten sehr sinnvoll. Wir fühlen uns zum ersten Mal nicht nur ernst genommen, sondern auch verstanden. Besser hätte es für beide Seiten gar nicht kommen kön-

nen.“ Der gewählte Teamname BLACKCAPS orientiert sich sowohl an der Historie der Stadt – die Mönche der Abtei wurden (englisch:) „blackcaps“ genannt – als auch am Tierreich („Mönchsgrasmücke“). Die untrennbar mit dem Sport verbundenen Kappen (engl.: caps) der Mönchengladbacher Spieler, gleichsam ein Markenzeichen des Baseballs, sind demnach natürlich schwarz.

Die Baseball-Abteilung des A.S.M.G. finanziert sich weitestgehend selbst und ist deshalb auch auf Spenden und Sponsorengelder angewiesen. Gerade zur Erstbeschaffung von Spielmaterialien (Bälle, Trikots, Schläger, Catcher-Ausrüstung, Backstop etc.) suchen die BLACKCAPS aktuell Gönner und Partner, die dem neuen Team bei deren Aufbau finanziell zur Seite stehen. Weiterhin freuen sich Heinen, Rusch & Co. auf möglichst viele Interessenten jeden Alters und Geschlechts, die sich ernsthaft für Baseball begeistern lassen. Auch Spieler mit Vorkenntnissen oder Erfahrung, die ggf. ihre persönliche Karriere bei den MG BLACKCAPS fortsetzen wollen, sind jederzeit herzlich beim Training willkommen.

Die aktuelle Wintertrainingszeit:

Montag 19:00-22:00 Uhr

Donnerstag 20:00-22:00 Uhr

Sporthalle Zingsheimer Straße, MG-Odenkirchen.

Ab dem Frühjahr wird dann auch wieder die eigene Platzanlage in MG-Dohr (Am Torfbend) für ein „Draußen-Training“ zur Verfügung stehen.

Irgendwelche Vorkenntnisse oder Baseballerfahrung sind für ein erstes „Reinschnuppern“ nicht erforderlich. Bei den MG BLACKCAPS trainieren jetzt schon einige Neulinge, denen von erfahrenen Spielern und Trainern gerne das erforderliche Rüstzeug mit auf den Weg gegeben wird. Das Equipment, wie Schläger, Bälle oder Handschuhe, wird vom Verein gestellt.



MG BLACKCAPS, benannt nach den Mönchen der Abtei, engl. „blackcaps“.

Martin Heinen, hier selbst schlägerschwingend in Aktion, ist einer der Initiatoren hinter den **„MG BLACKCAPS“**, dem neuen Baseball-Team in Mönchengladbach. Schon 2015 soll mindestens mit einer Mannschaft am Ligabetrieb teilgenommen werden.



„Im Vordergrund steht bei uns eindeutig der Spaß – an der Gemeinschaft, am Neuen, am Ausprobieren“, so Heinen. „Lediglich die Angst, sich sehr schnell an dem Fieber des Baseballs zu infizieren, die können wir keinem nehmen.“

Mehr Infos zu den MG BLACKCAPS, auch z. B. alle Trainingsorte/-tage oder Termine kommender Spiele, finden sich auf der teameigenen Homepage (www.mg-blackcaps.de) oder bei Facebook (www.facebook.com/baseballmg). Kontakt: info@mg-blackcaps.de

Schon gewusst?

Baseball, das Spiel mit Bat (Schlagkeule), Ball und Glove (Fanghandschuh) gilt als ausgesprochene Team Sportart, in welcher sich Spieler mit unterschiedlichen Stärken in jeder Spielsituation gegenseitig unterstützen, um Erfolgserlebnisse und Punkte zu erzielen. Aufbauend auf diversen taktischen und spielerischen Elementen, stehen beim Baseball sowohl koordinatives Geschick als auch Spielwitz und Agilität im Vordergrund. So bieten die Grundelemente Werfen-Schlagen-Laufen-Fangen aufgrund ihrer Vielseitigkeit jedem eine echte sportliche Herausforderung. Außerdem fördern sie den Teamgedanken, da verschiedene spielerische Stärken und Schwächen unter „eine Kappe“ gebracht und nur gemeinsam zum Wohle des Teams eingesetzt werden können. Das daraus resultierende Gemeinschaftsgefühl fördert zudem den Spaß-Faktor der auf vielen spielerischen Elementen aufgebauten Sportart.

Baseball wird in Deutschland bereits seit den Nachkriegsjahren gespielt. Jedoch erst mit Beginn des Engagements der Major League Baseball (MLB) Anfang der 90er-Jahre begann sich die Sportart auch hierzulande zu etablieren. Der Deutsche Baseball- und Softball-Verband (DBV) hat mittlerweile knapp 30.000 Mitglieder in über 400 Vereinen. In Deutschland ist Baseball bei Jugendlichen heute beliebter als Eishockey und wird als eine der zehn populärsten Sportarten angesehen. Die deutsche Nationalmannschaft zählt in Europa zu den Spitzenteams; im Jahr 2012 gelang die Verteidigung des vierten Platzes bei der EM in den Niederlanden und die erneute Qualifikation für die Baseball-WM. Zum World Baseball Classic Qualifier in Regensburg kamen rund 50.000 Zuschauer. Die MG BLACKCAPS sind davon überzeugt, dass auch die typisch amerikanische Sportart Baseball den Menschen in und um Mönchengladbach viel Freude bereiten wird. Alle Infos zum Verein unter www.mg-blackcaps.de.



NIMM DIR ZEIT.

ERLEBEN SIE SAUNA UND WELLNESS
AUF ÜBER 15.000QM
IN EINEM EINZIGARTIGEN,
ASIATISCHEM AMBIENTE

10 MIN VON MÖNCHENGLADBACH

asia-therme

wellness • spa • sauna • massage • food • pools

HOLZKAMP 5-7, 41352 KORSCHENBROICH

TEL: 02161 - 67608, FACEBOOK.COM/ASIATHERME

WWW.ASIA-THERME.DE

denk an MG!

Die Wallstraße mausert sich zu einer atmosphärischen Seitenstraße in der Innenstadt, in der man besondere Ladengeschäfte und gemütliche Verkaufsräume, Cafés und Bars findet. Dafür, dass sich die Wallstraße 5 mit dem Immobilienbüro Porta Mondial und die Wallstraße 7 mit der Galerie Börgmann harmonisch ins Bild einfügen, hat Ulf Schroeders mit seiner Firma denkX gesorgt. Wir sprachen mit ihm über die Renovierung der beiden Häuser.

Interview: Sabrina Kirnapci



Die Häuser in der Wallstraße 5 und 7 sollten abgerissen werden.



Nach der Instandsetzung tragen sie heute wieder zur Attraktivität der Seitenstraße bei.

● Warum haben Sie die beiden Häuser auf der Wallstraße gekauft und hergerichtet?

Ich finde, dass die Wallstraße eine der wenigen Straßen in Mönchengladbach ist, die noch über ein gewisses historisches Flair verfügt. Die Hindenburgstraße wurde während des Kriegs stark zerstört und sie dominiert ja die Einkaufs-Situation in Mönchengladbach – mit oder ohne MINTO – so sehr, dass Seitenstraßen kaum eine Chance haben. Dafür ist die Hindenburgstraße auch viel zu lang. Letztlich muss eine Wallstraße oder auch eine Friedrichstraße eine eigene Identität aufbauen, um bestehen zu können. Das geht immer gut, wenn man irgendwo historische Bebauung vorfindet und im Zusammenspiel mit einer attraktiven Nutzung eine gewisse Atmosphäre schafft, die die Leute anspricht. Ich habe die Häuser gekauft, als sie noch nicht unter Denkmalschutz standen und eigentlich abgerissen werden sollten. Wahrscheinlich wären sie dann einfach durch einen Funktionsbau ersetzt worden. Das hätte der Wallstraße sicher nicht gut getan.

● Was macht die beiden Häuser so besonders?

Sie stammen aus einer relativ frühen Zeit, sind so 1865-1870 gebaut worden und bilden mit dem Objekt, was sich anschließt, eine Einheit mit klassizistischen Einflüssen. Auch der Schaufensterbereich mit der Guss-Säule ist etwas Besonderes in Mönchengladbach. Während es in anderen Städten zum Bild gehört, kann man sich hier über jede historische Schaufensterfront freuen, weil ja auch gerade Ladenlokale dem Wandel und dem Zeitgeist ausgesetzt sind. Geschäfte werden immer wieder verändert, verkleinert, das Schaufenster vergrößert und hier bei den beiden Häusern haben wir einen außergewöhnlich originalen Zustand vorgefunden, wenn auch in einem desolaten Zustand.

● Wie wurden die Häuser früher genutzt?

Als ich sie gekauft habe, haben sie schon lange leer gestanden, wahrscheinlich gut 15 Jahre und die letzte Nutzung davor war ein Jeansgeschäft. Ursprünglich

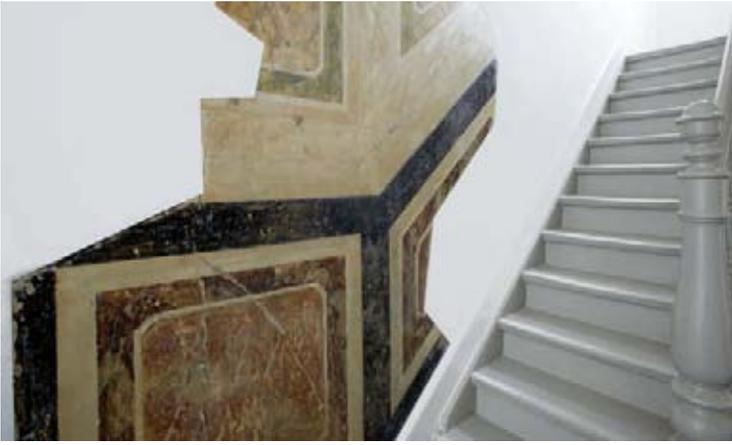
gab es in der Wallstraße 7 wohl eine Schneiderei – wohlgernekt um die Zeit 1870-1880. Das ist nicht zu vergleichen mit einer heutigen Änderungsschneiderei. Hier wurden vielleicht Maß-Anzüge gefertigt oder andere hochwertige Kleidung. Was ursprünglich in der Wallstraße 5 war, ließ sich leider nicht klären. In Mönchengladbach sind im Krieg viele Bauunterlagen verbrannt, so dass das immer ein bisschen „Stochern im Nebel“ ist, wenn man nach der ursprünglichen Nutzung sucht.

● Ist das üblich, dass man sich über eine ursprüngliche Nutzung informiert, bevor man alte Häuser renoviert?

Für mich ist das wichtig, wenn ich ein denkmalgeschütztes Haus instand setze. Mir geht es darum, das Gebäude irgendwie zu verstehen in seinem ursprünglichen Gedanken. Darauf baut im Prinzip das ganze Konzept auf. Die Zukunft eines Gebäudes liegt auch ein Stück weit in der Historie. Dieses totale Verfremden und Verändern ist nicht so mein Ding.

● In der Wallstraße 7 haben Sie ein Wandgemälde gefunden, das auch im Rahmen der Renovierung erhalten blieb. Was hat es damit genau auf sich?

Es ist kein Motiv, sondern es handelt sich mehr oder weniger um Quader, die eine Marmorvertäfelung imitieren. Wir haben die Fragmente, die noch da waren, freigelegt – also nicht überrestauriert, sondern nur versiegelt und in die neuen Putz-Flächen eingebunden. Eine andere interessante Sache: Dieses Haus funktioniert eigentlich als Erdgeschoss mit einem Obergeschoss, dann müsste eigentlich Schluss sein. Es gibt aber noch eine zweite Etage. Als ich die Häuser unter Denkmalschutz setzen lassen wollte, hat das für Bauchschmerzen gesorgt, weil man vermutete, dass es sich um einen Wiederaufbau nach einem Kriegsschaden handelt. Es gab aber innen und auf der Rückseite keine Indizien dafür. Die Erklärung ist dann letztendlich auch durchs Stadtarchiv gefunden worden. 1870 herrschte eine große Wohnungsnot in Mönchengladbach. Es gab im Zuge der In-



Die historische Wandmalerei im Treppenhaus wurde erhalten.

dustrialisierung viele große Textilbetriebe und zu wenig Wohnungen für die Arbeiter. Da wird man sich während der Bauphase entschlossen haben, noch eine Etage draufzusetzen.

● Nach der Instandsetzung kommt die Nutzung. Wie ging es weiter?

Mir geht es nie darum, nur Quadratmeter fertigzustellen, das wäre langweilig. Mir geht es darum, gerade im gewerblichen Bereich, die Gebäude so zu bestücken, dass alles passt. Das funktioniert nicht, indem man eine Anzeige schaltet. Man muss sich selber auf die Socken machen und suchen. Die Wallstraße 7 lag mir diesbezüglich besonders am Herzen, weil es so viel Originalsubstanz gibt durch die Malerei und ich fand, dass die nur wirkt, wenn man die Räume so belässt und beispielsweise eine Galerie einziehen lässt. Ich habe es unterstützt, dass die Galerie Börgmann in Krefeld ihre Zelte abgebrochen hat und nach Gladbach gekommen ist. Wenn in den Räumen jetzt Ausstellungen sind, ist da eine fantastische Atmosphäre. Das macht mir Spaß. Andererseits freue ich mich natürlich auch über Porta Mondial in der Wallstraße 5, die den Räumen ebenfalls eine exklusive Atmosphäre geben.

● Ihnen liegen die Häuser also auch nach der Fertigstellung noch am Herzen?

Absolut. Wir unterwerfen uns bei der Instandsetzung bis ins Detail der historischen Vorgabe, versuchen alles Originale zu erhalten – für die Wallstraße habe ich Fenster aus der ersten Bauphase aufarbeiten und fehlende nach historischem Vorbild mit sehr dünnen Profilen nachbauen lassen. Das darf nicht damit enden, dass ich sage: So jetzt sind die Häuser fertig. Ich sehe meine Arbeit auch immer

vor dem Hintergrund, die Stadt interessanter zu machen. Ich hab ja auch damals zusammen mit Philip Molitor die Initiative Gründerzeitviertel ins Leben gerufen, um ein Bewusstsein dafür zu schaffen. Wenn Sie sich alte Postkarten der Jahrhundertwende anschauen, da gab es so viele Leute, die mit Ehrgeiz Mehrfamilienhäuser gebaut haben, bei denen es nie nur um den Profit ging, sondern darum, ein schönes Stadtbild hinzubekommen. Das ist heute ein wenig verlorengegangen.

DenkX, Burgstr. 6, 41747 Viersen, www.denk-x.com



Die Galerie Börgmann in der Wallstraße 7 mit aufgearbeitetem Boden und gemüthlicher Atmosphäre.



Für die aktuelle Ausstellung wurden die Wände dunkel gestrichen.

Deutschlands beste Makler:

Markus Schreurs und sein Team sind seit 15 Jahren als Immobilienmakler in Krefeld für Zuverlässigkeit und individuelle Betreuung bekannt. Ohne Wenn und Aber. Mit Leidenschaft und Erfolg!

Mit diesem Verständnis von Dienstleistung hat die Porta Mondial Krefeld nicht nur vielen Kunden geholfen – es hat sie auch an die Spitze der Deutschen Makler gebracht. So wurde das Unternehmen von **ImmobilienScout24** in 2014 und im **Focus-Spezial Immobilien** 2013 zu den besten Maklern Deutschlands gewählt.

Mit profunden Kenntnissen der Region, einem enormen Engagement und einer gut gefüllten Kundendatenbank steht die Porta Mondial jetzt auch in **Mönchengladbach** zu Ihrer Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

Porta Mondial Mönchengladbach · Wallstr. 5 · 41061 Mönchengladbach
Tel: 02161 - 40 61 828 · Fax: 02161 - 40 61 826 · info@portamondial-moenchengladbach.de

Jetzt auch in Mönchengladbach!





Kreishandwerksmeister **Frank Mund**, Geschäftsführer **Stefan Bresser**.

Interview: Sabrina Kirnapci

Die Ansprüche der Kunden steigen



KREISHANDWERKERSCHAFT MÖNCHENGLADBACH
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Mehr Informationen im Internet:

www.handwerk-mg.de

www.handwerk.de

Der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach gehören achtzehn Innungen mit etwa 900 Betrieben an. Wir sprachen mit Geschäftsführer Stefan Bresser und Kreishandwerksmeister Frank Mund über Anforderungen, Herausforderungen und die Zukunft des Handwerks in der Region.

Hat das Handwerk noch „goldenen Boden“ oder müssen die Betriebe in der Region ums Überleben kämpfen?

Das Handwerk ist – genau wie die anderen Wirtschaftszweige – von dem rasanten Strukturwandel betroffen. Die technischen Anforderungen und die Erwartungshaltung der Kunden sind in den letzten Jahren enorm angestiegen. Die Einflüsse dieses Strukturwandels bedeuten für die weit gefächerten Handwerksbereiche unterschiedliche Herausforderungen. Wer sich langfristig am Markt behaupten möchte, muss eine überragende handwerkliche Qualität abliefern, innovativ handeln, eine hohe Dienstleistungsbereitschaft haben ein angemessenes Preis-Leistungsverhältnis für die erbrachten Leistungen erreichen. Leider werden in Zukunft verstärkt Handwerke und damit auch Betriebe aussterben, deren Leistung nicht mehr angemessen vergütet werden. So stellt beispielsweise der Schuhmacher schon heute kaum noch Schuhe her, da die industrielle Fertigung Marktpreise definiert, die das Handwerk nicht bieten kann.

Was können die Stadt und die Handwerker in MG gemeinsam tun, um den lokalen Betrieben langfristig die Zukunft zu sichern?

Stadt und Handwerk müssen dafür Sorge tragen, dass die Region gestärkt wird. Eine Stärkung der Region bedeutet Zuwanderung von Gewerbe und Wohnen, bedingt durch eine gute Infrastruktur und ein gutes Image. Auf der anderen Seite muss die Stadt dafür Sorge tragen, dass

im Rahmen von Ausschreibungen möglichst alle zu vergebenen Aufträge an das heimische Handwerk vergeben werden. Die Unterstützung bei der Ansiedlung, bei der Betriebserweiterung und die automobilen Erreichbarkeit von Handwerksbetrieben mit Ausstellungsräumen sind durch die Stadt maßgeblich beeinflussbare Erfolgsfaktoren für eine Zukunftssicherung.

Was wird und was muss sich ändern im Handwerksbetrieb der Zukunft und wo sehen Sie neue Märkte?

Die Zukunft wird dem Handwerksbetrieb einiges abverlangen, beispielsweise eine größere Kundenorientierung und eine komplette Projektbetreuung. Das bedeutet, dass ein Ansprechpartner zahlreiche Gewerke koordiniert. Darüber hinaus sind erhebliche Investitionen in die Ausbildung und Weiterbildung von Fachkräften und in moderne Maschinen, EDV und Werkzeuge notwendig. Neue Märkte sehen wir in der Flexibilität des Handwerks, „Sonderlösungen“ zu produzieren. Eine engere Verzahnung der der Industrie vorgelagerten Handwerke wird die Marktchancen erhöhen.

Es gibt eine Imagekampagne, die für das Handwerk wirbt. Das Video kann man sich unter anderem auf Ihrer Webseite anschauen. Ist eine handwerkliche Ausbildung nicht mehr attraktiv für junge Menschen? Fehlt der Nachwuchs?

Eine der Kernaufgaben für die nächsten Jahre ist die Suche nach qualifiziertem und qualifizierbarem Nachwuchs. Der Trend zu akademischen Abschlüssen geht zu Lasten der dualen Ausbildung. Obwohl rund ein Drittel aller Studenten scheitern, beobachten wir aktuell eine Fortsetzung dieses Trends. Wir erwarten, dass seitens der Politik die Unvernunft aufgegeben wird, blind hinter der OECD Studie herzulaufen, dass akademische Ausbildung das Maß aller Dinge sei. Wir haben in Deutschland eine Jugendarbeitslosigkeit von unter 7 Prozent, in Spanien beobachten wir zum Vergleich eine Jugendarbeitslosigkeit von deutlich über 50 Prozent.



Mönchengladbach ist mit acht überbetrieblichen, modernen Ausbildungswerkstätten in der Lage, auf höchstem Niveau und auf dem allerneuesten Stand der Technik auszubilden. Welche Vorteile bietet das Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft in MG noch?

Das Berufsbildungszentrum kann im Rahmen des nordrheinwestfälischen Programms zum Übergang von der Schule zum Beruf „Kein Abschluss ohne Anschluss“ einen wesentlichen Beitrag zur Berufsfindung leisten. Vor Ort lernen Schüler Berufe kennen und tauschen mit Gleichaltrigen deren Erfahrung in diesen Berufen aus. Unser Ziel ist es, den Interessenten an den Berufen den Spaß und die Erfolgserlebnisse zu vermitteln, die eine Tätigkeit in einem anspruchsvollen handwerklichen Beruf begleitet.

Welche Zukunftsperspektiven bietet das Handwerk einem Schulabgänger? Warum sollte er sich fürs Handwerk entscheiden?

Das Handwerk bietet krisensichere Anstellungen und regelmäßige Erfolgserlebnisse, die man sehen, fühlen oder schmecken kann. Außerdem gibt es hervorragende Weiterqualifizierungsmöglichkeiten über den Meister, den Techniker und

berufsbegleitende Bachelor-Studiengänge. Die Chance auf Selbstständigkeit ist sicher auch für viele junge Leute ein Argument. Im Handwerkskammerbezirk Düsseldorf suchen in den nächsten Jahren 9.000 (!) Handwerksbetriebe eine(n) Nachfolger(in).

Wie findet man den richtigen Beruf im Handwerk?

Es gibt viele Wegweiser. Interessenten können sich zum Beispiel im Internet unter www.handwerk.de informieren. Einen besonders guten Einblick erhält man natürlich durch ein Praktikum in einem Handwerksbetrieb. Außerdem kann man die überbetrieblichen Lehrwerkstätten der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach besuchen und sich vor Ort ein Bild von den Aufgaben machen.

Die Kreishandwerkerschaft kümmert sich über die Berufsausbildung hinaus noch um viele weitere Aufgaben. Welche sind das?

Der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach gehören 18 Innungen mit etwa 900 Betrieben an. Wir vertreten die Gesamtinteressen des Handwerks auf lokaler Ebene. Als moderner Unternehmerverband bieten wir unseren Mitgliedsbetrieben einen umfassenden Service, sowie Aus-, Weiterbildungs- und Beratungsleistungen an. Die Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach organisiert die komplette überbetriebliche Ausbildung sowie die Prüfungsausschüsse und Prüfungen. Neben der Öffentlichkeitsarbeit arbeiten wir mit anderen Behörden und Verbänden zusammen, um die Schwarzarbeit zu bekämpfen.



focus-s
fotografie



Shooting-
gutscheine
verschenken!

- Porträt
- Babys und Kids
- Schwangerschaft
- Beauty
- Events

FOCUS-S FOTOGRAFIE

Simone Stähn
Myllendonker Straße 12, 41065 MG

Tel.: 02161-49 53 95 oder 0177 / 4 9539 50
kontakt@focus-s.de, www.focus-s.de

Faltenfreie Zone

Die moderne Ästhetische und Plastische Chirurgie bietet wirkungsvolle und schonende Methoden, um Alterungsprozessen entgegenzuwirken und die Spuren der Zeit zu verbergen. Wer über eine Gesichtsverjüngung, eine Lidkorrektur, ein Stirn-lifting oder eine Faltenunterspritzung nachdenkt, sollte sich nur erfahrenen Händen anvertrauen.



Optimale Voraussetzungen finden sich dort, wo eine hohe Spezialisierung vorhanden ist. Die Behandler der Praxis für Ästhetisch Plastische und Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie in Mönchengladbach, Dr. Dr. Lange und Weyel sind Fachärzte für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. Sie haben nach dem Studium der Human- und Zahnmedizin eine siebenjährige Facharzt Ausbildung speziell für die Gesichtschirurgie absolviert und sind mit den komplexen Strukturen des Gesichtes bestens vertraut. „Bei einem plastisch-ästhetischen Eingriff und auch bei einfacheren Maßnahmen wie einer Faltenunterspritzung oder der Glättung von Falten mit Botulinum-Toxin-A muss die natürliche Mimik und die Individualität des Gesichtes erhalten bleiben. Unser Ziel ist mit gewebeschonenden Eingriffen und möglichst wenig Veränderung viel zu bewirken“, betont Dr. Dr. Ralf-Thomas Lange, Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Plastische Ästhetische Operationen.

Gesichtsverjüngung ohne Skalpell

Falten lassen sich auch minimal invasiv, ohne OP beseitigen. Leichte Faltenbildung um den Mund und die Augen werden in der Praxis seit vielen Jahren erfolgreich durch Faltenunterspritzungen beseitigt. Unterspritzungen mit Hyaluronsäuren ermöglichen eine Formung bzw. einen Volumenaufbau einzelner Gesichtsregionen, wie z. B. die Wangen. „Zur Reduzierung der Gesichtsfalten verwenden wir je nach zu behandelndem Areal unterschiedliche, auf die einzelnen Einsatzbereiche abgestimmte Hyaluronsäuren“, informiert Jörg Weyel. Die Injektion von Botulinum-Toxin-A, im Sprachgebrauch als „Botox“ bekannt, ist ein effektives Verfahren zur Reduzierung von Falten,

die durch Anspannung der mimischen Muskulatur entstehen. In einigen Fällen ermöglicht allein die Injektion von Botulinum-Toxin-A ein leichtes Anheben der Augenbraue ohne den Einsatz des Skalpells.

Schöne Augen machen

In der Augenlidbehandlung wird der Laser als Skalpellersatz genutzt, da er eine fast blutungsfreie Operation und eine schnellere Abheilung ermöglicht. Mit einer Lidstraffung werden Hautüberschuss, entstandene Falten und Tränensäcke in einer einzigen Operation dauerhaft entfernt. Wenn nach einer Korrektur Oberlid, Wimpernreihe und Unterlid wieder eine harmonische Einheit bilden, wirken Patienten jünger, vitaler und deutlich attraktiver. Vitalität und Attraktivität sind beruflich und privat zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor geworden. „Eine kosmetische Korrektur soll als solche nicht wahrgenommen werden. Sie unterstreicht die natürliche Schönheit und soll dem Einzelnen zu mehr Zufriedenheit, Sicherheit und Wohlbefinden verhelfen“, so das Fazit der beiden Fachärzte Dr. Dr. Lange und Weyel.

INFO



Praxis Dr. Dr. Lange & Weyel

Praxis für Ästhetisch-
Plastische und Mund-
Kiefer- und Gesichtschirurgie
Marktstr. 2, 41236 MG
Tel. 02166/944262
www.lange-weyel.de



Bewegt **GESUND** bleiben

„Gesundheitsbeirat“ im Stadtsportbund Mönchengladbach e. V. gegründet.



Für die Umsetzung der Landesprogramme „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“ und „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ hat der Stadtsportbund Mönchengladbach einen Gesundheitsbeirat ins Leben gerufen. Vertreter der Wissenschaft, der Krankenkassen, einer Senioreneinrichtung, der Polizei und gesundheitsorientierten Sportvereinen werden sich ab sofort regelmäßig zu einem Austausch treffen. Susanne Püllen, Referentin Sport und Gesundheit, stellte bei der konstituierenden Sitzung im Dezember beide Landesprogramme vor. Ziel der Landesprogramme sind die Entwicklungen neuer Bewegungsangebote für die ältere Generation sowie der kontinuierliche Ausbau der gesundheitsorientierten Angebote in den Sportvereinen. Hierbei bilden die Übungsleiter-Qualifizierung und die Verfügbarkeit neuer Sportstätten wichtige Querschnittsthemen. Das Jahr 2014 hat gezeigt, dass sich der Präventionssport in einer Umbruchphase befindet. Viele Vereine stehen dem Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“ kritisch gegenüber und konzentrieren sich auf vereinseigene gesundheitsfördernde Sportangebote. Es zeigte sich ebenfalls, dass die Nachfrage nach Rehabilitationssportangeboten ungebrochen ist.

Zukünftig soll speziell für die Zielgruppe „Senioren“ verstärkt in Mönchengladbach neue Bewegungsangebote installiert werden. Zudem sollen neue Kooperationen mit Senioreneinrichtungen mehr Bewegung und Sport im höheren Lebensalter fördern. Viele Vereine haben bereits ihr Interesse an einer Kooperation angekündigt. Durch zielgruppengerechte Angebote im Quartier sollen möglichst viele Senioren angesprochen werden. Entsprechende Marketing-Aktionen und Aktionstage sollten demnach in den nächsten Jahren vermehrt angegangen werden. Hierbei ist eine Vernetzung der verschiedenen Institutionen unabdingbar, um praxisnahe gemeinsame Projekte durchführen zu können.

Stadtsportbund Mönchengladbach e. V., Berliner Platz 19, 41061 MG, www.mg-sport.de, Tel. 02161/29439-0

INFO

Alle gesundheitsorientierten Sportangebote in der Region gibt es in einer kostenlosen Broschüre auf der Geschäftsstelle des Stadtsportbund Mönchengladbach, bei allen örtlichen Apotheken, in Arztpraxen sowie auf der Geschäftsstelle der BKK vor Ort in dem Servicecenter Hindenburgstraße 140.

FRAUENKLINIK – MUTTER-KIND-KLINIK



Wir schaffen Wohlfühl-Atmosphäre

SIE UND IHR BABY IN BESTEN HÄNDEN

Überzeugen Sie sich von den Vorteilen unserer neuen modernen Mutter-Kind-Klinik. Vor Ort auf den wöchentlichen Infoabenden der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe beantworten Chefarzt Dr. Harald Lehnen und sein Team gerne Ihre Fragen. Termine und mehr Infos unter www.sk-mg.de

WIR BERATEN SIE GERNE UNTER: 02166-394-2201/2208

»Volkverein Mönchengladbach«
gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH®


Holzprodukte


Secondhand-Kleidung


**Hausrat
Bücher
CDs**


Gebrauchtmöbel


Rapsöl


**Second Händchen
der Kinderladen**

| | |
|---|---|
| <p>Geistenbecker Str. 107+118 41199 MG-Geistenbeck</p> <p>St. Helena-Platz 7 41179 MG-Rheindahlen</p> <p>Eickener Str. 130 41063 MG-Eicken</p> <p>Limitenstr. 31 41236 MG-Rheydt</p> <p>Roermonder Str. 56-58 41068 MG-Waldhausen</p> | <p>Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:30–18 h Sa 9:30–13 h</p> <p>Zentrale: 02166 / 671 16 00</p> <p style="text-align: center;">secondHändchen</p> <p style="text-align: center;">www.volkverein.de</p> |
|---|---|

Schokolade
und Wein*feine*
Kost**Brandheiße kulinarische
Ideen rund ums Grillen****Grillgewürze
Glasuren & Marinaden
Chutneys & Senfe****Räucherhölzer, Grill-Planken,
Accessoires****TOP Auswahl an Wein aus
Deutschland, Italien, Frankreich
und Spanien****TOP Auswahl an Gewürzen -
z.B. ca. 25 verschiedene Speisesalze****spirit of spice****TOP Auswahl an Öl + Essig -
„pimpen Sie Ihren Sommersalat“****feineKost - Quadtstraße 21 · MG-Wickrath
Tel. 02166 / 9750388 · www.feinekost.com
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr · Mittwoch Nachmittag geschlossen**

2014.MARKTIMPULS.DE

*ausgesuchte
Weine & Sekte
Brände & Liköre
Tee & Kaffee
Essige & Öle***VINOTHEK HESKER****Hochstr. 70
47877 Willich-Schiefbahn
Tel.: 02154 / 950 69 28
www.vinothek-hesker.de
Di.-Fr.: 10-13 Uhr & 15-18.30 Uhr
Sa.: 10-14 Uhr****Coupon****gegen Vorlage dieses Coupons
erhalten Sie einmalig einen
Nachlass von 10 % auf den
Einkaufswert**

(gültig bis 31.01.2015)

**Vinothek Hesker Hochstraße 70
47877 Willich**

Ernährungstipps für gesunde Kinderzähne

Strategien für einen vernünftigen Umgang mit Süßem

Mit der ersten Kerze auf dem Geburtstagstisch endet das Babyalter: Die Kinderzeit beginnt. Die ersten Zähnchen strahlen unversehrt aus dem Mund – und das soll so bleiben. Dazu bedarf es neben der sorgfältigen Pflege auch der richtigen Ernährung für die empfindlichen Kinderzähne.

Babybrei und gesondertes Essen sind nun nicht mehr nötig. Manche Speisen müssen zunächst jedoch noch mit der Gabel klein gedrückt werden. Und bei schwer verdaulichen oder harten Lebensmitteln, zum Beispiel Hülsenfrüchte, Frittiertem oder harten Brotkrusten ist noch ein bis zwei Jahre Zurückhaltung gefragt. Ansonsten kann und soll das kleine Kind mit einem Jahr an den Familienmahlzeiten teilnehmen und feste Nahrung zu sich nehmen. Denn Kauen und Beißen sind für die Entwicklung des Kiefers und des Zahnhalteapparats wichtig. Jahrelanges Füttern von Babygläschen oder -breien kann hingegen zu Fehlentwicklungen und Fehlstellungen führen.

Die Schmelzbildung für die Kronen der bleibenden Zähne beginnt bereits im Kleinkindalter. In dieser Zeit ist die Versorgung der Kinder mit Kalzium, Phosphor und Vitamin D besonders wichtig. Diese Nährstoffe sind ausschlaggebend für die optimale Bildung und Strukturierung des Zahnschmelzes. Eine vollwertige Ernährung mit viel frischem Obst und Gemüse, Vollkornprodukten, Milch, Fleisch, Fisch und ein bis zwei Eiern in der Woche liefert dem Kind alle notwendigen Nährstoffe. Dabei kommt den Milch- und Milchprodukten für die Kalziumversorgung eine besondere Rolle zu, wie auch – gemeinsam mit Fisch – für die Versorgung mit Vitamin D. Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren sollten zum Beispiel 200 ml Milch am Tag trinken und einen Naturjoghurt oder eine Scheibe Käse essen. Eine reichliche Versorgung mit Getränken gehört zur gesunden Ernährung selbstverständlich dazu. Kinder bis zehn Jahre benötigen etwa einen Liter Flüssigkeit täglich, plus „Zulagen“ bei Sport oder Hitze. Als Durstlöcher ist klares, kohlenstoffarmes Mineralwasser am besten geeignet. Säurehaltige Getränke wie Fruchtttees oder Fruchtsaftschor-

len sollten nicht zu häufig und möglichst nur zu den Hauptmahlzeiten konsumiert werden. Getränke, die Zucker und Säuren aufweisen, sind generell nicht empfehlenswert und sollten nur gelegentlich getrunken werden. Zu dieser Gruppe zählen Colagetränke, Limonaden, Eistee sowie alle weiteren Erfrischungsgetränke. Coffeinhaltige Getränke sollten nur von älteren Kindern konsumiert werden.

Kinder und Süßes – ein in vielen Familien schwieriges Thema. Denn die meisten Kinder haben eine große Vorliebe für Süßigkeiten. Doch das heutige Überangebot an Naschwaren und süßen Getränken ist eine große Gefahr für die noch empfindlichen Milchzähne der Kinder. Insbesondere das Trinken aus Nuckelflaschen oder so genannten Rennfahrerflaschen stellt eine große Gefahr für die Zähne dar, da die Flüssigkeit nur sehr langsam an den Zähnen vorbei „rieselt“.

Tipps und Tricks beim Umgang mit Süßem:

■ Keinesfalls sollten Sie während der Zeit der Flaschenernährung süße oder säurehaltige Getränke geben. Dies befördert neben den schädlichen Auswirkungen für die Milchzähne bereits den Drang der Kinder nach Süßigkeiten im weiteren Leben.

■ Vermeiden Sie „Hungerlöcher“. Kinder benötigen drei Haupt- und zwei Zwischenmahlzeiten. Ist diese Versorgung nicht gewährleistet, entsteht schnell Heißhunger – und mit ihm die Lust auf Süßigkeiten.

■ Zwischen den Mahlzeiten sollten allerdings deutliche Pausen liegen – dauernde Snacks „zwischen-durch“, besonders süße, rauben den Zähnen die Möglichkeit, sich wieder zu regenerieren.

■ Kinder mögen gerne „Finger-Food“ – Kleinigkeiten, die unkompliziert gegessen werden können. Deshalb kommt frisches Obst in mundgerechten Stücken am besten an. Auch Gemüsesticks, beispielsweise mit



Die Grundlage für gesunde Zähne wird bereits in den ersten Lebensjahren gelegt - mit zahngesunder Ernährung und konsequenter Pflege ab dem ersten Zahn.

Gurken, Paprika oder Karotten und einem Quark zum Dippen sind prima Alternativen zu Schleckereien.

■ Süße, vollwertige Hauptgerichte helfen, das Bedürfnis nach Süßem sinnvoll zu stillen. Gegen Pfannkuchen, Dampfnudeln oder Reisbrei spricht nichts, wenn sie mit Vollkornprodukten zubereitet und mit frischem Obst oder Salat serviert werden.

■ Auch regelmäßige „Nachtisch-Tage“ in der Woche vermitteln Kindern das Gefühl, dass Süßes auch seinen Platz haben darf - und sie nicht danach „gieren“ müssen. Besonders empfehlenswert sind Obstsalate, Quark- und Joghurtspeisen.

■ Süßigkeiten, Kuchen, Desserts und andere zuckrige Angelegenheiten sollten zu den Hauptmahlzeiten gegessen werden. Danach Zähneputzen nicht vergessen!

■ Bewahren Sie Süßigkeiten für den Nachwuchs unsichtbar und nicht zugänglich auf. So können Sie das häusliche Naschverhalten besser kontrollieren.

■ Bitten Sie auch Bekannte und Verwandte, den Sprösslingen keine Naschwaren mehr zuzustecken, und klären Sie sie über zahngesunde Ernährung auf.

■ Wählen Sie beim Einkauf Süßwaren mit dem „Zahnmännchensymbol“. Sie enthalten zahnfreundliche, kalorienarme Zuckerersatzstoffe.

INFO

Kindgerechte Zahnpflege

Ab dem ersten Milchzahn sollten die Zähne einmal und ab dem zweiten Lebensjahr zweimal täglich mit einer fluoridhaltigen Kinderzahnpaste geputzt werden. Bei Kleinkindern sollten die Eltern das Zähneputzen anleiten und kontrollieren sowie bis zum Schulalter die Zähne ihres Kindes nachputzen. Dazu erhalten Sie Tipps von Ihrem Zahnarzt.

Frühzeitige und ab dem zweiten Lebensjahr halbjährliche Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt helfen, die gesunden Zähne des Kindes durch Information und Anleitung zur altersgerechten Zahn- und Mundhygiene zu erhalten und gegebenenfalls Zahnfehlstellungen früh zu erkennen.

Quelle: Sektion Zahngesundheit im Deutschen Grünen Kreuz e.V.



PRAXIS für
Zahnheilkunde & Implantologie
Dr. Hartmut Bongartz MSc MSc
& Partner

Unser Leistungsspektrum:

Zahnärztlicher Bereich

- Ästhetisch-, kosmetische Zahnrestauration (Veneer, vollkeramische Versorgung, Bleaching)
- Hochwertiger-, langlebiger Zahnersatz
- Implantation mit verschiedenen Systemen
- 3D-navigierte Implantat-Planung und Diagnostik
- Parodontitis- und Periimplantitisbehandlung (chirurgisch, konservativ mit Soft- und Hardlaser)
- Behandlung unter Vollnarkose (z.B. bei Weisheitszähnen, Angstpatienten, Implantation uvm.)
- Betreuung von kranken Patienten zu Hause, sowie in Senioren- und Pflegeheimen
- Zahnärztliche Schlafmedizin / Schnarchtherapie

Prophylaxebereich

- Professionelle Zahnreinigung
- Präventionskonzepte für Senioren, Kinder und Menschen mit Behinderung
- Implantatprophylaxe
- KFO-Prophylaxe
- Praxiseigenes Dentallabor unter Leitung eines Zahntechnikermeisters



**ROLLSTUHL-
GERECHTE
PRAXIS**



SPRECHSTUNDEN auch MI und FR nachmittags.

MO 8 - 18 Uhr
DI 7 - 18 Uhr
MI 7 - 18 Uhr
DO 8 - 19.30 Uhr
FR 7 - 17 Uhr

Termine auch außerhalb
der Sprechstunden möglich.

Dr. Hartmut Bongartz MSc MSc
und Partner

Krahnendonk 7
41066 Mönchengladbach

Tel. 021 61 / 6663 60
Fax 021 61 / 6651 59

info@bongartz-msc.de
www.zahnarzt-drbongartz.de

Eine der häufig gestellten Fragen gilt ganz speziell der Behandlungstage von Herrn Dr. H. Bongartz, die wie folgt ausgeschrieben sind: Mo., Di., Mi., Do., Fr.

Ihr Praxis-Team

Leckerer neues Jahr

Wir wissen, dass Sie sich vorgenommen haben, in diesem Jahr endlich Ihre Traumfigur zu erreichen. Wir finden jedoch, dass Sie sich ab und zu etwas Leckerer gönnen dürfen. Diese köstlichen Snacks und Suppen von „Fräulein Food“ sind auf jeden Fall eine Sünde wert.

Apfel-Tartelettes mit Marzipan und Mandeln

für 6 kleine Tartelettes-Formen:

130 g Mehl
90 g Butter
30 g Zucker
½ Ei
1 süßer Apfel
100 g Marzipan
etwas Apfelmus
ein paar Mandelblätter
Puderzucker



Die weiche Butter mit dem Mehl verkrümeln und anschließend den Zucker und dann das ½ Ei hinzufügen. Alles gut mit einem Handrührgerät durchkneten und dann zu einem Klumpen formen. Den Teig für etwa eine Stunde in den Kühlschrank geben. Die Förmchen einfetten und das Marzipan mit einer groben Raspel in kleine Flocken reiben. Den Ofen auf 175 °C vorheizen, den Teig nochmal kurz durchkneten und dann in die Förmchen drücken. Den Apfel in schmale Spalten schneiden. Die Tartelettes mit einer Schicht Apfelmus einschmieren, dann ein paar Marzipanflocken drüber streuen. Darüber werden die Apfelspalten gelegt und oben drauf den Rest der Flocken und dann die Mandelblättchen verteilen. Die Törtchen für etwa 30 Minuten in den Ofen geben und nach dem Abkühlen mit Puderzucker bestreuen.

Rote-Bete-Suppe

für 4 Personen:

2 Zwiebeln
400 g Rote Bete
150 g Kartoffeln
25 g Butter
1 l Gemüsebrühe
Salz
Pfeffer
100 ml Schlagsahne
etwas Schnittlauch



Die Zwiebeln hacken und die Rote Bete schälen und grob würfeln. Die Kartoffeln waschen, schälen und würfeln. Butter in einem Topf erhitzen, Zwiebeln, Rote Bete und Kartoffeln darin bei mittlerer Hitze 5 Minuten andünsten. Die Gemüsebrühe angießen, aufkochen und bei mittlerer Hitze ca. 40 Minuten kochen. Mit dem Schneidstab fein pürieren und mit Salz und Pfeffer würzen. Die Suppe durch ein Sieb geben, Schlagsahne dazugeben und erneut aufkochen. Auf Teller geben und mit Schnittlauch garnieren.

trinkgut
KEFENBAUM
voll toll

BeNeLux Biere
versch. Sorten
ab 1.49

MIT 0,50 € HINDENBURGER COUPON

Mit Lieferservice
2x in Mönchengladbach!!!

Getränkemarkt Kefenbaum e.K.
Wickrather Straße 129 · 41236 MG - Rheyd. · Tel. 02166 / 13 99 67
Volksgartenstraße 85 · 41065 M Gladbach · Tel. 02161 / 99 22 45

HINDENBURGER

0,50€
GUTSCHEIN

0,50€ Rabatt beim Kauf eines
BeNeLux Craft-Bieres.
Gültig vom 1. bis 31.01.2015 gegen Vorlage
dieses Gutscheins.

Bitte tragen Sie hier Ihre PLZ ein:

trinkgut
KEFENBAUM
voll toll

Einzulösen bei:

Trinkgut Kefenbaum (2x in MG)
Wickrather Str. 129, 41236 MG
Volksgartenstr. 85, 41065 MG

Crostini mit Rotkraut und Parmesan

für 4 Personen:

- ¼ Kopf Rotkohl (ca. 350 g)
- 2 EL Balsamico-Essig
- 5 EL Öl
- 2 Lauchzwiebeln
- 1 Orange
- 30 g Parmesan (Stück)
- Salz
- Pfeffer
- Zucker
- Ciabatta oder Baguette



Vom Kohl die äußeren Blätter entfernen. Dann den Kohl waschen und den Strunk abschneiden. Als nächstes erst in Spalten und dann in feine Streifen schneiden bzw. hobeln. Mit ½ TL Salz mischen, gründlich durchkneten und ca. 30 Minuten ziehen lassen. Essig, Pfeffer, ½ TL Zucker und evtl. etwas Salz verrühren und 2 EL Öl darunterschlagen. 1 EL Öl in einem Topf erhitzen und den Rotkohl darin ca. 10 Minuten andünsten. Vom Herd nehmen und mit der Marinade mischen und weitere 30 Minuten ziehen lassen. Brot in Scheiben schneiden. 2 EL Öl portionsweise in einer Pfanne erhitzen und die Brotscheiben darin von beiden Seiten goldbraun rösten. Mit Salz bestreuen und herausnehmen. Die Lauchzwiebeln putzen, waschen und in Ringe schneiden. Lauchzwiebeln unter den Rotkohl heben. Alles nochmals abschmecken und auf den Brotscheiben verteilen. Die Orange filetieren und auf den Rotkohl legen. Den Käse hobeln und darüberstreuen.

Kürbissuppe mit Kokos und Chili

für 2 Personen:

- 1 kleiner Hokkaido-Kürbis
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Chilischote
- 1 Dose Kokosmilch
- 250 ml Gemüsebrühe
- 100 ml Orangensaft
- Salz
- Pfeffer
- Chili- und Kokosflocken
- Öl zum Anbraten



Die Zwiebel, den Knoblauch und die Chilischote fein würfeln und in heißem Öl in einem Topf glasig dünsten. Den Kürbis in der Zwischenzeit halbieren und mit einem Löffel die Kerne entfernen. Das Kürbisfleisch grob würfeln, kurz mit anbraten und mit der Gemüsebrühe ablöschen. Alles ca. 10-15 Minuten köcheln lassen, bis der Kürbis weich ist. Die Kokosmilch hinzufügen und das Ganze mit dem Stabmixer pürieren. Die Suppe nochmal kurz aufkochen lassen und abschmecken. Auf Teller oder in Schalen geben und mit den Flocken garnieren.

Fräulein Food 
Mietköchin

Staufenstr. 21 • 41061 Mönchengladbach • Tel 02161/4634133
 E-Mail: frauleinfood@yahoo.de • www.frauleinfood.de

Ratskeller

Beecker Brauhaus

Stainer's

Aller guten Dinge sind drei!

Ob Sie das historische Brauhaus-Ambiente in Beeck genießen, das Ambiente in einem der schönsten Gasthäuser Mönchengladbachs oder unseren neuen Ratskeller in Giesenkirchen: Frische Produkte, leckeres Bier und guter Wein stehen bei uns an erster Stelle!



Ratskeller 02166-1343240 | ratskeller-giesenkirchen.de
Beecker Brauhaus 02434-8081058 | beecker-brauhaus.de
Stainer's 02161-6783336 | restaurant-stainers.de

TEXAS RIVERRANCH TEXAS EVENT RESTAURANT



Ponderosa- und Southfork-Ranch-Feeling in Mönchengladbach: Genießen Sie in zeitloser Western-Atmosphäre rustikale Gerichte und zünftige Getränke!

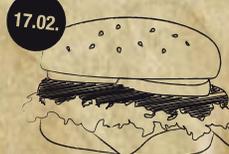
Jeden Montag **Never-Ending-Burger** für **9,90 Euro**
 Jeden Mittwoch **Never-Ending-Ribs** für **12,30 Euro**
 So + Feiertag **American Breakfast** für **9,90 Euro**

Veilchendienstag-Special

All you can burger!

Burger zusammenstellen +
 nachholen so oft du willst

nur **9,90 Euro**



Texas River Ranch • Eickener Str. 163 • 41063 MG
 Tel. 02161/94 86 986 • www.texasriverranch-mg.de
 Mo - Fr 11:30 - 14:00 & ab 17:00 • Sa ab 17:00
 So ab 09:30



HIGHLIGHTS IM JANUAR

KLASSIK

4. Sinfoniekonzert



Im 4. Sinfoniekonzert der Niederrheinischen Sinfoniker darf sich das Publikum auf einen außergewöhnlichen Solisten freuen: den Tubisten Øystein Baadsvik! Der gebürtige Norweger ist vielleicht der einzige Tubist, der hauptsächlich als Solist tätig ist und nicht als Orchestermusiker oder Tubalehrer. Stets bemüht er sich darum, die Spieltechniken der Tuba weiter zu entwickeln und entlockt dem Instrument mittlerweile eine Vielzahl an Tönen und Klängen – auch unerwartete. So kann die Tuba bei ihm durchaus wie ein Schlaginstrument oder ein Didgeridoo klingen. Bei den Niederrheinischen Sinfonikern zeigt Baadsvik sein immenses Können im Tubakonzert „Rocky Island Boat Bay“ von Fredrik Högberg. Umrahmt wird das Tubakonzert von zwei Kompositionen des vielleicht berühmtesten finnischen Komponisten: Jean Sibelius, so dass sich das Publikum insgesamt auf einen „nordischen Konzertabend“ freuen darf. Eröffnet wird er mit der

ersten Sinfonie e-Moll von Jean Sibelius mit ihrem elegischen Klarinetten solo zu Beginn. Den Abschluss des Abends bildet die ergreifende inoffizielle Nationalhymne, die „Finlandia“.

Mi. 14.1.2015, 20:00 // Theater Mönchengladbach, Konzertsaal

Do. 15.1.2015, 20:00 // Kaiser-Friedrich-Halle

THEATER

Das Ballhaus



Der Tanz auf dem Vulkan. Die Welt vergessen, das Leben genießen. Dafür geht man ins Ballhaus. Für ein geringes Entgelt Sehnsucht tanken, einen Arm finden, der einen hält, eine Schulter, die Anlehnung verspricht. Denn die Zeiten sind unsicher in der Weimarer Republik, die Wirtschaftskrise steht vor der Tür. Und schon bald zeigen sich die Vorboten des NS-Regimes. Dann die Stunde Null: Das Ballhaus wird zu Flüchtlingsunterkunft und Lazarett. Doch langsam beginnen die Paare sich wieder zu drehen.

hen: Die GI's kommen, das Wirtschaftswunder, die Beatniks, Studentenbewegung, Mauerfall – und immer wird getanzt und gefeiert, getrauert und beleidigt, gehasst und geliebt.

Das Ballhaus ist ein tänzerischer Bilderbogen durch die Geschichte Deutschlands von der Weimarer Republik bis zum heutigen Tag. Kein einziges Wort wird gesprochen, die Erlebnisse der tanzenden Paare spiegeln in berührender und atmosphärischer Bild- und Körpersprache die großen politischen Ereignisse eines Jahrhunderts wider. Das komplette Schauspielensemble, live musikalisch begleitet, tanzt auf dem Parkett.

So. 25.1.2015, 20:00 (Premiere) // Theater Mönchengladbach, Große Bühne

KLASSIK

Die Nacht der 5 Tenöre



Die fünf Solisten standen alle bereits auf den bekanntesten Bühnen Italiens, wie der Arena di Verona, der Mailänder Scala oder der Oper Rom. Gemeinsam präsentieren sie herausragende Stücke vor allem der italienischen Oper. Festlich und mit Sangeslust huldigen sie damit der Musik und den Melodien der großen Meisterkomponisten Italiens wie Verdi, Puccini oder Leoncavallo. Die drei italienischen Tenöre Vincenzo Sanzo, Luigi Fratolla und Orfeo Zanetti sowie ihre beiden bulgarischen Kollegen Stoyan

Daskalov und Georgi Dinev decken dabei alle Schattierungen des Tenorfachs ab. So können sie die Schönheit der italienischen Oper in ihrer ganzen Bandbreite zeigen. Ihnen zur Seite steht Andrea Hörkens, die sachkundig und äußerst charmant durch den Abend führt und mit ihrem warmen Sopran selbst für Glanzpunkte auf der Bühne sorgt. Zusammen gelingt es dem hervorragenden Ensemble insbesondere auch, die große Emotionalität der italienischen Oper zu entfalten. Mit großer künstlerischer Gestaltungskraft vermögen diese exzellenten Künstler allein mit ihren Stimmen gefühlvolle Romantik oder schmelzende Dramatik ebenso auf die Bühne zu zaubern wie feurige Leidenschaft oder den augenzwinkernden Flirt. Getragen wird das Ensemble live von den Plovdiver Symphonikern, die die Sänger mal mit Elan vorantreiben, mal zart untermalen und dabei eben immer genau die passende musikalische Nuance treffen.

Fr. 30.1.2015, 20:00 // Kaiser-Friedrich-Halle

AUSSTELLUNGEN

Marion Überschaer: JHQ BYE BYE

bis Fr. 9.1.2015
8:00-21:30 mo-fr
9:00-16:00 sa + so
Die Joint Headquarters Rheindahlen (JHQ) in Mönchengladbach waren die größte britische Stadt außerhalb des Vereinigten Königreichs. Hier wurden von 1954 bis 2013 britische Kultur und Tradition gelebt. Verschiedene britische Streitkräfte und Verbände der NATO lebten am Niederrhein in einem Komplex aus 2.000 Gebäuden. Im Dezember 2013 wurde der Betrieb der Joint Headquarters eingestellt.
Volkschule, Haus Berggarten

30 Jahre Stephan Balkenhol in der Galerie Löhl

bis Sa. 17.1.2015
13:00-18:00 di-fr
10:00-14:00 sa
Die Ausstellung mit neuen Arbeiten findet anlässlich der 30-jährigen Zusammenarbeit des Künstlers und der Galerie statt.
Galerie Löhl

Frauen und Arbeit

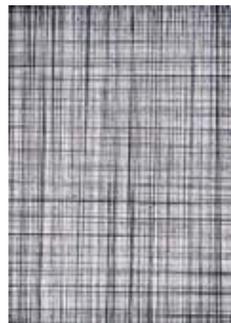
bis Sa. 24.1.2015
Gemälde und Plastiken von Cecilia Herrero-Laffin.
Textil-Technikum Monforts Quartier Schwalenstr. 301

Norbert Krause:

WIR – Ein Gruppenfoto
ab Sa. 10.1.2015 bis So. 25.1.2015
12:00-16:00 sa-so
Der Konzeptkünstler besuchte Hochhäuser in Moers, Mönchengladbach, Neuss und Viersen. Ausgangspunkt seines Projekts „WIR“ war der Versuch, mit den BewohnerInnen der Häuser ein Gruppenfoto zu erstellen. Die Ausstellung zeigt die Ergebnisse von Krauses künstlerischer Auseinandersetzung mit der am Niederrhein fast exotischen Wohnform „Hochhaus“.
EA 71

Wonkun Jun: meanwhile

ab So. 11.1.2015 bis So. 25.1.2015
17:00-19:00 fr
15:00-17:00 sa-so
Der koreanische Künstler entwickelte in den letzten Jahren eine Maltechnik, die es ihm ermöglicht, durch den vielschichtigen Auftrag dünner Acrylfarben Farbräume zu entwickeln, die eine eigentümliche Faszination auf den Betrachter ausstrahlen.
[kunstraumno.10]



Gemeinsame Begegnungen

bis Ende Januar 2015
Zum zweiten Mal findet unter der Leitung von Petra Nolting im Graefen und König eine Gemeinschaftsausstellung statt. Zum Thema „Begegnungen“ zeigen diesmal zehn Künstler aus verschiedenen Regionen Deutschlands ihre Werke.
Graefen + König

Entdeckte Talente: Julien Schmitz

bis Ende Januar 2015
Fotografien von Julien Schmitz (Bigpictures Photography).
Praxis am Bismarckplatz Stephanstr. 12

BIS auf die Haut

bis Do. 12.2.2015
18:30-20:30 di-fr
Aktzeichnungen und Studien zum menschlichen Körper. Drei Dozenten der Hochschule Niederrhein, Bernd Kitzel, Karin Stark und Jutta Wiedemann, geben Einblick in ihren Übungskanon zum Erfassen des menschlichen Körpers. Neben der Empathie für das Akitzeichnen vereint alle drei die Ausbildung zum Modedesigner sowie die Erfahrung in der Ausbildung von Studierenden im Studiengang Design-Ingenieur Mode im Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik. Die Arbeiten basieren auf den wöchentlichen Treffen zum gemeinsamen Zeichnen. Die Aktstudien entstehen in knappen drei bis fünfzehn Minuten und werden begleitet durch einen ständigen Diskurs zwischen „richtig Zeichnen“ und „Visualisieren der körperlichen Emotionalität“. Die Studien fordern das Auge, denn sie brechen die Sehgewohnheiten des Betrachters im Wechselspiel zwischen traditioneller Zeichentechnik und freiem Experiment auf.
BIS-Zentrum, Café Bisquit



Neuzugänge des Museums aus vergangenen Jahren

bis So. 22.2.2015
11:00-17:00 di-fr
11:00-18:00 sa-so
In einer Kabinettsausstellung zeigt das Museum Schloss Rheydt eine Auswahl interessanter Neuzugänge der vergangenen Jahre. Thematisch orientiert sich die Ausstellung an der Stadtgeschichte Mönchengladbachs. Neben Modellen des Planungsamtes aus den 70er-Jahren sowie außergewöhnlichen Schenkungen von Privatpersonen werden auch Werke bekannter lokaler Künstler wie Hans Rilke, Theo Boden oder Marianne Hilgers präsentiert.
Städt. Museum Schloss Rheydt

Zwischen Begeisterung und Bestürzung

bis Do. 26.2.2015
10:00-18:00 mo-do
Ausstellung zum Ersten Weltkrieg in der Grenzregion.
Euregio-Haus Nordpark Konrad-Zuse-Ring 6

kunstvoll | Rheydt stellt aus Kopfbilder – Bauchbilder

ab So. 11.1.2015 bis Sa. 28.2.2015
10:00-18:00 di-sa
14:00-18:00 so
Eine Ausstellung mit Werken von Arne Jettel in Kooperation mit den Reha-Verein Mönchengladbach.
Stadtbibliothek Rheydt (Karstadtlosh)

Linie Kunst: Janne Gronen

bis Fr. 27.2.2015
8:00-17:00 mo-do
8:00-13:00 fr
Bewusst haben die Gemälde von Janne Gronen keinen Titel, so können Betrachtende eigenes Erleben assoziieren und mitschwingen lassen.
NEW-Hauptverwaltung, Foyer

Rudolf Meyer

ab So. 4.1.2015 bis So. 1.3.2015
Der Nettetaler Künstler Rudolf Meyer schafft Skulpturen aus verschiedenen Gesteinen wie Speckstein, Alabaster und Marmor. Als Motive wählt er abstrakte Formen mit kraftvollen Schwüngen oder auch Gesichter.
Kunstfenster Rheydt

Bös deutsch, bös evangelisch...

bis So. 12.4.2015
11:00-17:00 di-fr
11:00-18:00 sa-so
Auf den Spuren der Reformation in Mönchengladbach. Spannende Geschichte der Reformation am Niederrhein, die deutschlandweit einzigartig sein dürfte. Vor allem in Mönchengladbach finden sich vielfältigste Entwicklungen der Konfessionsgeschichte wieder. Die Ausstellung bildet den Auftakt des Verbundprojektes „Himmelwärts“ der niederrheinischen Museen.
Städt. Museum Schloss Rheydt

Open Dress: Nairy Baghramian mit Lukas Duwenhögger, Danh Vo und Lutz Bache

bis So. 19.4.2015
11:00-17:00 di-fr
11:00-18:00 sa-so
„Open Dress“, der englische Begriff für die Generalprobe am Theater, wird zu einem Begriff für eine Ausstellung in mehreren Phasen.
Städt. Museum Abteiberg

Skulpturengarten am Museum Abteiberg

10:00-18:00 mo-so
Städt. Museum Abteiberg

Spielzeugausstellung Schnelle

14:00-18:00 so
Dauerausstellung mit historischen Puppenhäusern, Puppen, Stifftieren, Modelleisenbahnen u. v. m.
Schrödt 27, MG-Giesenkirchen



„NeujahrsgroÙe aus der ganzen Welt“
Do. 11.2015, 20:00

Theater Mönchengladbach

Die musikalische Weltreise beginnt in Frankreich mit der „Introduktion“ und dem beliebten „Walzer“ aus Leo Delibes „Coppelia“. Als nächste Station werden Spanien und der mitreißende „Feuertanz“ aus „El amor brujo“ von Manuel de Falla angesteuert. Der Höhepunkt der ersten Konzerthälfte ist der Auftritt des ukrainischen „Trio Contemp“: Vitaliy Kozitskiy am Knopfakkordeon, Tatiana Kozitskaya an der Kobza Prima und Natalia Geri an der Kobza Bass bringen gemeinsam mit den Niederrheinischen Sinfonikern traditionelle ukrainische Volksmusik zu Gehör.



„The Dorf“ – 25-Piece-Sound-Collective

Fr. 9.1.2015, 20:00

BIS-Zentrum

„The Dorf“ ist ein monatlich im Dortmunder Club Domicil aufspielendes Orchester, bestehend aus knapp 30 abenteuerlustigen Musikern verschiedener Couleur. Seit 2006 hat diese Riesengruppe unter der Leitung von Jan Klare eine beeindruckende Karriere hingelegt, die sie auf renommierte Festivals im In- und Ausland geführt hat. „The Dorf“ ist eine aufregende, schillernde Band mit zwei Schlagzeugern, manchmal bis zu vier Gitarristen und, wie es sich für ein ordentliches Orchester gehört, einer Streichersektion.

„The Dorf“ ist eine aufregende, schillernde Band mit zwei Schlagzeugern, manchmal bis zu vier Gitarristen und, wie es sich für ein ordentliches Orchester gehört, einer Streichersektion.

DO1 > JANUAR

KONZERTE

„NeujahrsgroÙe aus der ganzen Welt“

Neujahrskonzert 2015 der Niederrheinischen Sinfoniker mit dem „Trio Contemp“. Moderation: GJ Michael Grosse; Dirigent: GMD Mihkel Kütson. 20:00 Theater Mönchengladbach >> siehe oben

PARTY

StudiNight
3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis. 20:00 Mezzalito

FESTE | MÄRKTE

Weihnachtsmarkt in Rheydt
ab 11:00 MG-Rheydt

FR2 > JANUAR

SPORT

Hallenfußball-Stadmeisterschaften 2014/2015
Zwischenrunde Männer. ab 17:30 Jahnhalde

PARTY

Radio-Skihallen-Party
Mit dem Lokalradio NE-WS 89.4. 18:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss
Rock around the clock
Rock 'n' Roll der 50er und 60er. 19:00 American's
Cocktail Time@Cocos
House, RnB, Charts, Dancefloor. 19:00 Cocos

Ab in die Hütte!

Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er. 21:00 Almsause

Let's dance

Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies. 21:00 Foxbar

Belinda

22:00 Nacht
Nachtgalerie Freitag
Party Classics.

22:00 Nachtgalerie

I love Black
Hip Hop, RnB & Soul mit DJ Mister Clash und DJ Caramel. 23:00 Black & White

YOLO Friday

Pop, House, Hip Hop. 23:00 YOLO Club

FESTE | MÄRKTE

Weihnachtsmarkt in Rheydt
ab 11:00 MG-Rheydt

SONSTIGES

Rundradeln

Mit dem ADFC Mönchengladbach eine Stunde bei einem gemütlichen Tempo von 10 bis 15 km/h quer durch die Stadt. 18:00-19:00 Treffpunkt: aStA Hochschule Niederrhein, Webschulstr. 20

BLACK FRIDAY NIGHT
FREITAGS
Euphoria
SAMSTAGS
GRAEFEN

SA3 > JANUAR

BÜHNE

Die Nacht der Musicals
An einem Abend über ein Dutzend Musicals erleben: Sister Act, Tarzan, König der Löwen, Les Misérables, Mamma Mia, Elisabeth, Das Phantom der Oper, Cats u. v. m. 16:00 + 20:00 Kaiser-Friedrich-Halle

KONZERTE

Go Music
Mit Martin Engelen (bass/voc) u. a. 21:00 Messajero

SPORT

Hallenfußball-Stadmeisterschaften 2014/2015
Endrunde Männer. ab 14:00 Jahnhalde

PARTY

Rock around the clock
Rock 'n' Roll der 50er und 60er. 19:00 American's
Cocktail Time Saturday@Cocos
House, RnB, Charts, Dancefloor. 19:00 Cocos
Skihallen-Party
Musikalischer Dreiklang aus Après Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik mit den Skihallen-DJs. Eintritt frei! 20:00-4:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss

Ab in die Hütte!

Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er. 21:00 Almsause

Let's dance

Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies. 21:00 Foxbar

Samstag Nacht

22:00 Nacht
Nachtgalerie Samstag
Party Classics.

22:00 Nachtgalerie

Decadance

Mischung aus den größten Hits von heute und gestern mit DJ Johnson, DJ K-Mel und Mister Clash. 23:00 Black & White
YOLO Saturday
Pop, House, Hip Hop. 23:00 YOLO Club

KARNEVAL

Biwak in Gelb und Blau
KG Blau-Weiß Eisenbahner. 17:11 Mehrzweckhalle MG-Eicken

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt
6:00-14:00 Parkplatz Schlafhorst, Aachener Straße
Trödelmarkt Trabrennbahn
Mit über 80 % Trödel. 6:00-14:00 Trabrennbahn
Weihnachtsmarkt in Rheydt
ab 11:00 MG-Rheydt

SONSTIGES

Neujahrsempfang im Schlossbad Niederrhein
Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen der NEW mobil und aktiv Mönchengladbach im Jahr 2015. Die kleinen Badegäste erwartet ein abwechslungsreiches Spielangebot. 11:00-16:00 Schlossbad Niederrhein

vesta
küchen
Krefelder Straße 245
41061 Mönchengladbach

SO4 > JANUAR

KONZERTE

„HPT Jazzverein“
12:00-15:00 Ratskeller Rheydt
Konzert mit weihnachtlichen Motiven
Männerchor „Pro vocale lyra“. Viersen. Eintritt frei!
15:30 Klosterkirche MG-Neuwerk, Dammer Str. 165

SPORT

Hallenfußball-Stadmeisterschaften 2014/2015
Endrunde Frauen. ab 11:00 Jahnhalde

FESTE | MÄRKTE

Weihnachtsmarkt in Rheydt
ab 11:00 MG-Rheydt

SONSTIGES

Karnevalmuseum

11:00-14:00 Altes Zeughaus
Erster Sonntag im Museum Abtei
Stündlich Führungen durch die Sammlung bei freiem Eintritt. 11:00-18:00 Städt. Museum Abteiberg

KIDS

Führung für Kinder im Museum
Die Kinder ab dem Schulalter erkunden das Herrenhaus von Schloss Rheydt und die Kasematten und finden durch das Lösen von Aufgaben und Rätseln den verborgenen Schatz. 15:00 Städt. Museum Schloss Rheydt

MO5 > JANUAR

BÜHNE

„Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt“
Kabarett von und mit Dieter Hallervorden. 20:00 Kaiser-Friedrich-Halle

VORTRÄGE

Wiedereinstieg in den Beruf
Informationen und Tipps zu Themen, die für den Wiedereinstieg wichtig sind: regionaler Stellenmarkt, Möglichkeiten der Stellensuche und Bewerbung, flexible Arbeitszeitmodelle. 9:30-11:30 Berufsinformationszentrum

„Jahre des Wandels – mit Elan durch die Wechseljahre“

Frauen in den Wechseljahren erleben sich und ihren Körper im Ausnahmezustand. Je bewusster Frauen lernen, in dieser Zeit für sich selbst zu sorgen, umso befreiender wird diese Phase des Lebens erlebt. Themengruppe unter der Leitung von Regine Meininger (Systemische Therapeutin) und Michaela Olivier (Heilpraktikerin). 18:00-20:00 Praxis am Bismarckplatz, Stephanstr. 12

PARTY

Salsa und Merengue
Mit kostenlosem Tanzkurs. Eintritt frei! 21:00 Kastanienhof

DI6 > JANUAR

VORTRÄGE

Arbeiten in den Niederlanden
Offene Arbeitsstellen, Arbeitsbedingungen, Sozialversicherung und Arbeitsrecht in den Niederlanden. 10:00 Berufsinformationszentrum

Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Chefarzt Dr. Harald Lehnen wird Sie über Wissenswertes rund um die Geburt informieren, den Kreißsaal und die Wocheninnenstation vorstellen und gerne auf Ihre Fragen eingehen. 18:30 Elisabeth-Krankenhaus Rheydt, Mutter-Kind-Klinik

PARTY

Discofox-Party
Mit kostenlosem Tanzkurs. Eintritt frei! 21:00 Kastanienhof

KIDS

Offener Treff für Jugendliche
18:00-21:00 Jugendheim MG-Bettrath

Ende der Weihnachtsferien in Nordrhein-Westfalen

MI7 > JANUAR

PARTY

Rock around the clock
Rock 'n' Roll der 50er und 60er. 19:00 American's
StudiNight
3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis. 20:00 Mezzalito
Midewo
22:00 Raum 38

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt Trabrennbahn
Mit über 80 % Trödel. 6:00-14:00 Trabrennbahn

SONSTIGES

Jobbörse
Umfassende Informationen zu allen Berufen von A bis Z und passende Weiterbildungsangebote. 18:00 Berufsinformationszentrum

Von Mönchen, Sagen und Legenden

Eine Geschichtsstunde der ganz besonderen Art bietet der 1,5-stündige Spaziergang durch die Mönchengladbacher Altstadt. Wenn sich der Tag dem Ende neigt, lädt der geheimnisvolle Mönch ein, spannenden Stadtgeschichten zu lauschen. Das Leben des Grafen Balderich, seine Verbindung zu unserer Vitustadt und viele weitere unterhaltsame Geschichten lernen Sie bei diesem Spaziergang kennen. Veranstalter: MGGM. 17:00 Parkplatz Geroweier, Treffpunkt-Schild „Stadt-Touren“

KIDS

Offene Tür
Für Kinder bis 14 Jahre. 14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

DO8 > JANUAR

BÜHNE

„Hei(k)le Welt“
Kabarett mit Peter Rumpel. 20:00 Kneipentheater „Bei Susanne“, Engelblecker Str. 326

VORTRÄGE

Wie wird man Polizist/in?
Polizeiausbildung in Nordrhein-Westfalen. Referentin: Tina Giunta, Einstellungsberaterin der Polizeibehörde Mönchengladbach. 15:00-16:30 Berufsinformationszentrum

Großelternabend

Der kostenfreie Infoabend des Eltern-Kind-Zentrums Mönchengladbach bereitet werdende Großmütter und -väter auf ihre neue Rolle vor. 17:30-19:30 Krankenhaus Neuwerk, Eltern-Kind-Zentrum

PARTY

StudiNight
3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis. 20:00 Mezzalito

SONSTIGES

Begegnungscafé
Kaffee, Kuchen, Gespräche, Filme und Spiele – der Treffpunkt in Lürip. Jeder ist herzlich willkommen! 15:00-17:00 Christengemeinde, Nakatenustr. 95

KIDS

Offene Tür
14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre; 17:30-21:00 für Jugendliche ab 14 Jahre; mit Jugend-Disco. Städt. Jugendclubhaus MG-Westend
Offener Treff für Kids
Für Kinder von 8 bis 12 Jahre. 16:00-18:00 Jugendheim MG-Bettrath

FR9 > JANUAR

BÜHNE

„The Black Rider – The Casting of the Magic Bullets“
Musical von Tom Waits, Robert Wilson und William S. Burroughs. 19:30 Theater Mönchengladbach, Große Bühne



Caveman: „Du sammeln. Ich jagen!“

Fr. 9.1.2015, 20:30, Sa. 10.1., 20:30, So. 11.1., 19:00
Kunstwerk Wickrath

Tom, der sympathische Held des Stücks, gespielt von Guido Fischer, begegnet im „magischen Unterwäschekreis“ seinem Urahn aus der Steinzeit, der ihn an Jahrtausende alter Weisheit teilhaben lässt: Männer sind Jäger, und Frauen sind Sammlerinnen. Eine Tatsache, die die menschliche Evolution bis heute nicht hat ändern können. Was der

Durchschnitts-Mann schon immer vermutet hat, weiß Tom nun aus erster Hand und fragt sich: „Warum betrachten wir Frauen und Männer nicht einfach als völlig unterschiedliche Kulturen? Mit verschiedenen Sprachen, verschiedenen Verhaltensweisen, verschiedener Herkunft.“

Caveman: „Du sammeln. Ich jagen!“
Theater-Comedy aus dem Beziehungsdickicht.
20:30 Kunstwerk Wickrath
» siehe oben

KONZERTE

„The Dorf“ – 25-Piece-Sound-Collective
Utopian Beats, Krautrock, Jazz, Trance, Noise.
20:00 BIS-Zentrum
» siehe Seite 55 oben
„Queen II“
Magic Tribute.
20:00 Kaiser-Friedrich-Halle

PARTY

Radio-Skihallen-Party
Mit dem Lokalradio NE-WS 89.4.
18:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss
Rock around the clock
Rock 'n' Roll der 50er und 60er.
19:00 Americar's
Cocktail Time@Cocos
House, RnB, Charts, Dancefloor.
19:00 Cocos
Ab in die Hütte!
Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er.
21:00 Almsause
Let's dance
Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies.
21:00 Foxbar
Belinda
22:00 Nacht
Nachtgalerie Freitag
Party Classics.
22:00 Nachtgalerie
I love Black
Hip Hop, RnB & Soul mit DJ Mister Clash und DJ Carmel.
23:00 Black & White
YOLO Friday
Pop, House, Hip Hop.
23:00 YOLO Club

SONSTIGES

Genießer-Menü
Dreigängiges Black Rider-Dinner.
18:00 Theatercafé Linol

KIDS

Offene Tür
Für Kinder bis 14 Jahre; mit Kinder-Disco.
14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

BLACK FRIDAY NIGHT
FREITAGS
Euphoria
SAMSTAGS
GRAEFEN



BÜHNE

„Die Fledermaus“
Operette von Johann-Strauß in einer Aufführung der Johann-Strauß-Operette-Wien.
19:30 Kaiser-Friedrich-Halle
Zum letzten Mal in MG: „Lachen und Weinen“
Ballett von Robert North; Musik von Frédéric Chopin und Franz Schubert.
19:30 Theater Mönchengladbach, Große Bühne
„Draußen vor der Tür“
Drama von Wolfgang Borchert.
20:00 Theater Mönchengladbach, Studio
Caveman: „Du sammeln. Ich jagen!“
Theater-Comedy aus dem Beziehungsdickicht.
20:30 Kunstwerk Wickrath
» siehe oben

KONZERTE

Musik zur Marktzeit
Konzert zum Abschluss der Weihnachtszeit mit „Pink Flute“ (Querflötenensemble der Musikschule).
12:00 Citykirche Alter Markt

SPORT

Handball-Oberliga Männer
14. Spieltag:
Borussia Mönchengladbach – TV Lobberich
19:30 Jahnhalle
Handball 3. Liga West Männer
17. Spieltag:
TV Korschenbroich – SV 64 Zweibrücken
19:30 Waldsporthalle Korschenbroich, Am Sportplatz 11a

PARTY

Rock around the clock
Rock 'n' Roll der 50er und 60er.
19:00 Americar's
Cocktail Time Saturday@Cocos
House, RnB, Charts, Dancefloor.
19:00 Cocos
Skihallen-Party
Musikalischer Dreiklang aus Après Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik mit den Skihallen-DJs. Eintritt frei!
20:00-4:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss
Ab in die Hütte!
Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er.
21:00 Almsause
Let's dance
Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies.
21:00 Foxbar
Hejo's Kultpalast
Rock, Alternative, Britpop, Crossover, 60's u. v. m.
22:00 Messajero
Samstag Nacht
22:00 Nacht

Nachtgalerie Samstag
Party Classics.
22:00 Nachtgalerie
Decadance
Mischung aus den größten Hits von heute und gestern mit DJ Johnson, DJ K-Mel und Mister Clash.
23:00 Black & White
YOLO Saturday
Pop, House, Hip Hop.
23:00 YOLO Club

KARNEVAL

Burggrafenproklamation
KG Ruet-Wiss Okerke.
11:00 Burggrafenhalle
MG-Odenkirchen
Galasitzung
KG Alles onger ene Hoot.
Bitte beachten: Veranstaltung ist bereits ausverkauft!
19:11 Pfarrheim Hardterbroich
Kappensitzung
KG Mennrather Sankhase.
19:30 Haus Dahlen, Mühlenwallstr. 4
Funkparty
KG Schöpp op.
19:30 Mehrzweckhalle MG-Eicken

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt
6:00-14:00 Parkplatz Schlafhorst, Aachener Straße
Trödelmarkt Trabrennbahn
Mit über 80 % Trödel.
6:00-14:00 Trabrennbahn

vesta
küchen
Ihre Traumküche gibt's bei vesta!
Krefelder Straße 245, 41061 MG

SONSTIGES

Auktion Pfandhaus Brocker
Vorbesichtigung 10:30, Versteigerung 12:00.
Kaiser-Friedrich-Halle
„Mord an Bord, Mylord!“
Dinner-Krimi.
19:30 Hotel - Restaurant Eisenhof, Klusenstr. 97

KIDS

Lesewerger – neue Samstags-geschichten
Andrea Peters und Michaela Neumann bringen neue Bücher und tolle Geschichten für „ihre“ Lesewerger mit. Welche das sind? Wird noch nicht verraten. Aber eins ist sicher: Toll werden sie sein und jede Menge Spaß beim Zuhören machen! Eintritt frei!
11:00-12:00 Zentralbibliothek



Kulturfrühstück: „Blues 66“

So. 11.1.2015, 11:00
BIS-Zentrum

Man muss nicht im Mississippi-Delta getauft worden sein, um die Genehmigung für den Blues zu erlangen. Auch am Niederrhein zwischen Düsseldorf und Holland ist der Blues zu Hause. Von dort kommt das Akustik-Duo „Blues 66“ und nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise durch den Blues mit einer gehörigen Portion Woodstock-Feeling. Natürlich sind Rhythm ‚n‘ Blues-Klassiker verschiedener Bluesgrößen wie Muddy Waters, B.B. King, John Mayall und Eric Clapton auf dem Programm.

Kinder-Kinospaß im Stadtbad Rheydt
Die NEW zeigt den Zeichentrickfilm „Drachenzähne leicht gemacht, Teil 2“ für Kinder ab 6 Jahre.
17:45 Stadtbad Rheydt
» siehe „Tipp für Kids“, Seite 30/31



BÜHNE

THEATER EXTRA: Frühstück-Matinee zu „Das Ballhaus“
Von Steffen Mensching nach dem Stück „Le Bal“, uraufgeführt durch das Théâtre du Campagnol nach einer Idee von Jean-Claude Penchenat.
Frühstück ab 10:00.
11:15 Theatercafé Linol
„Don Giovanni“
Dramma giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart.
18:00 Theater Mönchengladbach, Große Bühne
Caveman: „Du sammeln. Ich jagen!“
Theater-Comedy aus dem Beziehungsdickicht.
19:00 Kunstwerk Wickrath
» siehe oben
„Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner“
Von Ingrid Lausund.
20:00 Theater Mönchengladbach, Studio

KONZERTE

Kulturfrühstück: „Blues 66“
Wolf Wiedemann (Gitarre, Gesang), Sven Bükow (Bluesharp, Saxofon, Querflöte, Gesang).
11:00 BIS-Zentrum
» siehe oben
2. Kammerkonzert 2014/2015: „Musik aus dem Salon“
Die Flötistinnen Bettina Landmann und Renate Schlaud-Groll und Amelie Müller (Sopran), Raffaele Franchini, Konrad Philipp, Elke Höppner (Violoncello) und Michael Preiser (Klavier) spielen Werke von Tekla Badarzewska-Baranowska, Cécile Chaminade, Jules Massenet, Franz Doppler, Luigi Hugues und Jacques Offenbach.
11:00 Theater Mönchengladbach, Studio
» siehe Seite 57 oben
Neujahrskonzert der Stadt Neuss: „Magie des Südens“
Die Deutsche Kammerakademie Neuss spielt Werke von Rossini, Bizet, Piazzolla und der Strauss-Dynastie; mit Natasha Salles (Sopran) und Paolo Bartolucci (Tenor).
11:00 Stadthalle Neuss, Selikumer Str. 25, 41460 Neuss
„Mit Musik ins neue Jahr“
Neujahrskonzert mit dem Posaunenquartett OPUS 4 (Posaunisten des Gewandhausorchesters Leipzig) und Reinhold Richter (Orgel).
Eintritt frei!
17:00 Pfarrkirche St. Helena, MG-Rheindahlen

Festliches Neujahrskonzert
Stefanie Kunschke (Sopran), Anja Richter (Trompete) und Stephanie Borkenfeld-Müllers (Orgel) spielen Werke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Oskar Lindberg.
17:00 Pfarrkirche St. Laurentius, MG-Odenkirchen

SPORT

Hallenhockey-Regionalliga West Frauen
6. Spieltag:
Gladbacher HTC – HC Essen 99
12:00 GHTC-Halle, An den Holter Sportstätten 11
Hallenhockey-Regionalliga West Männer
6. Spieltag:
Rheydter SV – Crefelder HTC 2
17:00 Sporthalle Mülfort, Realschulstr. 8

KARNEVAL

Jubiläumsempfang
KG Die Kreuzherren.
11:00 Schloss Wickrath, Nassauer Stall
Karnevals-Frühshoppen
KG De leckere Jecke.
12:11 Gaststätte Alt Eicken, Eickener Str. 149

SONSTIGES

Briefmarken Großtauschtag
Briefmarkenfreunde 1924 e. V.
10:00-16:00 Gymnasium MG-Rheindahlen, Geusenstr. 29
„Frauen und Arbeit“
Rundgang durch die Ausstellung von Cecilia Herrera-Laffin mit Sigrid Blumen-Radermacher.
15:00-17:00 Textil-Technikum Monforts Quartier, Schwalmstr. 301

KIDS

wortreich | Rheydt liest (vor)
In vielen Sprachen | Kinder lesen für Kinder
In Kooperation mit Schülerinnen und Schülern der Gesamtschule Rheydt-Mülfort. Eintritt frei!
15:00 Stadtteilbibliothek Rheydt (Karstadthaus), Am Neumarkt 8



BÜHNE

Die Spindel e. V. „20. Geburtstag“
Bunter Abend mit verschiedenen Künstlern.
20:00 BIS-Zentrum

PARTY

Salsa und Merengue
Mit kostenlosem Tanzkurs.
Eintritt frei!
21:00 Kastanienhof

SONSTIGES

Keramik-Schnupperkurs für Einsteiger
Ton ist einer der reizvollsten Werkstoffe, mit denen man gestalterisch arbeiten kann. Inhalt des Kurses sind die Grundlagen der Aufbautechnik für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse.
9:30-12:30 Kunst & Keramik, Müljgastr. 325
ADAC Mobiler Prüfdienst
Kostenlose Prüfungen: Bremsen- und Stoßdämpferwirkung, Bremsflüssigkeitstest, Lichtmaschinen-Funktions-test, Batterietest, Reifen-Sichtprüfung, Kontrolle Kühlsystem-Frostschutz.
10:00-13:00 + 14:00-18:00 Parkplatz Saumstr. 49

KIDS

Offene Tür
Für Kinder bis 14 Jahre.
14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend



BÜHNE

Russisches Klassisches Staatsballett: „Schwanensee“
Klassisches Ballett in zwei Akten; Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowski.
19:00 Kaiser-Friedrich-Halle

KONZERTE

Jugend musiziert
Vorbereitungskonzert. Eintritt frei!
19:00 Musikschule, Carl-Orff-Saal
Jugend musiziert
Vorbereitungskonzert. Eintritt frei!
19:30 Cityhaus Rheydt, Mühlenstr. 2, Raum 109

PARTY

Discofox-Party
Mit kostenlosem Tanzkurs.
Eintritt frei!
21:00 Kastanienhof

KARNEVAL

Quadrille
Prinzengarde Mönchengladbach.
19:00 Reitschule Klinken, Höfgenweg 19

SONSTIGES

ADAC Mobiler Prüfdienst
Kostenlose Prüfungen: Bremsen- und Stoßdämpferwirkung, Bremsflüssigkeitstest, Lichtmaschinen-Funktions-test, Batterietest, Reifen-Sichtprüfung, Kontrolle Kühlsystem-Frostschutz.
10:00-13:00 + 14:00-18:00 Parkplatz Saumstr. 49



2. Kammerkonzert: „Musik aus dem Salon“

So. 11.1.2015, 11:00

Theater Mönchengladbach, Studio

Im 2. Kammerkonzert der Niederrheinischen Sinfoniker soll ein wenig der in den Salons gepflegten Musik wieder zum Leben erweckt werden. So darf das „Gebet einer Jungfrau“ nicht fehlen, ein Klavierstück der polnischen Komponistin Tekla Badarzewska-Baranowska. Ebenfalls sehr populär waren Werke der Französin Cécile Chaminade. Von ihr ist unter anderem ein Walzer in der Besetzung Sopran, Flöte und Klavier zu hören. Auch Fantasien und Opernparaphrasen gehörten zum Repertoire, repräsentiert durch die Große Konzertfantasie über Themen aus Verdis „Ein Maskenball“ von Luigi Hugues.

Wanderungen zu den vor- und frühgeschichtlichen Denkmälern des Ferschweiler Plateaus in der südlichen Eifel
Lichtbildvortrag des Deutschen Alpenvereins, Bergfreunde Rheydt von Thomas Richter.
20:00 Theatercafé Linol

KIDS

Offene Tür
14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre;
17:30-21:00 für Jugendliche ab 14 Jahre.
Städt. Jugendclubhaus MG-Westend
Offener Treff für Jugendliche
18:00-21:00 Jugendheim MG-Beitrath



BÜHNE

„The Black Rider – The Casting of the Magic Bullets“
Musical von Tom Waits, Robert Wilson und William S. Burroughs.
19:30 Theater Mönchengladbach, Große Bühne

KONZERTE

3. Mönchengladbacher Debüt-Konzert
Schüler der Städtischen Musikschule spielen Kompositionen für Percussion-ensembles. Eintritt frei!
19:00 Theater Mönchengladbach, Studio
» siehe Seite 58 oben
Jazz am Schmolderpark
Mit den „Old Market Stompers“.
19:30 Gasthaus am Schmolderpark
4. Sinfoniekonzert 2014/2015
Die Niederrheinischen Sinfoniker spielen Werke von Jean Sibelius und Fredrik Högberg.
Solist: Øystein Baadsvik (Tuba);
Dirigent: Mihkel Kütson.
20:00 Theater Mönchengladbach, Konzertsaal
» siehe „Highlights“, Seite 54
Sing Mal
Johannes Brand lädt zum Public Singing: Menschen treffen sich, um gemeinsam zu singen. Johannes Brand moderiert, singt und begleitet live auf der Gitarre.
20:00 TiG – Theater im Gründungshaus

VORTRÄGE

Angst und Panikattacken
Hilfe durch Craniosakrale Therapie.
18:30-20:00 Familienbildungsstätte, Anna-Ladener-Haus

PARTY

Rock around the clock
Rock 'n' Roll der 50er und 60er.
19:00 America's

StudiNight

3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis.
20:00 Mezzalito
Midewo
22:00 Raum 38

KARNEVAL

Promeritis-Verleihung
KG Schöpp op und Große Gladbacher Karnevalsgesellschaft.
19:00 Restaurant Kaiser Friedrich, Kaiser-Friedrich-Halle

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt Trabrennbahn
6:00-14:00 Trabrennbahn

SONSTIGES

Jobbörse
Umfassende Informationen zu allen Berufen von A bis Z und passende Weiterbildungsangebote.
9:00 Berufsinformationszentrum
ADAC Mobiler Prüfdienst
Kostenlose Prüfungen: Bremsen- und Stoßdämpferwirkung, Bremsflüssigkeitstest, Lichtmaschinen-Funktions-test, Batterietest, Reifen-Sichtprüfung, Kontrolle Kühlsystem-Frostschutz.
10:00-13:00 + 14:00-18:00 Parkplatz Saumstr. 49
Genießer-Menü
Dreigängiges Black Rider-Dinner.
18:00 Theatercafé Linol
Kitchentalk #11
Gäste werden noch bekanntgegeben.
Die Talkshow von Stadionsprecher Torsten „Knippi“ Knippertz mit Gästen aus und um Mönchengladbach.
Eintritt frei! Platzkarten gibt's in der Kulturküche oder vorbestellen unter info@kulturkueche.com
20:00 Kulturküche, Waldhausener Str. 64
Mittwochskino im BIS:
„The Virgin of Liverpool“
Großbritannien 2003, Regie: Lee Donaldson, 86 Min.
20:30 BIS-Zentrum

KIDS

Offene Tür
Für Kinder bis 14 Jahre.
14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend
Disco
18:30-21:30 AFbJ – Aktion „Freizeit beider Jugendlicher“ e. V.



BÜHNE

Zum letzten Mal in MG:
„The Black Rider – The Casting of the Magic Bullets“
Musical von Tom Waits, Robert Wilson und William S. Burroughs.
19:30 Theater Mönchengladbach, Große Bühne

KONZERTE

„opus 13“
Karneval einmal klassisch.
19:00 Evangelische Hauptkirche Rheydt
Jugend musiziert
Vorbereitungskonzert. Eintritt frei!
19:00 Musikschule, Carl-Off-Saal
4. Sinfoniekonzert 2014/2015
Die Niederrheinischen Sinfoniker spielen Werke von Jean Sibelius und Fredrik Högberg.
Solist: Øystein Baadsvik (Tuba);
Dirigent: Mihkel Kütson.
Konzerteinführung um 19:15.
20:00 Kaiser-Friedrich-Halle
» siehe „Highlights“, Seite 54
YES WE JAM
Impro-Konzert mit René Pütz (bass/voc), Andy Pilger (drums), Jürgen Dahmen (keyboards) und special guest.
20:15 Messajero
Singer-Songwriter-Slam
Musiker aus Mönchengladbach und der Umgebung sind aufgerufen, ihr Können einem bunt gemischtem Publikum zu präsentieren. Das Prinzip funktioniert, wie gehabt: ein Musiker, ein Instrument, ein eigener Song und ein Publikum, das entscheidet, wer am Ende als Gewinner die Bühne verlässt.
20:30 BIS-Zentrum

VORTRÄGE

Ausbildung und Studium bei der Agentur für Arbeit Mönchengladbach
Referent: Kerstin Füllbrunn von den Agenturen für Arbeit Mönchengladbach, Aachen-Düren und Brühl.
14:00 Berufsinformationszentrum
Infobund für werdende Eltern
Rund um Schwangerschaft und Geburt.
18:00-20:00 Krankenhaus Neuwerk, Saal unter der Kapelle
Informationsveranstaltung für werdende Eltern
Chefarzt Dr. Harald Lehnen wird Sie über Wissenswertes rund um die Geburt informieren, den Kreißsaal und die Wochenrinnenstation vorstellen und gerne auf Ihre Fragen eingehen.
18:30 Elisabeth-Krankenhaus Rheydt, Mutter-Kind-Klinik

PARTY

StudiNight
3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis.
20:00 Mezzalito

SONSTIGES

Begegnungscafé
Kaffee, Kuchen, Gespräche, Filme und Spiele – der Treffpunkt in Lürrip. Jeder ist herzlich willkommen!
15:00-17:00 Christengemeinde, Nakatenstr. 95
3D-Drucker in Aktion
Live-Vorführung.
17:00-20:00 Volkshochschule, Haus Berggarten
Genießer-Menü
Dreigängiges Black Rider-Dinner.
18:00 Theatercafé Linol

Teilnahmebedingungen für die Gewinnspiele

Diese allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten für alle Gewinnspiele, die im HINDENBURGER durchgeführt werden. Sie gelten gegebenenfalls ergänzend zu besonderen Teilnahmebedingungen, die bei den Gewinnspielen aufgeführt sind. Jeder Teilnehmer erkennt mit der Teilnahme diese Teilnahmebedingungen sowie die bei jedem Gewinnspiel gesondert genannte Teilnahmefrist an.

Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen in eigenem Namen ab 16 Jahren, es sei denn, es ist bei den Gewinnspielen explizit anders angegeben. Ausgenommen sind Mitarbeiter der Marktimpuls GmbH & Co. KG und eventuelle Kooperationspartner sowie deren Angehörige.

Die Teilnahme erfolgt online per E-Mail oder postalisch per Postkarte an Hindenburger c/o Marktimpuls GmbH & Co. KG, Kaiserstr. 68, 41061 Mönchengladbach. Es sind dabei jeweils wahrheitsgemäß Name und Adresse sowie ggf. weitere erforderliche Daten anzugeben.

Der Einsendeschluss ist bei den jeweiligen Gewinnspielen angegeben. Es gilt das Datum des Eingangs, (auch bei postalischer Teilnahme nicht das Datum des Poststempels).

Die Teilnahme an den Gewinnspielen ist kostenlos und in keiner Weise vom Erwerb einer Ware oder Inanspruchnahme einer Dienstleistung abhängig. Die Teilnahme an den Gewinnspielen erfolgt auf eigene Verantwortung.

Ermittlung der Gewinner

Der Gewinn wird unter den Teilnehmern verteilt, von denen rechtzeitig und vollständig eingegangenen E-Mails bzw. Postkarten vorliegen. Bei Postkarten gilt das Datum des tatsächlichen Eingangs und nicht der Poststempel.

Bei mehreren Teilnehmern entscheidet das Los, sofern nicht eine individuelle Leistung für den Gewinn entscheidend ist. Ist Letzteres der Fall, so ist die gesamte Redaktion als Jurymitkomitee zur Ermittlung des Gewinners unter den Teilnehmern berechtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinn und besondere Bedingungen zur Durchführung

Die Gewinner werden per E-Mail, telefonisch oder schriftlich per Post bzw. Fax benachrichtigt. Jeder benachrichtigte Gewinner ist verpflichtet, binnen zwei Wochen, nach Versand der Benachrichtigung oder des in der Benachrichtigung angegebenen Zeitraumes der Marktimpuls GmbH & Co. KG mitzuteilen, ob er den Gewinn annimmt. Verfällt diese Frist ohne Eingang einer solchen Nachricht, entfällt die Möglichkeit der Annahme des Gewinns und die Marktimpuls GmbH & Co. KG behält sich vor, einen anderen Teilnehmer per Los zu ermitteln und entsprechend zu informieren. Falls der Marktimpuls GmbH & Co. KG die Adresse des Gewinners bekannt ist, behält sie sich vor, den Gewinn direkt mit der Benachrichtigung zu verschicken.

Der im Gewinnspiel präsentierte Gewinn ist nicht zwingend mit dem gewonnenen Gegenstand identisch. Abweichungen sind möglich. Bis zur Übergabe des Gewinns behält sich die Marktimpuls GmbH & Co. KG ausdrücklich vor, ohne Ankündigung oder Angabe von Gründen den Spielablauf zu ändern und/oder den Gewinn in Art und Umfang zu ändern, auszutauschen und durch einen anderen Gewinn zu ersetzen. Den Teilnehmern stehen in solchen Fällen keinerlei Ansprüche gegen die Marktimpuls GmbH & Co. KG zu.

Der Gewinn besteht grundsätzlich ausschließlich in dem von der Marktimpuls GmbH & Co. KG angegebenen Umfang. Eventuell dem Gewinner bei und/oder durch die Nutzung des Gewinns entstehende (Folge-)Kosten sind nur dann umfasst, wenn dies ausdrücklich im Gewinnspiel angegeben wurde. Die Marktimpuls GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die einem Teilnehmer durch die Annahme und/oder Nutzung des Gewinns entstehen.

Eine Barauszahlung des Gewinnwertes und ein Umtausch des Gewinns sind ausgeschlossen. Der Gewinn ist nicht übertragbar.

Die Marktimpuls GmbH & Co. KG behält sich vor, die Namen der Gewinner öffentlich bekanntzugeben. Die Gewinner erklären sich hiermit einverstanden.

Zusätzliche Bedingungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass eventuelle Film- und/oder Fotoaufnahmen durch die Marktimpuls GmbH & Co. KG oder Dritte gemacht werden und im HINDENBURGER und Medien der Gewinnspielpartner veröffentlicht werden.

Durch die Teilnahme am Gewinnspiel erklärt der Teilnehmer sein Einverständnis mit den Teilnahmebedingungen des Gewinnspiels.

Vorzeitige Beendigung, Ausschluss, Widerruf

Die Marktimpuls GmbH & Co. KG behält sich vor, Gewinnspiele jederzeit und ohne Vorankündigung mit oder ohne Angabe von Gründen abzubrechen. Dies gilt insbesondere bei Verstößen gegen die Teilnahmebedingungen oder falls sich Teilnehmer unredlicher Hilfsmittel bedienen. Die Marktimpuls GmbH & Co. KG kann einen solchen Ausschluss auch nachträglich aussprechen, Gewinne wieder aberkennen und zurückfordern.

Datenschutz

Zur Durchführung der Gewinnspiele muss die Marktimpuls GmbH & Co. KG personenbezogene Daten der Teilnehmer wie z. B. Namen und Adresse kennen. Personenbezogene Daten, die der Marktimpuls GmbH & Co. KG im Rahmen der Teilnahme an einem Gewinnspiel übermittelt werden, werden von der Marktimpuls GmbH & Co. KG sowie den Kooperationspartnern nur zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert, weiterverarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Auf Wunsch erteilt die Marktimpuls GmbH & Co. KG jedem Teilnehmer unentgeltlich Auskunft über alle personenbezogenen Daten, die von ihm gespeichert wurden und wird diese auf Anfrage umgehend unentgeltlich vernichten. Hierzu genügt eine formlose Nachricht per E-Mail an: datenschutz@marktimpuls.de.

Salvatorische Klausel

Sollte eine der Bestimmungen der Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Anwendbares Recht

Das Gewinnspiel unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.



3. Mönchengladbacher Debüt-Konzert

Mi. 14.1.2015, 19:00

Theater Mönchengladbach, Studio

Zunächst ist ein Schlagzeugquartett zu hören, bestehend aus Paula Hegemann, Merle Grasshoff, Maximilian Burbaum und Adrian Fallschessel. Alle vier konnten sich bei „Jugend musiziert“ bereits über erste und zweite Preise freuen. Als Ensemble spielen sie unter anderem „Camels Trip“ von Eckhard Kopetzki und „Rumba da Dumba“ von Chris Crockarell. Es folgen Amon Verlinden, Vincent Grupe und Jakob Minkenberg, die sich zum Percussion-Trio „schlagfertig!“ zusammengeschlossen haben. Als dieses präsentieren sie sich mit „Mixture“ von Frank Neu und „Variations on a Ghanaian theme“ von Daniel Levitan.



ZeughausKonzerte Neuss: „Spanisches zu viert und fünft“

Fr. 16.1.2015, 20:00

Zeughaus Neuss

Das „Cuarteto Casals“ gilt schon seit langem als das bekannteste spanische Streichquartett, aber auch auf internationalem Parkett sind die vier Musiker schon seit langem nicht mehr wegzudenken – und am Freitag, 16. Januar 2015 sind sie zu Gast bei den ZeughausKonzerten Neuss. Die New York Times beschrieb das einzigartige musikalische Ausdrucksspektrum des Quartetts als „eine ganz persönliche klangliche Note“, was sich auch in ihrem Repertoire widerspiegelt, denn für sie ist es eine Ehrensache auch Werke spanischer Komponisten zu spielen.

KIDS

Offene Tür

14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre;
17:30-21:00 für Jugendliche ab
14 Jahre; mit Jugend-Disco.
Städt. Jugendclubhaus MG-Westend
Offener Treff für Kids
Für Kinder von 8 bis 12 Jahre.
16:00-18:00 Jugendheim MG-Betrath

FR16

JANUAR

BÜHNE

„Hoffmanns Erzählungen“

Fantastische Oper von Jacques Offenbach.
19:30 Theater Mönchengladbach,
Große Bühne

KONZERTE

Potpouri meets Kulturküche – mit „Betrayers of Babylon“

Das Jugendkulturfestival Potpourri veranstaltet seinen Festivalauftakt in der Kulturküche mit einem Konzertabend, die Band „Betrayers of Babylon“ ist zu Gast auf der Bühne. Eintritt frei! Die Künstler freuen sich über eine Spende!
20:00 Kulturküche, Waldhausener Str. 64

ZeughausKonzerte Neuss – „Spanisches zu viert und fünft“

„Cuarteto Casals“ und Carles Trepast (Gitarre) spielen Werke von Joaquin Turina, Miguel García, Juan Crisóstomo de Arriaga y Balzola, Eduard Toldrà und Luigi Boccherini.
20:00 Zeughaus Neuss, Markt 42-44, 41460 Neuss
» siehe oben

SPORT

Hallenhockey-Bundesliga West Männer

Gladbacher HTC – Crefelder HTC
20:00 GHCC-Halle, An den Holter Sportstätten 11

PARTY

Radio-Skihallen-Party

Mit dem Lokalradio NE-WS 89.4.
18:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss
Rock around the club
19:00 American's
Cocktail Time@Cocos
19:00 Cocos
Freeflow Danceparty
„Barfuß & rauchfrei“

Offenes Tanzangebot, das sich als Alternative zu den kommerziellen Angeboten in Gaststätten und Diskotheken versteht. Zwei DJs legen tanzbare Global-Musik auf. Barfuß tanzen heißt: mit Tanzschuhen, Strümpfen oder barfuß. Tanzen. Freunde treffen. Leute kennenlernen.
20:00 BIS-Zentrum

Reif und verrockt

Ü 50-Party mit DJ Lutz.
20:00 TIG – Theater im Gründungshaus
Ab in die Hütte!
Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er.
21:00 Almsause
Let's dance
Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies.
21:00 Foxbar
Belinda
22:00 Nacht
Nachtgalerie Freitag
Party Classics.
22:00 Nachtgalerie
I love Black
Hip Hop, RnB & Soul mit DJ Mister Clash und DJ Caramel.
23:00 Black & White
YOLO Friday
Pop, House, Hip Hop.
23:00 YOLO Club

BLACK FRIDAY NIGHT
FREITAGS
Euphoria
SAMSTAGS
GRAEFEN

SONSTIGES

Genießer-Menü

Dreigängiges E. T. A. Hoffmann-Dinner.
18:00 Theatercafé Linol

KIDS

Offene Tür

Für Kinder bis 14 Jahre;
mit Kinder-Disco.
14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend
„Der kleine Rabe Socke“
Barber's Puppentheater zeigt die Geschichten um den sympathischen Kinderbuchstar, der nach der Kinderbuchvorlage von Nele Moost und Annet Rudolph im ganzen Land kleine und große Leute begeistert.
15:00 + 17:00 Kaiser-Friedrich-Halle

SA17

JANUAR

BÜHNE

„Wenn die Fäden leise flöten“

Musikalisches Kabarett mit Monika Hintsches.
20:00 TIG – Theater im Gründungshaus
» siehe Seite 60 oben

KONZERTE

Musik zur Marktzit

Oktett für Streicher von Joachim Raff; mit Mitgliedern des Jugendsinfonieorchesters.
12:00 Citykirche Alter Markt

LITERATUR

wortreich | Rheydt liest (vor)

Lebendige Bücher | Ein Kulturprojekt der Hochschule Niederrhein
Konzipiert und durchgeführt von den Studierenden Pia Baisch und Henriette Gerstenberger.
14:00-18:00 Stadtbibliothek Rheydt (Karstadthaus), Am Neumarkt 8
» siehe Seite 59 oben

SPORT

Handball-Oberliga Männer

15. Spieltag:
Borussia Mönchengladbach –
DJK Adler Königshof
19:30 Jahnhalle

Crazy Birthday Disaster
mit PABLO KAH
17. JANUAR 15
23 UHR
GRAEFEN clubbing

PARTY

Rock around the club

19:00 American's
Cocktail Time Saturday@Cocos
19:00 Cocos
Skihallen-Party
Musikalischer Dreiklang aus Après Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik mit den Skihallen-DJs.
20:00-4:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss
9. STUDIOgeburtstagsPARTY
„BLACK & WHITE mit etwas Buntem dran“
Mit Mitbringbuffet statt Eintritt.
20:00-1:00 TOMMY's Tanzstudio
Ab in die Hütte!
Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er.
21:00 Almsause
Let's dance
Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies.
21:00 Foxbar
Samstag Nacht
Minimal, Techno, Electro.
22:00 Nacht
Nachtgalerie Samstag
Party Classics.
22:00 Nachtgalerie
Decadance
Mischung aus den größten Hits von heute und gestern mit DJ Johnson, DJ K-Mel und Mister Clash.
23:00 Black & White
YOLO Saturday
Pop, House, Hip Hop.
23:00 YOLO Club

KARNEVAL



d'r Bus Kütt

Biwak der 1. Stadtgarde Mönchengladbach.
11:11-14:11 MG-Wickrath, Lindenplatz
Garnisonsabend
KG Blau-Weiß Eisenbahner.
18:45 Mehrzweckhalle MG-Eicken

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt

6:00-14:00 Parkplatz Schlafhorst, Aachener Straße
Trödelmarkt Trabrennbahn
Mit über 80 % Trödel.
6:00-14:00 Trabrennbahn

SONSTIGES

Von der Tierfährte bis zum Hügelgrab

Familienexkursion mit dem NABU Mönchengladbach durch den Naturpark Schwalm-Nette.
10:30-12:30 Treffpunkt: Parkplatz „Onkel Gustav“, Brahmstr. 142
Metropolitan Opera New York live im Kino – Lehar: „The Merry Widow“
Mit Renée Fleming, Nathan Gunn, Thomas Allen; Dirigent: Andrew Davis.
19:00 Haus Zor
Whisky Tasting
Ausgesuchte Spezialitäten und Einzelfassabfüllungen. Inkl. Wasser und kleinen Snacks „zum Neutralisieren“.
19:00 Kult + Genuss

S018

JANUAR

LITERATUR

Newcomer im BIS

Nico Salfeld liest aus seinem Fantasy-Roman „Die vier Diamanten und das Erbe der Grauen.“
16:00 BIS-Zentrum

KARNEVAL



Funkenbiwak

KG Uehllöcker.
11:11 Jugendheim MG-Betrath, Hansastr. 55
Biwak zum Erhalt des Kinderkarnevalsuges in Rheindahlen
KG Potz op, Menrather Sankhase, Rot-Weiß Genhülsen.
11:11 Schulzentrum MG-Rheindahlen, Geusenstr. 29
Jubiläumsempfang
80 Jahre Große Rheydt Prinzengarde.
11:11 Theater Mönchengladbach
Borussia macht auf jeden Fall auch saaaagenhaften Karneval
13. Borussen-Karnevalssitzung.
17:45 Kunstwerk Wickrath

FESTE | MÄRKTE

2nd Hand Modemarkt für Frauen

Gut erhaltene Klamotten, Vintage, Textilien, Schuhe und Accessoires können auf dem Markt der etwas anderen Art verkauft und gekauft werden.
11:00 Kaiser-Friedrich-Halle

KIDS

Kinder als Mönche

Von Spiel zu Spiel durch die Altstadt.
Veranstalter: Marketing-Gesellschaft Mönchengladbach.
15:00 Parkplatz Gerowerieher, Treffpunkt-Schild „Stadt-Touren“
„Hexenwinter“
Theaterstück für Kinder ab 4 Jahre.
15:00 JUKOMM

M019

JANUAR

PARTY

Salsa und Merengue

Mit kostenlosem Tanzkurs.
Eintritt frei!
21:00 Kastanienhof

SONSTIGES

Keramik-Schnupperkurs für Einsteiger

Ton ist einer der reizvollsten Werkstoffe, mit denen man gestalterisch arbeiten kann. Inhalt des Kurses sind die Grundlagen der Aufbautechnik für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse.
9:30-12:30 Kunst & Keramik, Mülgastr. 325
Food not bombs | MG
Unkommerzieller und kulturpolitischer Treffpunkt mit veganem Kochen, Live-Sessions, Vorträgen und Diskussionen zu aktuellen Themen.
Teilnahme kostenfrei!
18:30 BIS-Zentrum

KIDS

Offene Tür

Für Kinder bis 14 Jahre.
14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

DI20

JANUAR

KONZERTE

Jugend musiziert

Vorbereitungskonzert. Eintritt frei!
19:00 Musikschule, Carl-Orff-Saal
Jugend musiziert
Vorbereitungskonzert. Eintritt frei!
19:30 Cityhaus Rheydt, Mühlenstr. 2, Raum 109

VORTRÄGE

Der Chiemgau und das Berchtesgauer Land – Heimatabenteuer zu Luft zu Wasser und zu Land

Stefan Wiebel präsentiert in seiner Multivisionsshow nicht nur fantastische Bilder von kleinen Abenteuern aus seiner Heimat, vielmehr auch von Kulturellem und Traditionellem aus seiner Region, dem Alpenvorland.
19:30 TIG – Theater im Gründungshaus

PARTY

Discofox-Party

Mit kostenlosem Tanzkurs.
Eintritt frei!
21:00 Kastanienhof

KARNEVAL



Jubiläumssitzung

80 Jahre Große Rheydt Prinzengarde.
19:11 Theater Mönchengladbach

SONSTIGES

Kochkurs „Küchenparty“

Fingerfood aus aller Welt zum Nachtessen. Inkl. Begrüßungsgetränk.
19:00 Kult + Genuss
Sternführungen: Welches Sternbild ist das?
Einführung in die Sternbilder mit und ohne Feldstecher. Fernglas, falls vorhanden, bitte mitbringen!
Veranstalter: Astronomischer Arbeitskreis Mönchengladbach e. V.
20:00 Treffpunkt: Eingang Wasserwerk Rheindahlen, Menrather Str. 80

vesta
küchen
Ihre Küche
ist unsere Leidenschaft
Krefelder Straße 245, 41061 MG

KIDS

Offene Tür

14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre;
17:30-21:00 für Jugendliche ab 14 Jahre.
Städt. Jugendclubhaus MG-Westend
Kochtreff für Kinder von 9 bis 13 Jahre
Selbst gemacht und mitgebracht – Kreative Ideen aus der Küche für die Karnevalsparty, Omars Geburtstag oder Ostern: Schöne Kleinigkeiten wie Cake-pops und Tomatensoße in der Flasche sind besondere Mitbringsel und Geschenke. Wir kochen und backen wir mit euch tolle Sachen und kreieren selbst gemachte Küchenschätze.
16:00-18:30 InfoCenter der NEW, Oldenkirchener Str. 201
Offener Treff für Jugendliche
18:00-21:00 Jugendheim MG-Betrath



Lebendige Bücher

Sa. 17.1.2015, 14:00-18:00

Stadtteilbibliothek Rheydt (Karstadthaus)

In der Interkulturellen Familienbibliothek erwachen Bücher zum Leben, erzählen nicht nur Bücher aus Papier ihre Geschichten, sondern auch lebendige Menschen. Die Besucher können sich inmitten der Regale von „lebendigen Büchern“ ihrer Wahl Geschichten und Erlebnisse erzählen lassen. Pia Baisch und Henriette Gerstenberger, Studierende der Kulturpädagogik, organisieren das Projekt „Lebendige Bibliothek“. Wer mitmachen möchte, hat ab sofort Gelegenheit sich als „lebendiges Buch“ anzumelden. Einfach per Mail bei piaba@gmx.de oder henriette.gerstenberger@stud.hn.de bewerben.

MI21

> JANUAR

BÜHNE

„Hoffmanns Erzählungen“

Fantastische Oper von Jacques Offenbach.

19:30 Theater Mönchengladbach, Große Bühne

LITERATUR

LesARTen

Schreibkreative aller Altersgruppen präsentieren selbstverfasste Texte. Die Unterschiede in den Vorträgen aus Prosa, Lyrik, Kurzgeschichte, Fantasie und Comic lassen jeden LesARTen-Abend zum Literaturerlebnis werden. Eintritt frei!

20:00 BIS-Zentrum, Café bisQuit

VORTRÄGE

Pflegebedürftig – Was tun?

18:00-19:30 Familienbildungsstätte, Anna-Ladener-Haus

Wunschgewicht durch Achtsamkeit und Focusing

19:30-21:00 Familienbildungsstätte Hansastrasse

Film-Salon –

„Als die Bilder laufen lernten“

Vortrag aus der Reihe „Gladbacher Salon“. Anmeldung unter info@gladbacher-salon.de.

19:30-22:00 Haus Zoar, Kapuzinerplatz 12

Wassersportführerschein

Info-Vortrag, 20:00 Kaiser-Friedrich-Halle

PARTY

Rock around the clock

Rock 'n' Roll der 50er und 60er. 19:00 American's

StudiNight

3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis. 20:00 Mezzalito

Midewo

22:00 Raum 38

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt Trabrennbahn

Mit über 80 % Trödel. 6:00-14:00 Trabrennbahn

SONSTIGES

Jobbörse

Umfassende Informationen zu allen Berufen von A bis Z und passende Weiterbildungsangebote.

9:00 Berufsinformationszentrum

GenieBer-Menü

Dreigängiges E. T. A. Hoffmann-Dinner. 18:00 Theatercafé Linol

KIDS

Offene Tür

Für Kinder bis 14 Jahre. 14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

Disco

18:30-21:30 AFbJ – Aktion „Freizeit behinderter Jugendlicher“ e. V.

DO22

> JANUAR

BÜHNE

„Zwei bessere Hälften“

FKK – Frauen Kabarett Krefeld.

20:00 Kneipentheater „Bei Susanne“, Engelblecker Str. 326

KONZERTE

Jugend musiziert

Vorbereitungskonzert. Eintritt frei! 19:00 Musikschule, Carl-Orff-Saal

3. Meisterkonzert 2014/2015

Der Klarinettist Sacha Rattle, Sohn des Dirigenten Sir Simon Rattle, spielt mit seinem Bläser-Sextett „Berlin Counterpoint“ Werke von Ludwig Thuille, Franz Danzi, Wolfgang Amadeus Mozart und Francis Poulenc. 20:00 Kaiser-Friedrich-Halle



Jazz-TIG: Open Session

Seit über 15 Jahren begeistern die „Red Hot Cancers“ mit ihrer einzigartigen Mischung aus Jump- und Swing-Blues. In der aktuellen Besetzung mit Max Hütten (Gitarre), Klaus Hermanns (Bass), Frank Lohmar (Schlagzeug) und Markus Steinhauer (Saxofon) bieten sie feinste musikalische Küche. Eintritt frei! 20:00 TIG – Theater im Gründungshaus

VORTRÄGE

Ausbildung und Studium bei der Bundespolizei

Referent: Hermann Pesch, Einstellungsberater der Bundespolizei. 14:00-15:45 Berufsinformationszentrum

Freiwilligenarbeit und Praktika weltweit

Freiwilligenarbeit im Ausland. Referenten: Mitarbeiter der Praktikawelten GmbH, München. 15:00 Berufsinformationszentrum

Work & Travel in Australien, Neuseeland und Kanada

Praktikawelten organisiert für dich dein Work & Travel, gibt dir Tipps, beispielsweise zur Beantragung des Working Holiday Visums, und steht dir bei Fragen und Problemen vor und auch während des Work and Travel-Aufenthalts immer gerne zur Seite.

Referenten: Mitarbeiter der Praktikawelten GmbH, München

16:00 Berufsinformationszentrum Studium im Bereich Medien, Games, Mode oder Management?

Infoveranstaltung der Mediadesign Hochschule.

16:00 Berufsinformationszentrum Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Chefarzt Dr. Harald Lehnen wird Sie über Wissenswertes rund um die Geburt informieren, den Kreißaal und die Wöchnerinnenstation vorstellen und gerne auf Ihre Fragen eingehen. 18:30 Elisabeth-Krankenhaus Rheydt, Mutter-Kind-Klinik

Forum Politik: Hoffen und Bangen auf dem Majdan – Notwendige Erinnerung

19:00-21:15 Volkshochschule, Haus Berggarten

PARTY

StudiNight

3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis. 20:00 Mezzalito

KARNEVAL



Jubiläumssitzung

KG Die Kreuzherren. 19:00 Adolf-Kempken-Halle, Poststr. 2

KIDS

Offene Tür

14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre; 17:30-21:00 für Jugendliche ab 14 Jahre; mit Jugend-Disco.

Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

Offener Treff für Kids

Für Kinder von 8 bis 12 Jahre. 16:00-18:00 Jugendheim MG-Betrath

FR23

> JANUAR

BÜHNE

Internationale Tanzwochen Neuss: „Autorretrato“

Das Ensemble Maria Pagés Compañía sowie die mitreisenden Flamenco-Sänger und Musiker zeigt mit der Choreografie „Autorretrato“ ein fulminantes feinfühliges Selbstbildnis. 20:00 Stadthalle Neuss, Selikumer Str. 25, 41460 Neuss

„Bis neulich“

Kabarett von und mit Volker Pispers. Bitte beachten: Veranstaltung ist bereits ausverkauft! 20:30 Kunstwerk Wickrath

Crazy Birthday Disaster

mit PABLO KAAH

17. JANUAR 15
23 UHR

GRAEFEN clubbing

JA, ICH WILL!

MOKKA
restaurant & catering

photomakers.org

MOKKA catering macht Ihre Hochzeit zum genussvollsten Tag in Ihrem Leben: Mit kulinarischen Köstlichkeiten, ausgewählt ganz nach Ihrem Geschmack. Und einem Service, der Ihnen Köpfe und Hände freihält, um jeden Augenblick Ihrer Feier zu genießen!

Tel. (02161) 247 33 07 • catering@mokka.de • www.mokka.de



„Wenn die Föten leise flöten“

Sa. 17.1.2015, 20:00

TIG - Theater im Gründungshaus

Eigentlich hängt Trude Backes im Schrank. Dahin hat die Kabarettistin und Chanteuse Monika Hintsches ihre Kultfigur nämlich verbannt. Fürs TIG allerdings holt die leidenschaftliche Eickenerin ihr Programm „Wenn die Föten leise flöten“ wieder hervor. Es geht unter anderem um embryonale Überlebensstrategien, mobile Raucherzonen, den Umgang mit Schlafdisziplin und Volksmobbing. Für ihr Gastspiel hat sich Monika Hintsches diesmal Verstärkung mitgebracht, der junge Pianist Janek Wilholt wagt es todesmutig, die geborene Quasselstrüppe durch gekonntes Klavierspiel zu unterbrechen.

KONZERTE

3. Schlosskonzert 2014/2015

Das Duo Philipp Bohnen (Violine) und Gerhard Vielhaber (Klavier) stellt sich mit einem klassisch-romantischen Programm vor: Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Edvard Grieg und Claude Debussy. Philipp Bohnen, Mitglied der Berliner Philharmoniker, und sein Klavierpartner Gerhard Vielhaber sind Preisträger renommierter Wettbewerbe. 20:00 Schloss Rheydt, Rittersaal



PARTY

Radio-Skihallen-Party

Mit dem Lokalradio NE-WS 89.4. Eintritt frei! 18:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss Rock around the clock Rock'n'Roll der 50er und 60er. 19:00 American's Cocktail Time@Cocos House, RnB, Charts, Dancefloor. 19:00 Cocos Ab in die Hütte! Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er. 21:00 Almsause Let's dance Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies. 21:00 Foxbar Tonspurens Das Partyformat für Jung und Alt von und mit Dj.rokka („Rolle“). 21:00 Messajero Belinda 22:00 Nacht Nachtgalerie Freitag Party Classics. 22:00 Nachtgalerie I love Black Hip Hop, RnB & Soul mit DJ Mister Clash und DJ Caramel. 23:00 Black & White YOLO Friday Pop, House, Hip Hop. 23:00 YOLO Club

KARNEVAL

Damensitzung KG Schöpp op. 19:30 Mehrzweckhalle MG-Eicken **Ladies Night** KG Poether Pothäepel. 20:00 Gasthof Loers, Mürrigerstr. 17

SONSTIGES

„Ein Leichenschmaus“

Das original Krimidinner inkl. 4-Gänge-Menü und begleitenden Getränken. 19:00 Restaurant Kaiser Friedrich, Kaiser-Friedrich-Halle **Sparda-Nacht im Museum Abteiberg** 19:30 „Der Kasperkoffer“, Theaterstück für Kinder von 6 bis 10 Jahre; 20:00 Führung zur Ausstellung „Open Dress“; 21:00 „Klammis Krieg – Der Lehrer ist (nicht) schuld“; Theater für Jugendliche und Erwachsene; 22:00 Konzert mit „Miss Tea“. Städt. Museum Abteiberg

KIDS

Offene Tür Für Kinder bis 14 Jahre; mit Kinder-Disco. 14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

Skihallen-Party

Musikalischer Dreiklang aus Aprés Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik mit den Skihallen-DJs. Eintritt frei! 20:00-4:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss **Ab in die Hütte!** Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er. 21:00 Almsause **Let's dance** Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies. 21:00 Foxbar **Samstag Nacht** 22:00 Nacht **Nachtgalerie Samstag** 22:00 Nachtgalerie **Decadance** Mischung aus den größten Hits von heute und gestern. 23:00 Black & White **YOLO Saturday** Pop, House, Hip Hop. 23:00 YOLO Club

KARNEVAL

Verleihung des Dorfbroicher Hofnarren KG Rot-Weiß Rheydt Dorfbroich. 11:11 Harmonieplatz MG-Rheydt **d'r Bus Kütt** 1. Stadtgarde Mönchengladbach. 11:11-14:11 Harmonieplatz MG-Rheydt **Venner Garde-Biwak** KG Poether Pothäepel. 15:00 Gasthof Loers, Mürrigerstr. 17 **Damensitzung** KG Mennrather Sankhase. 17:30 Haus Dahlen, Mühlenwallstr. 4 **General-Appell der Prinzengarde Mönchengladbach** 19:11 Kaiser-Friedrich-Halle **Kappenfest** KG Stadtmitt. 20:00 Mehrzweckhalle MG-Eicken **Kostümsitzung** KG Ruet-Wiss Okerke. 20:00 Burggrafenhalle MG-Odenkirchen

BLACK FRIDAY NIGHT FREITAGS
euphoria
SAMSTAGS
GRAEFEN

SA24 **JANUAR**

BÜHNE

„Fröstök bee Kellermanns“ Theateraufführung der Volksbühne Viernsen. 20:00 TIG – Theater im Gründungshaus

KONZERTE

Musik zur Marktzeit Vokal- und Instrumentalsolisten der Musikschule spielen „Schottische Lieder“ von Carl Maria von Weber für Singstimme, Flöte, Violine, Violoncello und Klavier. 12:00 Citykirche Alter Markt **„Night in white Satin“** Die Band „FUN“ und das Jugend-Sinfonieorchester spielen Welthits im Orchestersound. 20:00 Kunstwerk Wickrath

PARTY

Rock around the clock Rock'n'Roll der 50er und 60er. 19:00 American's **Cocktail Time Saturday@Cocos** House, RnB, Charts, Dancefloor. 19:00 Cocos

vesta küchen
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin
02161 - 69 490 -0

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt 6:00-14:00 Parkplatz Schlafhorst, Aachener Straße **Trödelmarkt Trabrennbahn** 6:00-14:00 Trabrennbahn

KIDS

Kinderkarnevalsparty KG Uehlhöker Neuwerk. 14:00 „Bei Susanne“, Engelblecker Str. 326



„Wär' nur die Sehnsucht nicht so groß“ (Premiere)

Do. 29.1.2015, 20:00

Theater Mönchengladbach, Studio

Sehnsucht ist ein großes Gefühl! Besonders in Operetten ist es oft handlungsbestimmend und führt zumeist zu emotionalen Verwicklungen. Sehnsucht war aber auch ein großes Gefühl vieler Musiker und Autoren, die durch die Nazi-Diktatur verfolgt und ins Exil getrieben wurden. Paul Abraham, Emmerich Kálmán oder Oscar Straus gehörten zu den erfolgreichsten Komponisten des Unterhaltungstheaters, bevor ihre Werke durch die nationalsozialistische Kulturpolitik als „entartet“ von allen deutschen Bühnen verbannt wurden.

SO25 **JANUAR**

BÜHNE

„Das Ballhaus“ (Premiere) Von Steffen Mensching nach dem Stück „Le Bal“, uraufgeführt durch das Théâtre du Campagnol nach einer Idee von Jean-Claude Penchenat. Anschließend findet eine öffentliche Premierenfeier im Theatercafé Linol statt, ausgerichtet vom Verein Freunde des Theaters in Mönchengladbach e. V. 20:00 Theater Mönchengladbach, Große Bühne **» siehe „Highlights“, Seite 54 und „Theaterstory“, Seite 18/19**

KONZERTE

„Night in white Satin“ Die Band „FUN“ und das Jugend-Sinfonieorchester spielen Welthits im Orchestersound. 17:00 Kunstwerk Wickrath

LITERATUR

wortreich | Rheydt liest (vor) Magdlen Gerhards: „Ein Haus mit vielen Türen“. Die Lesung wird musikalisch begleitet von Rainer Göbel. Eintritt frei! 15:00 Stadteilbibliothek Rheydt (Karstadthaus), Am Neumarkt 8

SPORT

Hallenhockey-Regionalliga West Frauen 8. Spieltag: Gladbacher HTC – Crefelder HTC 12:00 GHTC-Halle, An den Holter Sportstätten 11 **Hallenhockey-Regionalliga West Männer** 8. Spieltag: Rheydter SV – Blau-Weiß Köln 17:00 Sporthalle Mülfort, Realschulstr. 8

KARNEVAL

Herrensitzung KG Wanloer Ströpp. 11:00 Mehrzweckhalle MG-Wanlo **DRK-Sitzung** KG Alles onger ene Hoot. 15:00 DRK-Haus „Am Volksgarten“, Carl-Diem-Str. 2-4

SONSTIGES

Poetry Slam-Workshop Der Kurs richtet sich an Frauen, die bereits Texte selbst verfasst haben und jetzt den Schritt auf die Bühne wagen wollen. Weitere Termine: So. 1.2.2015 und So. 8.2.2015. 12:00-16:00 BIS-Zentrum

KIDS

Kinder-Kostümparty KG Mennrather Sankhase. 14:11 Haus Dahlen, Mühlenwallstr. 4 **wortreich | Rheydt liest (vor)** In vielen Sprachen | Kinder lesen für Kinder Geschichten in deutscher und polnischer Sprache. In Kooperation mit den Schülerinnen und Schülern des Hugo-Junkers-Gymnasiums. Eintritt frei! 15:00 Stadteilbibliothek Rheydt (Karstadthaus), Am Neumarkt 8

MO26 **JANUAR**

KONZERTE

Beethoven im BIS Beethoven-Zyklus des Alma Quartett: in zwei Spielzeiten alle Streichquartette von Ludwig van Beethoven; Fünftes Konzert – „Ideale Welten“: op. 18.1. op. 59.1 und op. 135. 19:30 BIS-Zentrum

VORTRÄGE

Tipps für den Computerkauf 18:00-19:30 Volkshochschule, Haus Berggarten

PARTY

Salsa und Merengue Mit kostenlosem Tanzkurs. Eintritt frei! 21:00 Kastanienhof

SONSTIGES

Keramik-Schnupperkurs für Einsteiger Ton ist einer der reizvollsten Werkstoffe, mit denen man gestalterisch arbeiten kann. Inhalt des Kurses sind die Grundlagen der Aufbautechnik für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse. 9:30-12:30 Kunst & Keramik, Mülgastr. 325

KIDS

Offene Tür Für Kinder bis 14 Jahre. 14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

DI27 **JANUAR**

KONZERTE

Jugend musiziert Vorbereitungskonzert. Eintritt frei! 19:00 Musikschule, Carl-Orff-Saal

PARTY

Discofox-Party Mit kostenlosem Tanzkurs. Eintritt frei! 21:00 Kastanienhof

SONSTIGES

Kochkurs „Indisch fast vegetarisch“ Lernen Sie die Vielseitigkeit und die wunderbare Welt der aromatischen Küche Indiens kennen! Inkl. Begrüßungsgetränk. 19:00 Kult + Genuss **Koch-Workshop für Männer: Kräftig – deftig – rustikal** Das Motto hält was es verspricht. Passend zur kalten Jahreszeit wird ein buntes Potpourri aus bodenständigen Gerichten schnell und energiesparend zubereitet. Eine solide Grundlage für die Karnevalssaison und etwas, das man für die Liebsten gut nachkochen kann. 19:00-22:00 InfoCenter der NEW, Odenkirchener Str. 201

KIDS

Offene Tür 14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre; 17:30-21:00 für Jugendliche ab 14 Jahre. Städt. Jugendclubhaus MG-Westend **THEATER EXTRA | Lesebühnchen: „Eine Woche voller Samstage“** Paula Emmrich liest aus dem Buch von Paul Maar für Kinder ab 5 Jahre. Eintritt frei! 16:30 Theatercafé Linol **» siehe „Tipps für Kids“, Seite 30/31 Offener Treff für Jugendliche** 18:00-21:00 Jugendheim MG-Bettrath

MI28 **JANUAR**

BÜHNE

Richard O'Brien's „The Rocky Horror Show“ (Wiederaufnahme) Einführung Time Warp um 19:10. 19:30 Theater Mönchengladbach, Große Bühne





Markus Barth: „Mitte 30 und noch nicht mal auferstanden“

Sa. 31.1.2015, 20:00

TIG – Theater im Gründungshaus

Markus Barth hat die Krise: „In meinem Alter war Jesus schon auferstanden. Ich bin noch nicht mal tot. Da läuft doch was schief!“ Gegen diese Einsicht will der Mittdreißiger sich was leisten: Marathon, Pandas retten, multinationalen Mischkonzern gründen – egal, Hauptsache was für die

Nachwelt ... In seinem Comedy-Programm geht der jüngst mit dem Münsterländer Kabarettpreis „Kiep“ ausgezeichnete Bamberger aus Zeil am Main, der seit einem halben Leben in Köln wohnt Fragen nach dem Schaffen und Scheitern nach – mit Spaß an beidem.

PARTY

Rock around the clock

Rock 'n' Roll der 50er und 60er.
19:00 Americar's

StudiNight

3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis.
20:00 Mezalito

Midewo

22:00 Raum 38

FESTE | MÄRKTE

Trödelmarkt Trabrennbahn

6:00-14:00 Trabrennbahn

SONSTIGES

Von Mönchen, Sagen und Legenden

Eine Geschichtsstunde der ganz besonderen Art bietet der 1,5-stündige Spaziergang durch die Mönchengladbacher Altstadt. Wenn sich der Tag dem Ende neigt, lädt der geheimnisvolle Mönch ein, spannenden Stadtgeschichten zu lauschen. Das Leben des Grafen Balderich, seine Verbindung zu unserer Vitusstadt und viele weitere unterhaltsame Geschichten lernen Sie bei diesem Spaziergang kennen. Veranstalter: Marketing-Gesellschaft Mönchengladbach.

17:00 Parkplatz Geroweiler,

Treffpunkt-Schild „Stadt-Touren“

Koch-Workshop für Männer:

Kräftig – deftig – rustikal

Das Motto hält was es verspricht. Passend zur kalten Jahreszeit wird ein buntes Potpourri aus bodenständigen Gerichten schnell und energiesparend zubereitet. Eine solide Grundlage für die Karnevalsaison und etwas, das man für die Liebsten gut nachkochen kann.

18:00-21:00 InfoCenter der NEW,
Odenkirchener Str. 201

Mittwochskino im BIS:

„Silver Linings“

USA 2012, Regie: David O. Russell,
122 Min.

20:30 BIS-Zentrum

KIDS

Offene Tür

Für Kinder bis 14 Jahre.

14:00-17:30 Städt. Jugendclubhaus
MG-Westend

Disco

18:30-21:30 AFbJ – Aktion „Freizeit behinderter Jugendlicher“ e. V.

DO29

JANUAR

BÜHNE

„Wär' nur die Sehnsucht nicht so groß“ (Premiere)

Operettenrevue von Carsten Süß.
Musik von Paul Abraham, Emmerich Kálmán, Oscar Straus u. v. a.
20:00 Theater Mönchengladbach,
Studio

» siehe Seite 60 oben

KONZERTE

Jugend musiziert

Vorbereitungskonzert. Eintritt frei!
19:30 Cityhaus Rheydt, Mühlenstr. 2,
Raum 109

Küchenkonzert #15 –

mit Thomas Hanz & Jörg Siebenhaar

Tango, Latin und Jazz, arrangiert und improvisiert auf akustischer Gitarre und Akkordeon.
20:00 Kulturküche, Waldhausener Str. 64

Hutkonzert: „Markus Moors“

Markus Moors spielt Rock- und Pop-Coverversionen aus den 80ern, 90ern und von heute. Außerdem präsentiert er auch eigene Songs. Eintritt frei!
20:00 TIG – Theater im Gründungshaus

VORTRÄGE

Lehrer werden – Studium mit Perspektive?

Wie sieht die Lehrerausbildung grundsätzlich aus? Welche Zugangsvoraussetzungen muss ich erfüllen und wie sind die Zukunftsperspektiven für den Beruf des Lehrers? Gibt es günstige Fächerkombinationen, wie steht es mit der Wahl der Schulform? Diese und weitere Fragen erörtert und klärt Frau Dr. Verena Wockenfuß, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Akademischen Beratungszentrum der Universität Duisburg-Essen.
15:00 Berufsinformationszentrum

Karriere bei der Bundeswehr

Welche Möglichkeiten sich für Jugendliche und junge Erwachsene im Bereich Ausbildung und Studium bieten, darüber informiert Karriereberaterin Jeanette Kleist vom Karriereberatungsbüro Mönchengladbach.
16:00-17:30 Berufsinformationszentrum

Moderne Therapien bei Inkontinenz- und Senkungsbeschwerden

Vortrag von Dr. Ralf Dürselen, Chefarzt Frauenheilkunde und Geburtshilfe.
18:00 Krankenhaus Neuwerk, Eltern-Kind-Zentrum

Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Chefarzt Dr. Harald Lehnen wird Sie über Wissenswertes rund um die Geburt informieren, den Kreißsaal und die Wöchnerinnenstation vorstellen und gerne auf Ihre Fragen eingehen.
18:30 Elisabeth-Krankenhaus Rheydt, Mutter-Kind-Klinik

PARTY

StudiNight

3,50 € Eintritt, alles zum halben Preis.
20:00 Mezalito

KIDS

Offene Tür

14:00-17:30 für Kinder bis 14 Jahre;
17:30-21:00 für Jugendliche ab 14 Jahre; mit Jugend-Disco.
Städt. Jugendclubhaus MG-Westend

Offener Treff für Kids

Für Kinder von 8 bis 12 Jahre.
16:00-18:00 Jugendheim MG-Betrath



BÜHNE

„Hoffmanns Erzählungen“

Fantastische Oper von Jacques Offenbach.
19:30 Theater Mönchengladbach,
Große Bühne

„Frauerversteher“

Kabarett von und mit Carsten Höfer.
20:00 BIS-Zentrum

„Das Testament“

Gedichte und Prosa von Heinrich Heine. Michael Grosse montiert aus bekannten, weniger bekannten Versen und Prosa eine anspruchsvolle Collage, um dem geistigen Vermächtnis Heinrich Heines gerecht zu werden, und interpretiert das Textmaterial mit eleganter Leichtigkeit.
20:00 Theater Mönchengladbach,
Studio

KONZERTE

„Die Nacht der 5 Tenöre“

Live begleitet von den Plovdivern Symphonikern.
20:00 Kaiser-Friedrich-Halle
» siehe „Highlights“, Seite 54

Treffpunkt Beat-Club

Talk & Live-Music mit „The Jelly Rolls“
20:00 TIG – Theater im
Gründungshaus

52. Wettbewerb „Jugend musiziert“

Eintritt frei!
Kreishaus/Forum Viersen

PARTY

Radio-Skihallen-Party

Mit dem Lokalradio NE-WS 89.4.
18:00 JEVER FUN SKIHALLE Neuss

Rock around the clock

Rock 'n' Roll der 50er und 60er.
19:00 Americar's

Cocktail Time@Cocos

House, RnB, Charts, Dancefloor.
19:00 Cocos

Ab in die Hütte!

Aktuelle Chartbreaker und die Hit-Giganten der 80er und 90er.
21:00 Almsause

Let's dance

Disco Fox, Schlager, Top Hits & Oldies.
21:00 Foxbar

Belinda

22:00 Nacht
Nachtgalerie Freitag

Party Classics.

22:00 Nachtgalerie

I love Black

Hip Hop, RnB & Soul mit DJ Mister
Clash und DJ Caramel.

23:00 Black & White

YOLO Friday

Pop, House, Hip Hop.
23:00 YOLO Club

KARNEVAL



Damensitzung

KG Die Kreuzherren.
12:00 Adolf-Kempken-Halle,
Poststr. 2

Impressum

VERLAG

HINDENBURGER – Die Stadtzeitschrift für Mönchengladbach und Rheydt erscheint bei:

Marktimpuls GmbH & Co. KG

Kaiserstr. 68, 41061 Mönchengladbach,
Tel. 02161/68695-20, Fax 02161/68695-21

Geschäftsführer: Marc Thiele

Amtsgericht Mönchengladbach, HRA 5838

UStID: DE247211801

PhG: Marktimpuls Verwaltungs GmbH

Anschrift wie oben, Amtsgericht Mönchengladbach, HRB 11530

REDAKTION/GRAFIK

HERAUSGEBER

Marc Thiele (V. i. S. d. P.)

CHEFREDAKTEURIN

Sabrina Kirnapci

KONTAKT REDAKTION

Tel. 02161/68695-70 · Fax 02161/68695-21, E-Mail: redaktion@hindenburger.de

TERMINKALENDER

Martin Huth, termine@hindenburger.de, Redaktionsschluss Terminkalender: 15. des Vormonats

REDAKTIONELLE MITARBEIT

Sabrina Kirnapci (sk), Martin Huth (mh), Marc Thiele (mt), Dr. Christian Wolfsberger, Alina Yüksel

FOTOS

Stefan Götttschkes, Sabrina Kirnapci, Marc Thiele, Nora Spalt, Einzelnachweise siehe Inhaltsseiten

GRAFIK

Marktimpuls GmbH & Co. KG: Nora Spalt, Marc Thiele

Für die Richtigkeit der Termine und Anzeigentexte kann der Verlag keine Gewähr übernehmen.

Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Verlag keine Haftung. Satiren und Kolumnen verstehen sich als Satire im Sinne des Presserechts. Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, sowie der vom Verlag gestalteten Anzeigen nur mit schriftlicher Freigabe des Verlages. Alle Rechte liegen beim Verlag.

MARKETING & KOMMUNIKATION

Verantwortlich

Christiane Hoppe, Tel. 02161/68695-32 · Fax 02161/68695-21, E-Mail: hoppe@marktimpuls.de

ANZEIGEN/VERTRIEB

Verantwortlich

Marc Thiele, Tel. 02161/68695-50 · Fax 02161/68695-21, E-Mail: media@hindenburger.de

Anzeigenverkauf/Anzeigenberatung

Tel. 02161/68695-20 · Fax 02161/68695-21, E-Mail: media@marktimpuls.de

Aktuelle Mediadaten und Anzeigenpreisliste

werden auf Wunsch zugeschickt. Kontakt s. o.

Vertrieb in ausgewählten Stadtteilen und Verteilstellen u. a. in Mönchengladbach, Rheydt, Korschenbroich, Erkelenz, Wegberg, Viersen, Brüggen, Niederkrüchten, Schwalmtal, Jüchen, Neersen, Willich

www.hindenburger.de

Inserentenverzeichnis

Die nachfolgenden Unternehmen sind Inserenten und Partner dieser Ausgabe des HINDENBURGER. Scannen Sie die entsprechenden QR-Codes besuchen Sie die digitalen Angebote unserer Werbepartner. (QR-Codes getestet mit QRAFTER (Apple) / QR-Droid™ (Android))



3 Elemente

Künkelstraße 125
41063 Mönchengladbach
www.3elemente-mg.de



Haus Erholung / MGMG

Johann-Peter-Boelling-Platz 1
41061 Mönchengladbach
www.hauserholung.de



Restaurant Stainer's

Waldhausener Str. 89
41061 Mönchengladbach
www.restaurant-stainers.de



Actic Fitness

Breitenbachstr. 52
41065 Mönchengladbach
www.acticfitness.de



Juwelier Hartung

Hindenburgstr. 35
41061 Mönchengladbach
www.juwelier-hartung.de



Schuhhaus Wintzen

Hindenburgstr. 113
41061 Mönchengladbach
www.schuhhaus-wintzen.de



Asia Terme

Holzcamp 5-7
41352 Korschenbroich
www.asia-therme.de



Kosmetikinstitut Steinhoff

Hilderather Str. 4
41179 Mönchengladbach
www.die-beauties.de



Stadtparkasse Mönchengladbach

Bismarckplatz 10
41061 Mönchengladbach
www.sparkasse-moenchengladbach.de



Die Spieloase

Friedrichstr. 17
41061 Mönchengladbach
www.diespieloase.de



McFit MG-Pesch

Korschenbroicher Str. 160-200
41065 Mönchengladbach
www.mcf.it



Städt. Kliniken MG

Hubertusstr. 100
41239 Mönchengladbach
www.sk-mg.de



Ermert Schuhe

Bismarckstr. 19-21
41061 Mönchengladbach
www.ermert-schuhe.eu



NEW AG

Odenkirchener Str. 201
41236 Mönchengladbach
www.new.de



Stift. Schloss Dyck

Schloss Dyck
41363 Jüchen
www.stiftung-schloss-dyck.de



FitGym 24

Friedensstr. 145
41238 Mönchengladbach
www.fitgym24.de



Optik Schrömgies

Liebfrauenstr. 51
41066 Mönchengladbach
www.schroemgies.de



Subway Mönchengladbach

Korschenbroicher Str. 110
Adolf Kempken Weg 133
www.subway-mg.de



Flugcontact

Hauptstr. 12
41236 Mönchengladbach
www.flugcontact-online.de



Oscar Esser

Breite Str. 166
41238 Mönchengladbach
www.oscar-esser.de



Texas River Ranch

Eickener Str. 163
41063 Mönchengladbach
www.texasriverranch-mg.de



Françoise Couture Marriage

Van-Galen-Str. 99
41236 Mönchengladbach
www.couture-marriage.de



Pleines Hörakustik

3x in Mönchengladbach
2x in Korschenbroich
www.pleines.de



Theater Krefeld Mönchengladbach

Odenkirchener Str. 78
41236 Mönchengladbach
www.theater-kr-mg.de



Gasthof Loers

Mürriger Str. 17
41068 Mönchengladbach
www.gasthofloers.de



Porta Mondial MG

Wallstr. 5
41061 Mönchengladbach
www.portamondial-moenchengladbach.de



Tommys Tanzstudio

Linsellesstr. 142-156
47877 Willich
www.tommys-tanzstudio.de



GEM Mönchengladbach

Am Nordpark 400
41068 Mönchengladbach
www.gem-mg.de



Praxis Dr. Bongartz & Partner

Krahnendonk 7
41066 Mönchengladbach
www.zahnarzt-dr Bongartz.de



Vesta Küchen Mönchengladbach

Krefelder Straße 245
41066 Mönchengladbach
www.vesta-kuechen.de



Graefen + König

Alter Markt 43-46
41061 Mönchengladbach
www.graefenkoenig.de



Praxis Dr. Dr. Lange & Weyel

Marktstr. 2
41236 Mönchengladbach
www.lange-weyel.de



Volksverein

Geistenbecker Str. 107
41199 Mönchengladbach
www.volksverein.de



Claus Markt 2014
ehem. TIN im Nordpark 13. und 14.12.2014

Fotos: Stefan Göttchkes
www.facebook.com/StefanGoettchkesPhotographie

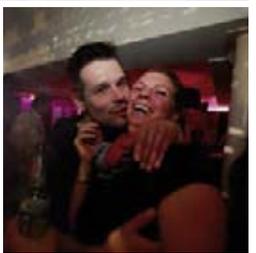






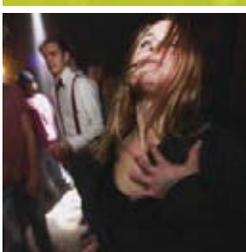
Goldtunes Live 29.11.2014
Goldwasser - Neue Leitung, neue Leute

Fotos: Stefan Götttschkes
www.facebook.com/StefanGoetttschkesPhotographie



Die Boys 29.11.2014
Rossi

Fotos: Stefan Götttschkes
www.facebook.com/StefanGoetttschkesPhotographie





**Wollen Sie
4.000,- €
im Monat
verdienen?**

vesta Küchen ist Teil einer der größten europäischen Vermarktungsgruppen für moderne Einbauküchen und deutschlandweit an zahlreichen Standorten tätig.

Für unsere Filiale in **Mönchengladbach** suchen wir Sie als

Küchenfachberater/in

für die Planung und den Verkauf attraktiver Einbauküchen mit modernster Küchentechnik, die eine breite Zielgruppe ansprechen.

Das bieten Sie:

- Sie haben Interesse an der Küchenbranche
- Sie sind ein echter Teamplayer
- Sie schätzen moderne Technik
- Sie wissen Service umzusetzen
- Sie arbeiten erfolgsorientiert
- Sie machen gerne Karriere

Das bieten wir Ihnen:

- eine fundierte Einarbeitung
- einen modernen Arbeitsplatz mit Zukunft
- eine umsatzstarke Kollektion
- ein erfolgreiches Vertriebskonzept
- ein attraktives Vergütungssystem
- exzellente berufliche Perspektiven

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte per E-Mail an info.gladbach@vesta-kuechen.de, z.Hd. Herrn Jörke senden.

vesta Küchen
Mönchengladbach

Krefelder Straße 245
41061 Mönchengladbach

Tel. 02161 / 69490 - 0
www.vesta-kuechen.de

vesta
küchen

Ihre Küche ist unsere Leidenschaft



Sympathische Ausstrahlung – sanftes Lidlift für eine faltenfreie Augenpartie.

Schöne Augen ziehen Blicke auf sich. Die Augen sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Ausstrahlung. Die Ästhetisch-Plastische Chirurgie bietet schonende Methoden, um Augen und Mimik wieder jünger erscheinen zu lassen. Für ein attraktives Gesicht mit natürlicher Mimik und sympathischen, harmonischen Gesichtszügen sorgt die Praxis für Ästhetisch Plastische und Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie. Dr. Dr. Lange & Weyel.

- Implantologie
- Oralchirurgie
- Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
- Ästhetisch-Plastische Gesichtschirurgie
- Sanfte Faltenbehandlung
- Lidlifting
- Schmerzfreie Behandlungen
- Zahnärztliche Schlafmedizin

Wir sind uns der Verantwortung bewusst:

Es geht um Ihre Gesundheit, Ihr Gesicht, Ihre sympathische Ausstrahlung, Ihre persönliche Wirkung – letztendlich um Ihr Wohlbefinden.

Dr. Dr. Lange & Weyel

Praxis für Ästhetisch Plastische und Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie
Marktstraße 2, 41236 Mönchengladbach, Tel 021 66 9442 62

www.lange-weyel.de

